



### III. Ivo Schoeffer.

#### § 1. Ivo Schoeffers Lebensschicksale bis zur Uebernahme des Geschäftes.

Nach allgemeiner Annahme war, wie bereits erwähnt, Ivo Schoeffer der Sohn des Peter Schoeffer des Jüngeren und der Katharine Schoeffer und sein Geburtsort jedenfalls Mainz. Seine Geburtszeit lässt sich urkundlich nicht feststellen. Da aber nach einer alten Ueberlieferung, deren Grundlage jetzt nicht mehr zu ermitteln, Ivo Wittich der Taufpathe Ivo Schoeffers gewesen sein soll, lässt sich das Geburtsjahr annähernd vermuthen. Der Name Ivo war am Rheine seltener im Gebrauche, sein Auftreten in der Familie Schoeffer dürfte daher auf den Einbringer dieses Namens durch Ivo Wittich aus Hammelburg zurückzuführen sein. Ivo Wittich kam 1491 nach Mainz und starb dort den 4. December 1507. In diesen Zeitraum kann allein Ivo's Geburtszeit fallen, setzen wir rund 1495, so ergiebt sich für Ivo Schoeffer († 1555) eine Lebenszeit von 60 Jahren, was annehmbar sein dürfte. Ob Ivo eine gelehrte Bildung empfangt, ist zweifelhaft, sein Name fehlt sowohl in der Heidelberger als der Matrikel anderer Universitäten, auch deutet nichts in Ivo's Verlag darauf hin, dass er selbst wissenschaftlich thätig war, wie solches sich von seinem Vatersbruder Johann nachweisen lässt. Ivo verliess seinen Vater und übernahm 1531 das Geschäft Johann Schoeffers, weil dieser aus seiner Ehe keine volljährigen zur Uebernahme befähigten Kinder besass. Ivo lieferte am 10. August 1531 seinen ersten datirten Druck. Ueber Ivo's Stellungnahme zum Geschäfte und die Benutzung der Druckermarkte Johann Schoeffers, sowie die minderjährigen Kinder Johann Schoeffers ist unter diesem das Nöthige gesagt worden.

#### § 2. Ivo Schoeffer als Verleger.

Ivo übernahm das Schoeffer'sche Geschäft in blühendem Zustande und führte dasselbe in gleicher Weise bis 1555 fort. Trotz entstandener Concurrenz durch das Auftreten des Mainzer Buchdruckers Peter Jordan 1531 — 1534 und des Franz Behem seit 1540 blieb Ivo der angesehenste und hervorragendste Buchdrucker und Verleger der Stadt Mainz, das damals ein Hauptort des süddeutschen Buchhandels und Verlags war. Die Richtung, welche Peter Schoeffer I mit dem Drucke der kaiserlich-erzkanzlerischen Erlasse seit 1495 begonnen, Johann Schoeffer in den Anfängen einer Reichsdruckerei noch mehr gepflegt,

setzte Ivo mit solchem Erfolge fort, dass er derartigen Aufträgen eine reich fließende Einnahmequelle verdankte und sein Geschäft zur privilegierten Reichsdruckerei ausbildete. Manche in die Geschichte des deutschen Reichs tief einschneidende kaiserliche Verordnung und Handlung der deutschen Reichstände verdanken wir in ersten Auflagen der Druckerei Ivo Schoeffers, was seinem Wirken allein schon eine historische Bedeutung beilegt. Sodann behielt Ivo die Richtung des Geschäfts als amtlicher Buchdrucker des Mainzer Domcapitels bei, wenn sich hierin auch zeitweise Schwankungen zeigten und druckte amtliche Publicationen des Mainzer Kurfürsten und des Domcapitels, darunter die Untergerichtsordnungen und Hofgerichtsordnungen. Die Zeit der liturgischen Drucke für das Erzstift Mainz war zwar vorbei, da die reichen Auflagen solcher Bücher unter Johann Schoeffer den Stifts- und Pfarrclerus wohl versehen, doch blieb für sonstige Verlagsartikel: Synodalstatuten, Katechismen etc. auch jetzt noch viel zu thun übrig.

Die Mainzer Hochschule erfreute sich als katholisches Bollwerk gegen den Protestantismus um 1531—1555 einer hohen Blüthe; einheimische wie fremde dort wirkende Lehrer wie auch Schriftsteller lieferten eine Anzahl Lehrbücher für die Hochschule und die damit verbundene Vorschule, das Gymnasium. Fast alle diese geistigen Erzeugnisse fanden ihren Verlag bei Ivo Schoeffer. Aus beiden Verhältnissen, dem zum Mainzer Kurhofe und dem zur Universität, bildeten sich die Anfänge einer privilegierten kurfürstlich Mainzer Hof- und Universitätsbuchdruckerei heran. Diese drei Richtungen, die Reichs-, Hof- und Universitätsbuchdruckerei sicherten allein durch die periodisch eintretenden Aufträge die Lebensfähigkeit des Schoefferschen Geschäfts. Ivo kann mithin in vollem Rechte als Hauptbegründer der bis zum Ende des Mainzer Kurstaats bestandenen Hof- und Universitätsbuchdruckerei bezeichnet werden.

Im grossen Ganzen ist Ivo Schoeffers Thätigkeit als Privatverlag eine Fortsetzung des Wirkens Johann Schoeffers. Manche von diesem verlegte Werke erschienen bei Ivo in neuen Auflagen, darunter das neue Testament des Erasmus von Rotterdam, der deutsche Livius, der deutsche Celsus, Caesar und Frontinus, Ausgaben des Justinian, Aymar Rivallius, das deutsche Lehenrecht, der Florus etc. Aber auch Neues schuf Ivo Schoeffer. Die volksthümliche Literatur verdankt ihm zwei ziemlich gut illustrierte Ausgaben der Wickram'schen Uebersetzung der Metamorphosen Ovids, einen deutschen Tacitus und andere Uebersetzungen römischer Classiker, eine deutsche Zeitung und eine populäre Schrift des Verlegers Johann Haselberg von Reichenau. Eine Hauptthätigkeit Ivo's bestand, wie bereits angedeutet, in der Herstellung lateinischer Classiker nach dem Vorbilde der netten Ausgabe des Aldus, lateinischer Schulbücher und sonstiger gelehrter Hilfsmittel für den höheren Unterricht. Seine Ausgaben des Florus, Valerius Maximus und Aesop sind handlich, nett und gut gedruckt und erfreuten sich bei correcten Texten und hinreichendem kritischen Apparat einer grossen

Beliebtheit und Verbreitung, da sie sich in vielen Bibliotheken des In- und Auslandes vorfinden. Mit hervorragenden Schriftstellern und Schulmännern trat Ivo hierzu in Beziehungen; leider liegen über diese Verhältnisse keine Correspondenzen vor, wie denn auch die Vorreden der Drucke diese Seite gar nicht berühren. Den Musikaliendruck, Druck griechischer Bücher, der Liturgie pflegte Ivo nicht, die volkstümliche Literatur der Calender, Almanache, Prophezeihungen, Aderlassbücher, der populären Medicin und Hauskunde wie auch der Theologie und Herausgabe älterer theologischer Schriften fand an Ivo keinen Vertreter, wenn auch hier Manches verbraucht und verloren sein dürfte. Die polemische Literatur pflegte Ivo nur in zweiter Linie, da er in dem clericalen Mainz den localen Richtungen Rechnung tragen musste, daher finden sich in seinem Verlage nur solche Schriften, welche Angriffe der Katholiken gegen den Protestantismus enthalten, darunter Erzeugnisse des Helling und Pighius. Mehrfach druckte Ivo für den Verleger Johann Haselberg von Reichenau. An der Herausgabe der Schriften selbst, welche in seinem Verlage erschienen, scheint Ivo keinerlei Antheil genommen zu haben, keine Vorrede oder Schlusswort giebt davon Zeugnis, dass er hierbei thätig war, es geht durch den ganzen Verlag ein nüchterner geschäftsmässiger Geist, der das Geld hergab, aber Andere arbeiten liess.

### § 3. Ivo Schoeffer als Buchdrucker und Pfleger der Bücherillustration.

Grösse Wandlungen nahm Ivo Schoeffer in Bezug auf Type bei Uebernahme des Geschäfts so wenig als während dessen Führung bis zu seinem Tode vor. Die Typen Ivo's sind meistens die des Johann Schoeffer, die alte Psaltertype von 1457 erscheint nicht mehr, auch von den Missaltypen machte Ivo wenig Gebrauch, dagegen erscheint eine kleinere Schwabacher Type und mit Vorliebe die Theuerdanktype. Ivo's Druckwerke sind im Allgemeinen treffliche Leistungen, gut im Papier, gut gesetzt und gut gedruckt und können mit dem Mittelgute der Zeit concurriren, erheben sich aber auch in vielen Fällen über diese Stufe. Pergamentdrucke Ivo's sind mir keine bekannt. Mit Vorliebe wandte er Rothdruck für Titelblätter an, zog aber wie Johann Schoeffer alle seine Druckermarken schwarz ab. Die Zahl der Drucke ist aufs Jahr berechnet etwas geringer als bei Johann Schoeffer, steht auch hinter den Leistungen mancher Strassburger, Nürnberger, Cölner, Augsburger und Baseler Presse zurück, weist aber eine immerhin achtenswerthe Jahresthätigkeit auf, wobei zu beachten, dass Ivo den hochgehenden Wogen der polemischen Literatur auf confessionellem Gebiete gegenüber weder auf die katholische noch protestantische Seite sich neigte und mit wenigen Ausnahmen Neutralität bewahrte, da ihm eben dieses Verhältniss nicht behagen oder nicht Gewinn bringen mochte, er sich dadurch aber in der Zahl seiner Verlagsartikel stark verkürzte. Eine Eigenthümlichkeit Ivo's ist die geringe Zahl seiner

anonymen Drucke, da er meist seine Firma angeibt oder durch öfter wiederkehrende Holzschnitte kenntlich machte. Beide Merkmale machen die Bibliographie Ivo's sehr leicht und sicher feststellbar, zudem sich nur wenige Berührungen der Typenähnlichkeit in Betreff der Antiquatype mit Franz Behem zeigen, welche Unklarheiten lassen, wem derselben einige Drucke angehören.

Die Illustration der Verlagsartikel pflegte Ivo nach dem Geschmacke der Zeit, die sich volksthümliche Schriften ohne diesen „eisernen Bestand“ nicht denken konnte, ebenfalls, bediente sich aber nur der Arbeiten untergeordneterer Meister auf dem Gebiete des Holz- und Metallschnitts hierfür. Er verwendete für die Ausgaben des Livius, Caesar und Celsus die alten Holzstöcke früherer Auflagen, zeigte überhaupt viel mehr conservativen Sinn für das Althergebrachte, als für Neuschaffungen. Dazu kam, dass die Blüthezeit des Holzschnitts vorüber war. Mehr Werth legte er auf seine Druckermarken, deren er eine ziemliche Anzahl führte. Erwähnung verdienen eine Anzahl neue Initialen in den Hof- und Untergerichtsordnungen sowie anderen Drucken durch ihren künstlerischen Schnitt, Anderes z. B. die Illustrationen zum Ovid Wickrams gehören zum Mittelgute, theilweise bieten sie kaum leidliche Arbeiten dar.

#### § 4. Ivo Schoeffers fernere Lebensschicksale, sein Tod und die Fortsetzung des Geschäfts.

Aus dem Leben Ivo Schoeffers ist wenig bekannt. Im Jahre 1542 war er Mitglied des Stadtraths zu Mainz. Das Mainzer Rathspröcolll sagt hierüber: „Anno 1542, der zeit Jch Thoman Cöllen verwalther des Rathschreiber Ampts. Vnnd sind diser Zeit im Rath gewesen Walther geringer, Hanss dreudell Bawmeister, Heinrich Bingenheim, Johann Kraft, Heinrich von Karben Becker, Johann Kegel, die sechs alten, Conrath Koeth der alt, Peter Walther Khürschner, Johan Queych zur Kronen, Veltin Neuper Weissgerber, Juo Scheffer Buchdrucker vnd dem Gott genedig sin wolt Wolff Raw, so vor diser zeit in Gott verschiden, die sechs Jungen.“<sup>1)</sup> Auch in einem amtlichen Verzeichnisse der städtischen Beamten kommt Ivo Schoeffler 1542 als neuer Stadtrath vor.<sup>2)</sup>

Ivo Schoeffler lieferte im Jahre 1555 seinen letzten datirten Druck und starb vor dem 23. September 1555. An letzterem Tage nämlich ertheilte Kaiser Ferdinand dem Mainzer Buchdrucker Franz Behem und dem Verleger Theobald Spengel ein Privileg für den Druck der Reichstagsabschiede, welche früher Ivo Schoeffler gedruckt hatte.<sup>3)</sup> Dadurch ward Behem privilegirter Buchdrucker des Reichs und Kurerzkanzleramts und löste darin das Schoeffler'sche

1) Schaab II, 490. Ms in der Mainzer Stadtbibliothek.

2) Schaab II, 490 Note. Ms. ebendasselbst.

3) Widmann, Franz Behem S. 12.

Geschäft ab. Der Todestag Ivo Schoeffers ist so wenig als dessen Grabstätte bekannt. Der Ort des Todes ist jedenfalls Mainz und die Grabstätte die St. Quintinspfarrkirche in Mainz, wohin der Hof zum Humbrecht gehörte, oder die nahe Franziskanerkirche, wenn auch nicht andere Kirchen ausgeschlossen sind. Keine Inschrift, keine Stiftung in Mainz meldet von ihm. Es ist unbekannt, mit wem Ivo verheirathet war, er erscheint nicht mit seiner Gattin in Urkunden, ebenso ist die Angabe Schaabs, Ivo sei kinderlos gestorben, mit keiner Urkunde belegt.<sup>1)</sup> Diese Behauptung hat jedoch viel Wahrscheinliches für sich. Das Geschäft führte die Wittve weiter und bediente sich als Leiter desselben des Mainzer Buchdruckers Georg Wagner. Dieser in seinen Lebensverhältnissen ganz und gar unbekannt Mann war selbständiger Buchdrucker und hatte 1552 die: *Epistolarum familiarium M. T. Ciceronis libri XVI, ex eloquentissimorum Oratorum castigatibus recogniti, multo etiam quam antehac a mendis curiosius repurgati etc. Moguntiae excudebat Georgius Vuagnerus Anno M. D. LII.*

1) Verwirrung in der Genealogie der Mainzer Buchdrucker-Familie Schoeffer könnte eine gleichnamige Mainzer Familie erregen. Als Glieder derselben nenne ich: Else Scheffern in einer Klagesache gegen Katharine Unterkäuferin auf dem Leichhofe wegen Ankauf eines Mantels durch Erstere 1510 im Mainzer Rathspatocoll Blatt 63 Rückseite und 71 Vorseite vorkommend (Mainz Stadtbibliothek). In der Mainzer Stadtaufnahme 1594 kommt eine Kammerschreiberin Victor Schoeffer selig Wittve bei Wetter, kritische Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst S. 393 Note vor. Eine Glocke zu St. Christoph in Mainz trug die Inschrift: Als . M . tzalt Viefzehn Hundert neunzig sechsx jahr diss . . . K . ioraten waren Jackop Schmeltz keller in S. Martens burg Johan Reding Rathschreiber, Bernhardt Dilman, Chaspar Erbes, Hans Schortman, Alban Scheffer, Hans Egelsderfer, Jackop Bart, Hans Huet, Henrich Everbach. (Severus, parochiae Moguntinae. S. 177.) Das Mainzer Rathspatocoll Ms. folio 317 nennt zu 1637 unter den Rathsherren der Stadt Mainz den Jacob Schöffler, ebenso Blatt 482 zu 1641 den Nämlichen. (Mainz Stadtbibliothek.)

Es gab auch eine Rheingauer Familie Schoeffer oder Schäfer. 1526 kommt Johann Scheffer aus Oestrich im Rheingau als Theilnehmer am Bauernaufstande vor. (Annalen des Vereins für Nassauische Alterthumskunde VIII, S. 62.) Ein Bruder desselben scheint Peter Schoeffer, Vater des Nachstehenden gewesen zu sein. Das Rheingauer Oberamtsbuch Ms. sagt: Anno 1 (1550) Dinstags nach Innocentum haben Peter Schoeffer von Oestrich, framels Jacob von Winckel und Wolf von Mittelheim alhie an Clesen Bender von Erbach, so zwen karn dorres holtz in vnser Landts Still mit erlauben gehauen, abtrag vndt phandung deshalb begert, ists inen aus vrsach, wie gemelt, abgeschlagen, vndt haben sich dieselben Ampts gesandten vnther andern horen lassen: Wir im Oberampt haben so woil recht vndt macht darin zû rugen als sie im Mittelampt. (Stadtarchiv Eltville a. Rhein.) Dieser Rheingauer Familie gehört auch jener Eberbacher Mönch und Chronist Johann Schefer an, der 1631 starb. (Roth, fontes rerum Nassouicarum I, 3. S. VIII.) Sein Grossvater hiess nach dessen Angabe Peter. v. d. Linde, Buchdruckerkunst I, S 51 macht ihn zum Nachkommen Peter Schoeffers zu Mainz. Wenn auch in dieser Rheingauer Familie die Vornamen Peter und Johann wie in der Familie Peter Schoeffers zu Mainz vorkommen, ist ein Zusammenhang mit dieser Familie vorerst nicht nachweisbar.

in Octavo geliefert.<sup>1)</sup> Wagners sonstige Druckthätigkeit ist so wenig als dessen Herkunft bekannt. Er druckte für Ivo Schoeffers selig Erben fort bis 1559 und lieferte in diesem Jahre den letzten bekannten Druck. Ivo's Wittve heirathete in der Folge den Philipp Kölches von Schweppenhausen, aus Schweppenhausen gebürtig, Doctor beider Rechte und späterhin kurfürstlich Mainzer Hofgerichtsassessor. Kölches besass 1568 den Druckhof zum Humbrecht in der Schustergasse. Die Stadtaufnahme von 1568 sagt unter Nummer 1003: „Das Haus zum Druckhoff genant, mit seinem Begriff, Hof und Garten, dem Barfüsser-Kloster über. Ist weiland Herrn Ivo Schöffers seligen Hinterlassner, jetzo des Herrn D. Philips Schweppenhausen Hausfrau eigen, bewohnt der Ehrwürdige hochgelehrte Herr Johann Wahinger der Arzney doctor.“<sup>2)</sup> Eine spätere Stadtaufnahme o. D. sagt unter Nummer 1003: „Dass Hauss im Truckhoiff gnanndt mitt seinem begrieff hoff vnd garten gegen dem Barfuesser Cloister vber ist ytzo dem Gerhardt Ebersheim Bawmeysters“ und unter Nummer 1004: „Ahm Truckhoiff oder Truckhauss gegen dem Barfuesser Cloister vber seindt drey Cräme, so der zue gehören, Den einen Geörg Lautter Dreer, den Andern Symon Rüdiger Buchbinder, den dritten Hanss Mader Schuchmacher inhabendte.“ Ob 1568 noch eine Druckerei in dem Hause bestand, ist nicht erwähnt, auch wenig wahrscheinlich. Was Schaab<sup>3)</sup> über die Vererbung der Druckerei an Balthasar Lipp<sup>4)</sup> vorbringt, entbehrt aller urkundlichen Begründung, jedenfalls handelte es sich bei diesem Uebergang nicht um eine Fortsetzung, sondern eine Neubegründung der alten Hof- und Universitätsbuchdruckerei. Wohin Ivo's Druckgeräthe kam, steht nicht fest. Theodosius Rihel und Samuel Emmel zu Strassburg hatten von Ivo's Erben um einen bedeutenden aber ungenannten Betrag das Recht, den Livius zu drucken, erworben, worüber es zwischen diesen und Sigmund Feyerabend zu Frankfurt a. M. 1571 — 1572 zu einem Nachdruckprocesse kam.<sup>5)</sup>

1) Würdtwein, bibliotheca Moguntina S. 195.

2) Schaab II, S. 118—119.

3) Schaab II, 431.

4) Balthasar Lipp aus Seck (in Nassau) ward am 12. November 1590 Bürger zu Frankfurt a. M., wo er sich als Buchdrucker niederliess, seit dieser Zeit für Sigmund Feyerabends Erben in Frankfurt druckte, sich in Mainz niederliess, eine Druckerei errichtete und auch zwei Pressen in Aschaffenburg hatte. Er starb um 1623, sein Nachlassinventar ist von diesem Jahre. (Schaab III, 432, v. der Linde, Nassauer Drucke S. 504—505, Pallmann im Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. Neue Folge. VII (1881) S. 91 und Note 159.)

5) Theodosius Rihel und Samuel Emmel hatten auf den Livius von Kaiser Maximilian II. am 22. März 1571 ein Privileg auf acht Jahre gegen Ablieferung von fünf Exemplaren an den kaiserlichen Reichshofrath erhalten. In diese Zeit muss auch der Verkauf des Druckrechts fallen. Pallmann im Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. Neue Folge. VII, 43.

### § 5. Die Druckermarken Ivo Schoeffers.

Dieselben sind zahlreich und mannigfaltigen Schnitts.

1. Die Druckermarke Johann Schoeffers (Schäfer am Baume mit Schafen, Wappenschild Schoeffers am Baume, oben I S verschlungen), abgebildet in Butsch, Bücherornamentik Tafel 81. Dibdin, bibliographical Decameron II, 13.

2. Lange grosse Druckermarke, abgebildet in Würdtwein, bibliotheca Moguntina, Tafel zu S. 172 n. 1. — Marchand, histoire de l'imprimerie S. 49. — v. d. Linde, Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst I, 48 aber III, 969 fälschlich dem Peter Schoeffer 1541 Venedig zugeschrieben. Diese Druckermarke kommt fast ausschliesslich in Drucken grösseren Formats, selten in Octavbänden vor. Die Darstellung ist ein sitzender Schäfer mit Schafen nebst Wappen (Winkelhaken und zwei Sterne nebst Rose) oben I S.

3. Lange kleine Druckermarke, abgebildet in Würdtwein, bibliotheca Moguntina Tafel zu S. 171. Gleiche Darstellung wie vorige, aber in den Einzelheiten kleiner.

4. Grosse Querdruckermarke, zwei blasende Schäfer mit Wappen wie oben und dem Monogramme I S oben, abgebildet in Würdtwein, bibliotheca Moguntina Tafel zu 172 n. II.

5. Kleine Querdruckermarke, gleiche Darstellung wie Nummer 4, aber kleiner in den Einzelheiten. Vielfach in Octavbänden verwendet.

6. Grosse spitze Druckermarke. Wappen mit I. S. unten, abgebildet in Würdtwein, bibliotheca Moguntina Tafel zu 172 n. III.

7. Kleine spitze Druckermarke, gleiche Darstellung wie vorige, aber kleiner in den Einzelheiten. In kleinen Formaten vorkommend.

Die Marken 2—7 scheinen von einem Formschneider herzuführen, alle enthalten die allegorische Anspielung Schäfer = Schöpfer.

## Die Druckwerke Ivo Schoeffers.

### I. Dairte Drucke.

1531.

1. De Vitalis de | Fvrno olim cardinalis, archiatri | vt insignis, ita et peritiss. pro con- | servanda sanitate, tvendaqve | prospera valedine, ad | totivs hvmani cor- | poris morbos | et aegri- | tvdines, salvtarivm remediorm, cv- | rationvmque liber vtiliss. iam- | primum in stvdiosorm | vtilitatem et<sup>1)</sup> tene- | bris ervtvs, | et a sitv | qvan- | tvm lievvt, | vindica- | tvs. | <sup>2)</sup> Rerum & uerborum in | eundem Index. | Mogvntiae<sup>3)</sup> Anno | M. D. XXXI. | Cum gratia & priuilegio Caesareo. | Rückseite leer.

Am Ende: Mogvntiae apvd Jvonem Schoeffe<sup>4)</sup> | (à cuius proauo Joanne Faust, chalcographicè olim in | urbe Moguntiaea primum, nec usquam alibi, | inuenta, exercitaqz est) mense Augusto. | Anno M. D. XXXI. |

Grossquarto, 9 + 1 (leeres) Blätter + 271 Seiten.<sup>5)</sup>

Berlin kön. Bibliothek (J d 2650), Wernigerode fürstl. Stolbergische Bibl.

Panzer, annales VII, S. 420 n. 93. — Würdtwein, bibliotheca Moguntina S. 162 nach Exemplar der Frankfurter Dombibliothek. — Schaab, Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst I, 583 — 584 n. 202. — Marchand, histoire de l'imprimerie S. 50. — Jacobs und Ukert, Beiträge I, 366.

2. DJe Lehenrecht ver | teütscht: auch iñ eyn ne = | we vnd richtige ord | nung der titel ge | satzt: vnd zÿsa = | men bracht etc.

Am Ende: Getruckt zÿ Meyntz durch Jvonem Schöffer, Im jar — — — M. D. XXXj. den XXviii tag des Augsts.<sup>6)</sup>

Kleinquarto, zweite Ausgabe, die erste erschien 1530 bei Johann Schoeffer.<sup>7)</sup>

1) Wohl: ex zu lesen.

2) Bis dahin scheinen Majuskeln zu stehen.

3) Wohl desgleichen.

4) Wohl Majuskeln.

5) Mittheilung aus Berlin in obiger Form.

6) Die Schlusschrift Mittheilung aus Wien.

7) Würdtwein, bibl. S. 160. Eine weitere Auflage ist: Das Lehenrecht verdeutsch. Mit erklerung vnd Ausslegung etlicher lateinischer vnd Wälscher worten, welche nit ffiglich iñs deutsch haben verändert mögen werden. Wormbs truckts Sebastian Wagner 1541. folio. Murr, memorabilia bibliothec. Norimberg. II, S. 257 n. 71.

Wien k. k. Hofbibliothek, Leipzig Sammlung Klemm.  
Klemm, Catalog S. 58 n. 104.

3. Friderici Nauseae de praecipuo huius anni post Christum natum M. D. XXVIII. apud Moguntiam terrae motu Responsum.<sup>1)</sup> Ad pientissimum Viennensem Episcopum D. Joann. Fabrum &c. Moguntiae per Ivonem Schoeffer MDXXXI.

Quarto, acht Blätter.

Würdtwein, bibl. S. 162 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — Schaab I, S. 584 n. 203. — v. d. Haardt, hist. reformat. III, 203. — Panzer, annal. VII, 420 n. 94. — Metzner, Nausea S. 38. — Schunk, Beiträge zur Mainzer Geschichte III, S. 145.

### 1532.

4. DJe vier bücher Sexti | Julij Frontini des | Cōsularischen mañs | von den gūten Rāthen vnd Rit= | terlichen anschlegen der | gūten hauptleut. | Lindenblättchen | Onexander von den Kriegsshand= | lungen vnd Rāthen der hocherfarn gūten | hauptleut, | sampt jren zūgeordneten. | Lindenblättchen | Die lere so Keyser Maximilian iñ seiner ersten | jugent gemacht vnnnd durch eyn trefflichen erfarn | mañ seiner kriegssrāth jm zūgestelt ist. | Register am endt des büchs, alles iñhalts iñ | Frontino vnd Onexandro begriffen. |

Blatt 52 Vorseite am Ende: Gedruckt zū Meyntz bei Iuo Schöffner iñ jar | nach der geburt Christi vnsers herrn. M. D. xxxij. | Am sechtzehnten tag des Mertzen. |

Quarto zu Quaternionen A—N, 52 Blätter II—LI foliirt, das erste und letzte unbezeichnet, Blatt 52 Rückseite leer, der Frontinus Blatt II—XXVIII<sup>v</sup> hat 31 Holzschnitte, der Onexander reicht von Blatt XXIX—XLV<sup>r</sup>, die Lehre von Blatt XLV<sup>v</sup>—LI<sup>r</sup>, dann zwei Seiten: Zeyger der Capitel. |<sup>2)</sup>

1) Eine andere Ausgabe ist: Friderici Nauseae Blanci= | campiani, De precipuo huius Anni | post Christum natum. M. D. | XXvij. Apud Moguntia | terre Motu | Responsum. | Mathei XXIII. Marci XIII. Luce XXI. | Et erunt terre motus per loca et fames, incia dolorum. | Mit reicher Einfassung in Holzschnitt, oben der liegende Adam, unten ebenso Eva. | Rückseite Widmung des Nausea an Laurentius Truchsess von Bomersfelden Domdecan zu Mainz. Moguntiae Septimo die Februarii 1528.

Am Ende: Impressum Herbipoli, per | Balthazarem Müller. | † | Rückseite leer. O. J. Quarto, 6 gez. Blätter. Mainz Stadtbibliothek. Jedenfalls Nachdruck der Mainzer Ausgabe. Nausea gab diese Schrift nochmals in seinen libri mirabilium septem. Cōln Quentel 1532 als siebentes Buch derselben heraus. Eine weitere Ausgabe besorgte M. Freher in seinen Germanicarum rerum scriptores III, 259 f. Eine deutsche Uebersetzung der Schrift Nausea's erschen 1582 München, A. Berg.

2) Mittheilung aus Wien k. Hofbibliothek und Bonn U. Bibl. Nach Schaab soll die Lehre von Melchior Pfinzing Verfasser des Theuerdanks und Probst von St. Victor bei Mainz († 1535) verfasst sein.

Wien k. k. Hofbibliothek, Bonn Univ.-Bibl., Gotha herz. Bibl.,  
Wernigerode fürstlich Stolbergische Bibliothek.

Würdtwein, bibl. S. 163 nach Exemplar im Frankfurter Dom. —  
Ebert, allgem. bibliograph. Lexicon 636. — Schaab I, 584 n. 205. —  
Degen, Literatur der Uebersetzungen der Römer I, 148. — Jacobs und  
Ukert, Beiträge I, 366—367. — Murr, memorabilia bibliothecarum  
Norimberg. II, 254 n. 49. — Goedeke, Grundriss I, 147, 290.

5. Campanus, J. Ant. De ingratitude fugienda ad Pandulfum  
Balonium libri III. Ejusdem oratio de scientiarum laudibus. Ejusdem  
libellus de dignitate et <sup>1)</sup> fructu matrimonij. Moguntiae Ivo Schoeffer 1532.  
Duodez.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 10. — Marchand, histoire  
de l'imprimerie S. 30. — v. Zahn und Jaensch Dresden, Versteigerungscat-  
alog Sammlung Klemm 1889 S. 23 n. 375. — Ueber den Wieder-  
täufer Johannes Campanus vgl. Keller, Wiedertäufer S. 84—85.

6. Caij Julij Cesaris des grossmechtigen ersten Römischen Keyzers  
Historien vom Gallier vnd der Römer Burgerische Krieg: so er selbst  
beschriben: vñ durch sondere grosse manheyt seiner ritterlichen tugent  
gefüret hat. Dem rechten waren Latein nach von newen besichtiget,  
an viln orten gebessert, auch so vormalts aussgelassen, wider hinzu  
gethan. 1532. Auf der Rückseite Holzschnitt: Caesar zu Pferde mit  
Krone. Blatt 2 Vorseite ein Gedicht: Julius Cesar bin ichs genannt |  
Durch sondere manheyt weit bekannt etc. Am Ende: Mein Bücher  
zu latein schrib ich | Philesius hat geteutschet mich. | Auf der Rück-  
seite Holzschnitt: Caesars Ermordung.

Blatt 3 beginnt mit Signatur aaij—ddvi<sup>a</sup>: Das leben C. Julij  
Cesaris nach Beschreibung des Hochberumpten Griechischen lerers  
Plutarchi Cheronensis. |

Blatt ddvj<sup>b</sup>—eeij<sup>b</sup>: Eyn zanck Hannibalis: Alexandri: vnd Sci-  
pionis welcher vnder denen der firtreffelichst hauptmañ sei gewest,  
auch zñ letst von Júlio Cesare etc.

Blatt eeij<sup>a</sup>: Auffopferung dises Büchs: Zñ lob vnd ehr Römi-  
scher K. Maiestat, dem aller durchleuchtigsten Fürsten vnd herrn  
Herrn Maximiliano etc. — Geben zñ Strassburgk inn dem M. D. und  
Vij. jar. |

Blatt eeij<sup>v</sup>: Was historia sei: auch von deren frucht vñnd er-  
götzlicheyt.

Blatt eeijj—ffiii<sup>a</sup> Register.

Blatt ffiii<sup>v</sup>—ffvi<sup>r</sup> alphabetisches Verzeichniss der Eigennamen,  
ffvi<sup>v</sup> leer.

Blatt CLXVI<sup>r</sup>: End des Hispanischen kriegs. | Hierauf das Signet  
und die Schlusschrift: Getruckt zu Meyntz durch Juonem Schöf= | fer,

1) Ob atque?

im jar nach der geburt Christi vnsers herrn | Tausent fünfhundert,  
vnd | zwey vnd dreissigsten | im Julio . | Rückseite leer.

Folio, 202 Blätter, davon 36 mit Foliirung aa— ff (zu Sexternen),  
I—CLXVI Blatt A—Z (ohne W) und a—c zu Sexternen, d mit 4  
Blätter und e mit 6 Blätter. Mit mehr als hundert blattgrossen und  
halbblattgrossen Holzschnitten der Schule H. S. Behams.<sup>1)</sup>

Wien k. k. Hofbibliothek (Titel fehlt, Blatt 2 (aa ii) sehr be-  
schädigt), Gotha herz. Bibl., Aschaffenburg kön. Hofbibl.

Zweite Mainzer Auflage, dritte Auflage der Uebersetzung Caesars.

Schaab I, 586 n. 212. — Graesse, trésor s. v. nach Catalog Weigel  
3<sup>1/2</sup> Thaler. — Jacobs und Ukert, Beiträge I, 367. — Catalog A. Cohn-  
Berlin 184, S. 14 n. 84. Preis 75 M. — Merkel, Verzeichniss höchst  
seltener Incunabeln in Aschaffenburg S. 18. — Ebert, allgemeines bibli-  
ographisches Lexicon n. 3307. — Goedeke, Grundriss I, 140.

7. ABschiedt des Rei= | chsstags zû Regen | spurg Anno M. D .  
xxxij . | gehalten . | Reformation des keyser= | lichen Cammergerichts,  
durch Römischer | keyserlicher Maiestatt, auch Chûr= | fürsten, Fürsten  
vñ gemeynen Rei= | chstende Cōmissarien vnd rethe, | zû Speier im  
eyn vnd | dreissigsten iar auff= | gericht . |

Mit dem Specialtitel: REformation des Key | serlichen Cammer-  
gerichts | durch Römischer Keyserli= | cher Maiestatt: auch Chûr= |  
fürsten: Fürsten vnd ge= | meyner Reichstende Com | missarien vnd  
rethe: zû | Speier im eyn vnd | dreissigsten jar | auffgericht . | Cum  
gratia et priuilegio Imperiali . | Rückseite leer.

Am Ende: Getruckt zû Meynez durch Juonem | Schöffers, im jar  
fünfftzehnhundert | vnd zwey vnd dreissigsten . | Druckermarke Johann  
Schoeffers (Schäfer am Baume). Rückseite leer.

Folio, der Abschied hat 18, die Kammergerichtsordnung 10 n.  
gez. Blätter.

Der Abschied in Sammlung Klemm Leipzig, die Ordnung in Mainz  
Stadtbibl. (a 153), beide Stücke in Wernigerode, fürstlich Stolbergische  
Bibliothek.

Schaab I, 585 n. 206 und 207. — Klemm Catalog S. 59 n. 105.  
— v. Zahn und Jaensch Versteigerungscatalog Sammlung Klemm n. 1097  
(Reformation allein). — Murr, memorabilia bibliothecarum Norimberg. II,  
233. — Hirsch, millenar. IV, 647.

8. Aymar Rivallius, Civilis historiae juris sive in XII. tab. leges  
commentariorum libri V, historiae item juris pontificii liber singularis.  
Moguntiae Ivo Schoeffer 1532.

Octavo. Mit Titeleinfassung.

Quelle: Unbekannt.

Panzer XI, 467, 98<sup>b</sup>. — v. Zahn und Jaensch, Versteigerungs-  
catalog Sammlung Klemm n. 1129.

1) Mittheilung aus Wien.

8a. VON DEN WELSCHEN PURPPELN. | Wie die ritterbrüder des purpelschen ordens mit | grossen schlachten und stürmen ir ritterschafft erhaltent, auch | an welchen orten und enden sie die selbigen erlangent, und | worauss der grossmechtig purpelsch orden entsprungen und her- | kommen ist, zu nutz und wolfart allen brüdern dises ordens, | ist diss büchlyn gemacht, durch Johann Haselbergk, welcher | vil schlachten in disem orden widern Frantzosen erhalten ꝛ | 1533. Des künigs von Franckreychs herolt | Verkündigt jedem seinen solt. Holzschnitt: Herold | Cum gratia et privilegio. C. M. |

Am Ende Blatt 9: Getruckt zu Meyntz durch Ivo Schöffner, in kosten unnd namen des erbern Johann Haselberg von Reichenow, im jar fünfftzehenhundert und drei und dreissigsten.

Quarto, 9 Blätter.

Verfasser ist der Verleger Johann Haselberg von Reichenau.

München Hofbibliothek, Augsburg Stadtbibliothek (zweimal, beide defect).

Weller, E., Dichtungen des XVI. Jahrhunderts in Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart CXIX (1874) S. 94 — 105 (Neudruck).

### 1533.

9. Des Allerdurchleuchtigsten grosmechtigsten vnüberwindtlichsten keyser Karls des fünften: vnnd des heyligen Römischen Reichs peinlich Gerichts ordnung, auff den Reichsstägen zu Augspurgk vnd Regenspurgk inn jaren dreissig vnd zwey vnd dreissig gehalten, auffgericht vnd beschlossen. Holzschnitt, Richtplatz nebst Zugehör, der Verbrecher auf dem Gange zur Richtstätte, in zwei Stöcken, wie öfter in Schoeffers Drucken. Cum gratia et privilegio Imperiali. Auf der Rückseite Druckprivileg Kaiser Karls V.: Regensburg am letzten Tage des Monats July 1532.

Am Ende: Getruckt zu Meyntz bey Iuo Schoeffer, als man zalt nach der geburt Christi vnsers herrn, M. D. XXXIII. jar imm monat Hornung.<sup>1)</sup> Druckermarke.

Folio. Erste Auflage der Carolina.

Wernigerode, fürstlich Stolbergische Bibliothek.

Würdtwein, bibl. S. 165 nach Exemplar des Klosters St. Jacob bei Mainz. — Schaab I, 587 n. 213. — Neudruck in J. Chr. Koch, Carls V. peinliche Gerichtsordnung nach der Ausgabe von 1533. Giessen 1781. Octavo. — Murr, memorabilia bibliothec. Norimberg. II, 234. — Hirsch, millenar. III, 460. — Malblanc, Geschichte der peinlichen Gerichts-Ordnung Kaiser Karls V. Nürnberg 1783. Octavo. S. 200.

1) Böhmer, meditationes ad constitutionem criminalem Caroli V. S. 9 kannte eine Auflage 1533: Gedruckt in der churfürstlichen Stadt Mayntz durch Iuonem Schoeffer. Folio. vgl. Murr, memorabilia bibliothecarum Norimberg. II, S. 234.

10. Titi Liuij dess | aller redtsprechsten vnd hochbe= | rümpften geschicht schreibers: Rö= | mische Historien mit etlichen neuen translation aus dem | Latein, so kurtz verschinen jaren zû Meyntz im hohen | Thûmbstift, sampt nûn dem vierdten theyl der Römischen Historien auss | fünf Lateinischen büchern Liuij, jertz newlich im Closter (Lorss genant) | erfunden, gemeynem nutz zû gût hie zûgethon, im M. D. xxxij. jar ver= | teuscht, zwey durch Nicolaum Carbachium, die ander drei durch Ja= | cobum Micyllum. Vnd dem rechten Latein nach jetzundt mit gan= | tzen fleiss (wo, vnd souil es von nöten gewest) besichtigt, gebessert | vnd gemert worden. Weliche allen Rittermessigē, gewaltigen, | regierern der landt vnd stett, so sich in tugent, mañhey | oder ritterlichen thatten vnderstehn zû üben, nit | alleyn zû lesen lustig, sonder jnen, auch ey= | nem jeden menschē gemeynes standts | vast nützlich vnd zû wissen | noth seindt. | Gedruckt zû Meyntz durch Iuonem Schöffey | mit Keyserlicher freihey. Im jar M. D. XXXij. | Rückseite leer.

Specialtitel Blatt XCIII mit Titeleinfassung ohne Folionummer: Das an= | der theyl | der Römi | schen Hi= | storien. | Rückseite bedruckt.

Specialtitel Blatt CXCIX mit Titeleinfassung ohne Folionummer: Das dritt | theyl der | Römisch= | en Histo= | rien. | Rückseite bedruckt.

Specialtitel Blatt CCCCLI mit Titeleinfassung ohne Folionummer: Das vierdt teyl | der Römischen historien, | auss fünf büchern Titi Liuij jm la | tein newlich erfunden, vnd im M. | D. xxxiii. jar verteuscht, zwey | durch Nicolaum Carbachi= | um, die ander drei durch | Jacobum Mi= | cyllum. | Rückseite leer. Die Einfassungen aus einzelnen Holzstöcken zusammengesetzt, sind unter sich verschieden. Der Specialtitel von Theil IV ist wohl deshalb allein nicht auf der Rückseite bedruckt, um als selbständiges Ganze den Besitzern früherer Auflagen einzeln verkäuflich zu sein.

Folio, 14 n. gez. Blätter Titel und Register + CCCCXLV gez. Blätter grösstentheils mit den Holzschnitten der Mainzer Auflage 1523, im Ganzen 284. Vierte Mainzer Auflage.<sup>1)</sup>

Nach Würdtwein bibl. S. 165 hatte ein Exemplar im Mainzer Dom folgende Schlusschrift: Gedruckt inn der löblichen und churfürstlichen statt Meyntz durch Iuonem Schoeffer. Vollendet am XXVIII. tag des Monats Martii als man zalt nach der Geburt unsers lieben herren Jesu Christi M. D. XXXIII. Jar. Druckermarke Johann Schoeffer. Dieses Blatt fehlt in dem Mainzer Exemplar.

1) Die vielen Auflagen des Livius deutsch erklären sich aus der Beliebtheit der Lesung dieses Buchs bei dem von dem Humanismus ebenfalls wenn auch in seiner Weise beeinflussten Bürgerstand und Adel. 1525 machte der Rath zu Strassburg in den neu errichteten „Lehrhäuser“ das neue Testament und den deutschen Livius zum Gegenstande des Unterrichts (Lorenz und Scherer, Geschichte des Elsasses (1871) I, 193 und fand hierin jedenfalls anderwärts Nachahmung.

Mainz Stadtbibliothek (a 173), die Widmung an Kaiser Max I. fehlt (Blatt 2), Sammlung Klemm Leipzig.

Würdtwein bibl. S. 165 nach Exemplar im Mainzer Dom. — Klemm, Catalog S. 60 n. 108. — Schaab I, S. 588 n. 214. — Catalog Rosenthal München 65 n. 684. Preis 50 Mk.<sup>1)</sup> — Goedeke, Grundriss I, 289.

11. Römischer keyser = | licher Maiestat vnd gemey = | ner Stende des heyligē Reichs ordnung | auff jüngst gehalten Reichsztagen gemacht, wie es in | sachen vnsers heyligen Christlichen glauben vñ | religion betreffen, iñ dem heyligen Reich | vnd besonder teutscher Nation bisz auff nechst künftigt gemeyn | Concilium soll gehal | ten werden. | Mainz Ivo Schoeffer 1533.

Quarto, 8 Blätter, Blatt 7 ein Passus über das Censurgesetz.

Leipzig Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 60 n. 109.

12. Von den übertreff = | lichsten vñ berümpftisten fraw | en, zwölf iñ der gemeynd, vnd zwölf iñ sunderheyt ge = | zelt, sampt jren rümlichen thatten, mit vil lobwürdigen | vnd schönen historien, von welchen Eusebius, Plutar = | chus vñnd andere etc. iñ jren historien gedechnuss | thün, welchs büchlein bissher verdunckelt gehalten | worden, Vñnd aber durch den hochachtbaren | Herren Johann Pfeiffelmañ Würtzburg = | ischen Secretario ꝛc. auss dē Latein | iñ Teutsch transferiert, vñnd | fürter durch Johañ Ha = | selberg, dem gemey | nen nütz zū | güt an das liecht bracht, | vnd inn Druck verordnet. | 1533. | Cum gratia et priuilegio C. M. | Blatt 32 Vorseite die Schlusschrift: Getruckt zū Meyntz durch Juo | Schöffler, iñ kosten vñnd namen des er = | bern Johañ Haselberg von Rei = | chenow, iñ jar fünfftzehen = | hundert vnd drei vnd | dreissigsten. | <sup>2)</sup>

Kleinquarto, 32 n. gez. Blätter (A—H in Quaternen), auf dem vorletzten Blatt Holzschnitt (ob Druckermarke?).

Wien k. k. Hofbibliothek, Leipzig Sammlung Klemm, Wernigerode fürstl. Stolbergische Bibl.

Würdtwein, bibl. S. 165 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — Klemm, Catalog S. 59 n. 106. — Schaab I, 589 n. 216.

13. DEs allerdurchleuchtig = | sten grossmechtigstē vn = | überwindtlichsten Key = | ser Karls des fünfften: vnd des | heyligen Rōmischen Reichs peinlich gericht's ord = | nung, auff den Reichsztāgen zū Augspurgk | vnd Regenspurgk iñ jaren dreissig, vñ | zwey vnd

1) Grynaeus hatte zu Lorsch a. d. Bergstrasse die Bücher 41 – 45 des Livius gefunden und bei Froben in Basel 1530 herausgegeben. Carbach über setzte die Bücher 41 und 42, Jacob Micellus in Frankfurt a. M. die Bücher 43 bis 45. Diese Uebersetzung ist obige Ausgabe. cf. Centralblatt f. Bibl. IV (1887) S. 220.

2) Mittheilung aus Wien.

dreissig gehalten, auff = | gericht vnd beschlossen . | Holzschnitt in zwei Abtheilungen, Richtstätte und Verbrecher auf dem Gange zur Hinrichtung, wie öfter. | Cum gratia et priuilegio Imperiali. | Rückseite Druckprivileg Kaiser Karls V.

Am Ende Vorseite von Blatt XLII: Gedruckt zů Meyntz bei Iuo | Schöffler, als man zalt nach der geburt | Christi vnsers herren, M . D . xxxiiij . jar, | auff den sechzehenden tag des | Augstmonats . | Drucker-  
marke Johann Schoeffers. Rückseite leer.

Folio, 6 n. gez. Blätter + XLII gez. Blätter.

Mainz Stadtbibliothek (a 144 und nochmals).

14. Aymarus Rivallius Alobrog . Civilis historiae juris sive in XII tab. legum commentariorum libri V. Moguntiae apud Iuonem Schoeffer Mense Augusto 1533. Vierte Mainzer Auflage, zweite Ivo Schoeffers.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Panzer, annales XI, 467. — Marchand, histoire de l'imprimerie S. 50. — Schaab I, 590 n. 217.

#### 1534.

15. Aesopi | Phrygis et aliorvm | Fabulae . quarum interpretes atqz | autores in sequenti pagina | uidere licet . | Index omnes fabv = | las indicans . | Mogvntiae Anno | M . D . XXXIII . |

Am Ende: Mógvntiae apvd Ivo = | nem Schoeffer men = | se Martio, Anno | post natvm | Christvm | M . D . XXXIII . | Rückseite dieses Blattes leer. 1)

Octavo, 10 Blätter + 220 Seiten + 2 Blätter, auf der Vorseite des ersten die Schlusschrift, auf der Rückseite des letzten die Druckermarke.

Berlin kön. Bibliothek (B Dz 2478).

Würdtwein bibl. S. 167 nach Exemplar der Dominicaner zu Frankfurt. — Panzer, annal. VII, 420 n. 99. — Schaab I, 590 n. 218.

16. Vndergerichts ordnung | des Ertzstifts Meyntz: | iñ welcher gantz fleissig angezeygt, wie vnd welch = | er gestalt an allen vnd jeden obgemelts Ertzstifts | auch andern Vndergerichten in recht gehandelt, | vnd procedirt werden soll vnd mag, Schul = | theyssen, Schöffren, Richtern, vñ andern, | so an Gerichten zůhandeln haben, | vast dienlich vñ behilfflich, jetzt | newlich gemeynem nutz zů | gůt gemacht, geor = | dent vnd auffgericht . M . D . XXXIII . |

Am Ende Rückseite des letzten Blatts: Gedruckt zů Meyntz durch | Iuonem Schöffler, als man zalt | nach der geburt Christi vnsers

1) Mittheilung aus Berlin. Titel und Schlusschrift theilweise wohl in Majuskeln.

herren, | M . D . xxxiiii . jar, volendet | an dem drei vnd zwentzigsten | tag des Meyen . |

Folio, 35 gez. Blätter mit leerem Schlussblatt (Signatur Aij — Jij), mit prächtigem Initial W Blatt 2 Vorseite wie in den andern Ausgaben. Erste Auflage.

Mainz Stadtbibliothek (ohne Titel, Sammlung der kurfürstlichen Verordnungen Band II), Gotha herzogliche Bibliothek, Leipzig Sammlung Klemm.

Jacobs und Ukert, Beiträge I, 367. — Klemm, Catalog S. 61 n. 110. — Archiv für hessische Geschichte II, 495. — Der Text der Untergerichtsordnung abgedruckt in May, Kurfürst Albrecht II. v. Mainz II, 505. — Murr, memorabilia bibliothecarum Norimbergensium II, 256 n. 64.

17. Keyser Karls des fünften vnd des heiligen Römischen reichs peinlich gericht's ordnung etc. Holzschnitt wie in frühern Auflagen. Cum gratia et privilegio Imperiali.

Am Ende: Gedruckt zu Meyntz bey Ivo Schöffner. — — — M . D . xxxiiij jar . 18 tag des Brachmonats. Druckermarke.

Folio, 5 n. gez. Blätter Vorrede und Register + xxxix gez. Blätter. Gotha herzogliche Bibliothek, Darmstadt Hofbibliothek.

Jacobs und Ukert, Beiträge I, 368 n. 64. — Walther, neue Beiträge zur Kenntniss der Hofbibliothek zu Darmstadt S. 59 n. 203 (macht falscher Weise das Buch zur Halsgerichtsordnung). — Weigel 21917.

18. Lindenblättchen VALERII | MAXIMI FACTORVM DI = | CTORVMQVE MEMO = | RABILIVM LIBRI | NOVEM . | Index rerum et uerborum insignium | in eundem copiosus . | Kleine lange Druckermarke. | MOGVNTIAE ANNO | M . D . XXXIII . | Rückseite gedrucktes Leben des Valerius Maximus.

Am Ende Seite 543: MOGVNTIAE APVD IVONEM | SCHOEFFER MENSE SEPTEM | BRI . ANNO CHRISTI | M . D . XXXIII . | Rückseite lange grosse Druckermarke Ivo Schoeffers.

Octavo, 12 n. gez. Blätter + 543 Seiten Antiquacursiv.

Mainz Stadtbibliothek (a 99<sup>a</sup> und l. O. 772<sup>b</sup>).

Würdtwein bibl. S. 167 nach Exemplar der Mainzer Carmeliter. — Panzer, ann. VII, 420 n. 100. — Schaab I, 590 n. 221.

19. Hoc in volvmine haec | continentvr . | Artificialis | Medicatio, constans Paraphra - | si in Galeni Librum de Artis Medicae Con - | stitutione, Autore Christophoro | Heyll, Medico . | Methodi cognoscendorum tam Particularium, | quàm Vniuersalium morborum . &c . Autore | Bertrutio Bononiensi . | 1) De Idoneo Auxiliorū usu, quaedam ex Joanne |

1) Der Bertrutius scheint einen Specialtitel zu besitzen: Methodi eo | gnoscendo = | rum morbo | rum autore | Bertrutio | Bononi | ensi . |

Am Ende: Impressum Moguntiae apud | Ivonem Schoeffer an . | M . D . XXXIII . | 258 gez. Seiten, dann 5 Blatt Index, wie oben.

Mittheilung aus Wernigerode nach Exemplar der fürstl. Stolberg. Bibl. (M f. 15).

de Sancto Amando . | Index in Mesuaei & Nicolai Antidotaria . | Mogvnt . an . M . D . | XXXIII . | Cum gratia & priuilegio Caesareo . | Rückseite leer.

Am Ende: Impressvm Mogvntiae apvd | Ivonem SchOeffler an . | M . D . XXXIII . | 1)

Quarto. 3 Blätter + 90 Seiten + 1 leeres Blatt + 288 Seiten (Seite 2 leer) + 5 Blätter + 1 Blatt (Vorseite leer, Rückseite Druckermarke).

Berlin kön. Bibliothek.

Würdtwein bibl. S. 166. — Panzer VII, 420 n. 101. — Schaab I, 590 n. 222. — Jocher, Gelehrtenlexicon s. v. — Roth, Geschichte von Wiesbaden S. 583 (Heyl war 1530 Professor zu Leipzig und stammte aus Wiesbaden). — Marchand, histoire de l'imprimerie S. 50.

### 1535.

20. Der Römischen | Keyser Historien: von dem abgang | des Augusti an: biss auff Titum | vnd Vespanianum, von jar zû jar, durch Corne = | lium Tacitum beschriben, In welchen nit | alleyn die ding, so sich zû Rom zû den selben zeit = | ten begeben, sondern auch vil anderer vnd | frembder Nation, sonderlich aber | der Teutschen geschicht, an = | gezogen vnd erzelet | werden . | Item das Büchlein von der alten Teut = | schen brauch vnd leben, auch durch den | selben Cornelium Tacitum | beschriben . | Getruckt zû Meyntz bei Iuo Schöfflern mit Keyser = | licher freihey, Im jar M . D . XXXV . |

Mit dem Specialtitel Blatt CCCCXXXVII: Das Büch P. | Cornelij Taci = | ti von den sittē | vnd völkern | der alten Teut = | schen . | Mit Titeleinfassung, deren vier Stöcke auch im deutschen Livius vorkommen.

Am Ende: Gedruckt in der Löblichen vnd | Chûr Fürstlichen statt Meyntz, bei Iuo | Schöffler, Vollendet am zehenden tag des | Monats Marcij, Als man zalt nach | der Geburt vnsers lieben Her = | ren Jesu Christi . | M . D . XXXV . | Rückseite leer. Auf der Rückseite des folgenden sonst leeren Blatts Ivo Schoefflers Signet.

Folio, der Tacitus I mit 12 n. gez. Blätter + 427 gez. Blätter, der Tacitus II mit 4 n. gez. Blätter + Blatt 428 — 452 einschliesslich, mit Numerirung + 2 n. gez. Blätter. Ohne Abbildungen aber mit mehreren Initialen. In der Heydelberg den 4 December 1534 datirten Vorrede nennt sich Jacobus Micyllus als Uebersetzer. Erste deutsche Ausgabe des Tacitus.

Privatbesitz, Theil II in Mainz Stadtbibliothek (a 170), das Ganze in Sammlung Klemm Leipzig, Gotha herzogliche Bibliothek, Wernigerode fürstlich Stolbergische Bibliothek.

Klemm, Catalog S. 61 — 62 n. 112. — Würdtwein bibl. S. 170.

1) Mittheilung aus Berlin in obiger Form, einzelne Worte wohl Majuskeln.

- Schaab I, 591, n. 224. — Jacobs und Ukert, Beiträge I, 368 n. 65.  
— Goedeke, Grundriss I, 290.

21. Vndergerichts ordnung des | Ertzstifts Meyntz, inn welcher gantz fleissig an= | gezeygt, wie vnd welcher gestalt an allen vnd | jeden obgemelts Ertzstifts auch andern Vndergerichten in | recht gehandelt, vnd procedirt werden soll vnd mag, | Schultheyszen, Schöffen, Richtern, vnd | andern so an Gerichten zůhandeln | haben, vast | dienlich vndd be= | hülflich, jetzt newlich | gemeynem nutz | zů gůt ge= | macht, | geordnet vndd | auffgericht . | M . D . XXXV . | Cum gratia & Privilegio . | Mit Titelholzschnitt aus dem deutschen Livius.

Mainz Ivo Schoeffer 1535. 1)

Am Ende: Gedruckt zu Meyntz durch Ivonem Schoeffer, als man zalt nach der geburt Christi unsers herren M . D . XXXV . Jar, vollendet an dem zehenden tag des Meyen. Druckermarke. 2) Auf der Rückseite des vorletzten Blatts Holzschnitt aus dem deutschen Livius. Blatt 2 Vorseite Initial W. wie in der ersten Ausgabe. Die Druckermarke ist die Johann Schoeffers. Zweite Auflage.

Folio.

Leipzig Sammlung Klemm.

Archiv für hessische Geschichte II, 495. — Klemm, Catalog S. 61 n. 111. — Würdtwein bibl. S. 169 nach Exemplar bei den Benedictinern von St. Jacob bei Mainz.

22. PLACENTINI IVRIS = | CONSVLTI VETVSTISSIMI, IN SVMMAM INSTITVTIO - | NVN SIVE ELEMENTORVM D. IYVSTIANI | SACRATISSIMI PRINCIPIS, NVNC PRI - | MVM IN LVCEM AEDITI . | LIBRI IIII . | EIVSDEM DE | VARIETATE ACTIONVM . | LIBRI VI . | Druckermarke | MOGVNTIAE ANNO XXXV . | Cum gratia & priuilegio Imperiali . |

Am Ende: IMPRESSVM MOGVNTIAE PER IVONEM | SCHOEFFER MENSE SEPTEMBRI . | ANNO XXXV . | Auf Rückseite des folgenden sonst leeren Blatts Druckermarke. 3)

Folio, Titel + 6 n. gez. Blätter Widmung und Register + 1 leerem Blatt + 1 — 158 gez. Seiten Text + 1 n. gez. Blatt m. Druckermarke.

Leipzig k. Universitätsbibliothek.

Würdtwein bibl. S. 168 nach Exemplar im Mainzer Dom. — Panzer VII, 421 n. 102. — Schaab I, 593 n. 229 (mit der Angabe 158 Blatt und der Bemerkung, dass die Druckermarke des Titels und letzten Blatts einerlei und das Buch grosse Initialen hat). — Jacobs und Ukert, Beiträge I, 366 Note.

23. Novum | Testamentum ab Eras = | mo Roterod. nouiss. recognitum, & Scrip = | turae concordantiis in marginibus | accurate illu-

1) Nach Klemm S. 61.

2) Nach Würdtwein S. 169.

3) Mittheilung aus Leipzig.

stratum . | Calendarium Ro. cum Calendis, | Nonis, atqz Idibus è regio =  
ne positis . | Moguntiae anno | M. D. XXXV. |

Am Ende: Moguntiae excude- | bat Ivo Schoeffer | mense Sep-  
tem = | bri, anno a chr | isto nato | M. D. XXXV. |  
Octavo, 798 gez. Seiten.<sup>1)</sup>

Wernigerode fürstl. Stolbergische Bibl. (Ha 1591).

Panzer, Annales VII, 421 n. 103. — Masch, bibliotheca sacra IV,  
601. — Schaab I, 593 n. 231.

24. Eyn gesprech eynes alteñ | erfarnen kriegssmans vn̄ | baw-  
meysters mit eynem | jungen hauptman̄: welcher mas = | sen eyn vester  
bawe fürzune = | men̄ vnnd mit nütz des | Herren mög vollen = | führt  
werden . |

Gedruckt zū Meyntz bei Iuo Schöffern | mit Keyserlicher vnd  
Königlicher Maiestät | freihey, nit nachzudrucken. |

Am Ende: Gedruck in̄ der löblichen vnd Churfürstlichen statt |  
Meyntz, durch Junonem Schöffers. Vollen = | det am XXV. tag des mo-  
nats No = | uembris, als man zalt nach der | geburt vnsers lieben Her = |  
ren Jesu Christi, | Anno M. D. XXXV. jar . |

Folio, 28 Blatt (bis 25 paginirt).<sup>2)</sup>

Wernigerode fürstl. Stolbergische Bibliothek (U d 62).

### 1536.

24a. IN CODICIS DN . IVSTI = | NIANI SACRATISSIMI PRIN-  
CIPIS EX REPETITA PRAE- | LECTIONE LIBROS IX. SVMMA A  
PLACENTINO | LEGVM INTERPRETE EXCELLENTISSIMO, | ANTE  
400. FERME ANNOS CON- | SCRIPTA, ET NVNC PRI- | MVM IN  
LVCEM | AEDITA . | ACCESSIT PRAE- | TERA INDEX GEMI-  
NVS, IN QVO OMNES | huius summae tituli, non tam secundum | li-  
brorum, quàm secundum alpha- | beti ordinem, pulcherrime | demon-  
strantur . | Grosse lange Druckermarke | MOGVNTIAE ANNO | M. D.  
XXXVI. | Cum gratia & priuilegio Imperiali. | Rückseite leer.

Am Ende Seite 454: MOGVNTIAE IN OFFICINA IVONIS  
SCHOEFF- | FER. ANNO MILLESIMO QVINGEN- | tesimo tricesimo  
sexto, Mense Martio . | Hierauf leeres Blatt, auf dessen Rückseite die  
grosse lange Druckermarke wie auf dem Titel.

Folio, 14 n. gez. Blätter, deren letztes leer, Blatt 2 Vorseite  
(aj) Widmung des Herausgebers, von Blatt 4 Rückseite an Index und  
notae diversarum lectionum, Blatt 14 leer, hierauf der Text auf 454  
gez. Seiten mit den Signaturen A — Aiiij etc. Z — Ziiii, a — aiiij etc.  
p — piiiij + 1 n. gez. Schlussblatt mit Druckermarke.<sup>3)</sup>

Strassburg Univ.-Bibl.

1) Mittheilung aus Leipzig.

2) Mittheilung aus Wernigerode.

3) Mittheilung aus Strassburg.

Würdtwein bibl. S. 171 nach Exemplar im Mainzer Dom. — Panzer VII, 421 n. 106. — Schaab I, 593—594 n. 233 (mit Angabe: 454 Seiten).

25. Ottonis Senonensis Summa de ordine judiciorum per Justinum Goblerum LL. Licentiatum nunc primum evulgata. Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer Mense Martio 1536.

Octavo. 1)

Strassburg Univ.-Bibl. (ohne Titel).

Panzer, Annales VII, 422. — Schaab I, S. 594 n. 234.

26. Michaelis Verini Hispani Poetae ac iuuenis doctiss. Disticha de moribus. Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer 1536 Mense Maio.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 10 nach Hirsching, Versuch einer Beschreibung sehenswerther Bibliotheken Deutschlands IV, 158. Ein Exemplar angeblich in der Nürnberger Stadtbibliothek.

27. Lindenblättchen AESOPI | PHRYGIS ET ALIORVM FABULAE, quarum interpretes atqz | autores in sequenti pagina uideri licet. | His accesserunt, Abstemij Hecatomythion | secundum. Quaedam aliae incerto | interprete, unà cū selectis | Poggij facetijs. | Kleine lange Druckermarke | MOGVNTIAE EX OFFICINA | IVONIS SCHOEFFER ANNO | M. D. XXXVI. |

Am Ende Seite 339: MOGVNTIAE APVD IVONEM | SCHOEFFER MENSE | MAII, ANNO | M. D. XXXVI. | Rückseite Druckermarke wie auf dem Titel. |

Octavo, 16 + 170 Blätter, die beiden ersten Lagen a<sub>2</sub>—a<sub>5</sub>, b—b<sub>5</sub> enthalten Titel, Inhaltsverzeichniss, die Vita Aesopi und die Vorrede, dann folgt der Text auf 339 gez. Seiten mit den Signaturen A—A<sub>5</sub> etc. V—V<sub>5</sub>, die letzte Lage X—X<sub>7</sub> hat 10 Blätter. 2)

Strassburg Univ.-Bibliothek.

Würdtwein, bibliotheca S. 170 nach Exemplar im Kloster Amorbach. — Panzer, Annales VII, 422 n. 110. — Schaab I, 595 n. 237.

28. Latinissimae colloquiorum formulae. Ex Terentii Comoediis selectae ac in Germanicam Linguam versae. Moguntiae ex officina Ivonis Scheffer mense Julio anno a Christo nato MDXXXVI.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Panzer IX, 540 nach Zapf, Merkwürdigkeiten der Zapfischen Bibliothek. — Schaab I, 594 n. 235. Ob Verwechslung mit der Ausgabe Juli 1537 (?).

1) Mittheilung aus Strassburg.

2) Desgleichen.

29. Lindenblättchen SVMMA OTHONIS Lindenblättchen | SENONENSIS DE INTERDICTIS, IVDICHSQVE POSSESSO | RIIS, ET EORVM LIBELLIS PER IVSTINVM | GOBLÈRVM LL. LICENTIA-TVM IAM | PRIMVM RESTITVTA, ET | EVVLGATA . | ACCESSIT PRAETEREA SVMMA CUIVSDAM AL- | terius Othonis de ordine Iudiciario nunc | denuo recognita atqz à mendis | repurgata . | Lange Druckermarke | MOGVNTIAE EXCVDEBAT IVO SCHOEFFER . | Cum gratia & priuilegio Imperiali . | Rückseite Verse des Herausgebers.

Am Ende Seite 157: MOGVNTIAE EXCVDEBAT IVO SCHOEFFER | mense Augusto, anno à Christo nato . | M . D . XXXVI . | Rückseite Schoeffers lange Druckermarke.

Folio, 4 n. gez. Blätter + 157 gez. Seiten. Dem Kurfürsten Johann von Trier gewidmet.

Mainz Stadtbibliothek (a 165).

Würdtwein, bibl. S. 171 nach Exemplar im Mainzer Dom. — Panzer, annal. VII, S. 422 n. 107. — Schaab I, 594 n. 236.

30. Friderici Nauseae In divam Catharinam Serenissimam Angliae Reginam funebris oratio. Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer MDXXXVI. Octavo, 35 Blätter.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 170 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — Panzer, ann. VII, 422 n. 109. — Schaab I, 595 n. 238. — Schunk, Beiträge zur Mainzer Geschichte III, 145 (aber zu 1535).

31. Novum Testamentum Erasmi Roterod. editio posterior cum calendario etc. Moguntiae Ivo Schoeffer 1536.

Octavo, mit Holzschnitten.

Quelle: Unbekannt.

Catalog Rosenthal-München XXVIII, S. 39 n. 683. Preis 6 Mark. Ebenda Cat. 70, 2, 205 n. 3024. Preis 18 Mk.

32. Bambergisch Halsgerichts ordenüg etc. Am Ende: Getruckt zu Meyntz bey Iuo Schöffer, im jar nach der geburt Christi vnsers Herrn fünfzehnhundert vnd sechs vnd dreyssigsten etc.

Folio. Genauer Abdruck der Mainzer Auflage 1531. Erste Ausgabe Ivo Schoeffers.

Ebert, allgem. bibliogr. Lexicon n. 9226. — Neues Archiv des Criminalrechts VII, 452. — Janitschek, Repertorium für Kunstwissenschaft IX, 174 (woselbst Literatur).

### 1537.

33. CATECHISMVS . | EVangelischer beri = | cht vnnnd Christliche | vnderweisung, der für = | nemlichsten stück, des waren hey | ligen Christlichen glaubens allen | Christgläubigen, besonder den | eynfeltigen Lāyen, sehr güt, | nütz, vñ zū wissen von nö = | ten, außß aller kür = |

tzest inn schrift | verfasst. | Durch D. Joha<sup>n</sup>. Dietenberger. | Kleinere  
Druckermarke | Z<sup>u</sup> Meyntz bey Ivo Sch<sup>ä</sup>ffer. | ANNO . M . D . XXXVII . |  
Rückseite leer.

Blatt 167 Rückseite unten: Hie endet sich der Catechismus | D.  
Johannis Dieten | bergers . | Getru<sup>c</sup>t z<sup>u</sup> Meyntz bey Ivo | Sch<sup>ä</sup>ffer,  
im Jar | M . D . XXXVII . |

Kleinoctavo, 167 n. gez. Blätter, Signaturen aii — xiiij. Holz-  
schnitte finden sich Blatt 8<sup>v</sup>, 23<sup>r</sup>, 27<sup>r</sup>, 29<sup>v</sup>, 34<sup>r</sup>, 36<sup>v</sup>, 39<sup>r</sup>, 41<sup>r</sup>, 57<sup>v</sup>,  
69<sup>r</sup>, 74<sup>r</sup>, 78<sup>v</sup>, 82<sup>r</sup>, 86<sup>v</sup>, 90<sup>r</sup>, 97<sup>v</sup>, 120<sup>r</sup>, 126<sup>r</sup>, 150<sup>v</sup>, 162<sup>r</sup>, im Ganzen  
20, davon 57<sup>v</sup>, 97<sup>v</sup> und 126<sup>r</sup> blattgross, die andern halbblattgross.  
Blatt 2<sup>r</sup> (aij) Vorrede bis Blatt 5<sup>v</sup>. O. D. Blatt 6<sup>r</sup> beginnt der Cate-  
chismus.

Weimar grossh. Bibliothek, Mainz Seminarbibliothek (Titel und  
mehrere Blätter handschriftlich ergänzt). Wohl erste Ausgabe.

Moufang, die Mainzer Katechismen. Mainz 1877. S. 24 und Nach-  
träge. — Wedewer, Johann Dietenberger. Freiburg 1888. S. 480. —  
Neudruck in Moufang, Katholische Katechismen des XVI. Jahrhunderts.  
Mainz 1881. S. 1 — 105.

34. Catechismus. | Evangelischer bericht und Christliche unter-  
weisung | der | fürn<sup>e</sup>mlichsten stück des waren heyligen Christlichen  
glaubens, | allen Christgläubigen, besonder den eynfeltigen Layen | sehr  
gut nutz und zu wissen von nöten, | auff<sup>s</sup> aller kürztzest in schrift ver-  
fasst | durch | D. Johann Dietenberger. | Zu Meyntz bey Ivo Sch<sup>ä</sup>ffer. |  
ANNO M . D . XXXVII . |

Am Ende: Getru<sup>c</sup>t zu Meyntz bey Ivo Sch<sup>ä</sup>ffer, im Jar M . D .  
XXXVII . |

Kleinoctavo, 167 Blatt, 20 Holzschnitte. Beide Ausgaben weichen  
in der Weise ab, dass Titel und Satz mit Ausnahme des letzten Bogens  
verschieden. In der zweiten Ausgabe finden sich die neun ersten  
Holzschnitte wie in der ersten, der Holzschnitt Blatt 69<sup>r</sup> (Prediger vor  
dem Volke) fehlt in der zweiten, die nun folgenden Holzschnitte finden  
sich in beiden Ausgaben, statt der Susanna vor dem Richter findet  
sich in der zweiten Ausgabe eine Gerichtsverhandlung, die andern  
Holzschnitte sind wieder einerlei, aber die Austheilung der h. Com-  
munion kommt nochmals bei der Busse in der zweiten Auflage vor.  
Dadurch ist die Zahl der Holzschnitte in beiden Ausgaben gleich. 1)

München Hofbibliothek.

Wedewer, Dietenberger S. 480. — Moufang, Katholische Kate-  
chismen S. 1, Note 2.

---

1) Nach Notizen, welche dem Mainzer Exemplar hinten eingeschrieben.  
— Eine niederdeutsche Ausgabe erschien Cöln 1539. Titel bei Wedewer,  
Dietenberger S. 480. cf. Moufang, Katholische Katechismen S. 106. Scheller,  
Bücherkunde der Sassisch-Niederdeutschen Sprache. Braunschweig 1826.  
S. 220. Exemplar zu Wolfenbüttel.

35. Placentini iuriconsulti vetustissimi de varietate actionum libri sex etc. Mainz Ivo Schoeffer 1537. Zweite Mainzer Ausgabe. folio.

Gotha herzogliche Bibliothek.

Jacobs und Ukert, Beiträge I, S. 366 Note.

36. Lindenblättchen NOVI TE = | STAMENTI D. ERAS. ROT. AEDI | tio posterior, scripturae concordantijs accuratè illu = | strata: cum Calendario usitato et Romano, Calen = | dis, Nonis atqz Iribus è regione positis: adiuncto in | super (ut uocant) Cisioiano, ac indice Euangeliorum | et epistolarum, quae per anni cursum, tam in die | bus Dominicis, quam festis memoriae Diuo | rum sacris, recitari consueverunt. | His præterea accesserūt & disticha quaedam me | moralia, in totum nouum instrumentum, ad cu - | iuslibet capitis initium, ordine alphabetico, con | tinentia summam capitis sequentis, uel sal - | tem sententiā prae alijs memorabilem. | Kleinere Druckermarke | MOGVNTIAE ANNO | M . D . XXXVII . | Rückseite Holzschnitt.

Vorseite des letzten Blatts unten: MOGVNTIAE exeudebat Iuo | Schoeffer mense Martio . Anno | M . D . XXXVII . | Rückseite grosse lange Druckermarke.

Octavo, 20 n. gez. Blätter + 612 gez. Seiten + 2 n. gez. Blätter. Mainz Stadtbibliothek (14 a 36).

37. EYn verantwort | tung Podagrae | vor dem Richter: vber | vilfaltige Klage der | armen Poda = | grischen roth. | Zû Meyntz bey Iuo Schâffer | ANNO M . D . XXXVII . | 1)

Kleinquarto, 17 Blätter, mit drei hübschen Holzschnitten. Originalausgabe.

Leipzig Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 62 n. 114. — Graesse, trésor V, 374 (giebt 16 Blatt an). — Krause, Helius Eobanus Hessus. Gotha 1879. II, 161. — Goedeke, Grundriss I, 282.

38. DEss aller Durchleuchtig = | sten grossmechtigsten vn = | überwindtlichsten Keyser Karls | des fünfften, vnd des heyligen Römischen Reychs pein | lich gerichtts ordnung, auff den Reichtägen zû | Augspurg vnd Regenspurgk in jaren | dreissig vnd zwey vnd dreissig ge = | halten, auffgericht vnd beschlossen. | Zû Meyntz bei Iuo Schâffer. | Mit Keyserlicher May . | freyheytt begabt, nit nachzûdrucken . | Auf der Rückseite das Druckprivileg Kaisers Karl V. d. d. 31. Juli 1532. Blatt 2 Vorseite die Vorrede des Kaisers, am Ende derselben Holzschnitt:

1) Verfasser ist der Erfurter Carthäuserprior Jodocus Hessus, vgl. Motschmann, Erfordia litter. V, 2, 692. — Krause II, 159. Die Schrift galt vielfach für verloren. — In dem Schriftchen auch Gedichte in alten Versmassen: „Gesang wie eyn Saphicum Adonicum“ und: „Gesang wie das erst Carmen Horatij“. — (Nach Goedeke.)

Kaiser mit den Kurfürsten in der Sitzung, wie öfter. Hierauf 3 $\frac{1}{2}$  Blatt Register, Rückseite von Blatt 4 grosser Holzschnitt: jüngstes Gericht wie öfter, sodann die Ordnung.

Am Ende: Gedruckt zu Meyntz bei Ivo Schoeffer, | als man zalt nach der Geburt Christi vnsers Her- | ren, M . D . XXXVII . jar am XXVI tag des Meyen vollendet . | Rückseite Druckermarke. Zweite Mainzer Ausgabe.

Folio, 36 Blätter.

Leipzig Sammlung Klemm.

Schaab I, 595 — 596 n. 239. — Klemm, Catalog 63 n. 116.

39. LATINISSI | MAE COLLOQVIORVM | FORMVLAE . | Ex Terentij Comoedijs selectae, | ac in Germanicam Lin- | guam uersae. | Mainz Ivo Schoeffer 1537 mense Julio.

Kleinfolio, mit Druckermarke auf dem Titel und einer grösseren auf der Rückseite des letzten Blatts.

Leipzig Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 62 n. 113.

40. Vndergerichts ordnung des Er- | tzstifts Thrier, durch den Hochwirdigsten inn Gott | vatter, Fürsten vnd herren, Herrn Johansen Ertzbischohen zu Thrier, des Heyligen Römischen Reichs durch Gallien, vnd das Königreich Arelaten | Ertzcantzler vnd Chürfürsten 7 c̄e . seiner Chürfürstlichen gnaden | Vnderthanen zu gütem auffgericht, vnd gegeben, | Im Jare, M . D . XXXVII . | Mit grossem roth colorirtem Titelholzschnitt: Trierer Wappen.

Am Ende: Getruckt zu Meyntz bey Ivo Schoeffer, jm jar M . D . XXXVII . |

Folio, LXVI gez. Blätter + 3 Blätter Register. Blatt 2 Rückseite Holzschnitt: Kläger vor Gericht, wie öfter.

Leipzig Sammlung Klemm, Gotha herz. Bibliothek.

Klemm, Catalog S. 62 — 63 n. 115. — Schaab I, 596 n. 240 (dessen Exemplar ebenfalls den roth colorirten Holzschnitt des Titels hatte), — Jacobs und Ukert, Beiträge I, 368 n. 66.

41. PODAGRAE LVDVS . | Holzschnitt: weibliche Figur mit Krone und Scepter, in den Händen ein fliegendes Blatt mit der Inschrift: Solvere nodosam nescit Medicina Podagram, vor ihr Jupiter, Neptun und Pluto. Auf der Rückseite dieses Vortitels ein zweites Bild: eine Anzahl Podagrakranke mit den Inschriften: Genufraga, Lectigrada, Talorum Tortrix, Boez ellentz willen etc.

Blatt 2: LVDVS DE PO | DAGRA, IN QVO EIVS AF= | fectionis natura . comoda iuxta ac in= | commoda recensentur, e vulgari Ger | manico in Latinum carmen | coacta, per H. Eo | banum Hessum . | AD LECTOREM . | (Hexastichon) | AD EVNDEM . | (Tetrastichon) | Am Ende: MOGVNTIAE | Excudebat Ivo | Schoeffer, Anno M . D . XXXVII . |

Quarto, 14 Blätter mit zwei blattgrossen Holzschnitten, Originalausgabe.

Marburg Univ.-Bibliothek.

Krause, Eobanus Hessus II, 161 Note. — Gotthold Schwertzell, Helius Eobanus Hessus, ein biographischer Versuch. Marburg 1873. (Dissertation) Octavo. S. 109. — Archiv für hessische Geschichte II, 494 nach Catalog Dr. Kloss S. 138 n. 1914. — Catalog Rosenthal-München XLIX, n. 2440. Preis 18 M.<sup>1)</sup>

41a. Die vier bücher Sexti Julij Frontini . . von den guten Ráthen vnd Ritterlichen anschleg der guten hauptleut Onexander von den Kriegsshandlungen. Die leer: so dem Keyser Maximilian inn seiner ersten jugent gemacht vnd durch eynen erfarnen trefflichen man seiner kriegsráth jm zugestellt ist.

Mainz, Ivo Schoeffer 1537.

Folio. Zweite (dritte) Ausgabe.

Quelle: Unbekannt.

Goedeke, Grundriss I, 147. II. Aufl. I, 337. — Deutsches Museum 1779. I, S. 267—288. — Ueber weitere Abdrücke der „Lehre“ vgl. Goedeke, Grundriss I, 147, 290.

### 1538.

42. BAmbergische Halssgerichts | vnd rechtlich ordnung, inn peinlichen sachen zu volnfarn | allen Stetten, Communen, Regimenten, Amptleüten, Vögten, Verwesern, | Schultheyssen, Schöffen, vnd Richtern, dienstlich, fürderlich vnd | behüfflich, darnach zu handeln vndd recht-sprechen, gantz | gleichförmig gemeynen geschriben Rechten zc. Da = | rauss auch diss büchlein gezogen vnd fleyssig ge = | meynem nutz zu gutt, gesamelt vnd | verordnet ist. | Holzschnitt: Richtwerkzeuge, zweiter Stock: der Verbrecher auf dem Gange zum Richtplatz, wie öfter.

Am Ende: Getruckt zu Meyntz bey Iuo Schöffer, im jar | nach der geburt Christi vnsers Herrn, Fünfftzehnhun = | dert vndd acht vnd dreyssigsten, vnd volendet auff | den Sechsten tag Januarij. |

Folio, Register + XLIII gez. Blätter mit Signatur A—Jij = 49 Blätter. Mit mehreren Holzschnitten aus der Liviusausgabe 1523 auf Blatt XIII, XLII, XLIII und anderer Orthographie als in der Ausgabe Mainz 1508. Achte Ausgabe und siebente Mainzer.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 11. — Clement, bibliothèque curieuse II, 393. — Janitschek, Repertorium für Kunstwissenschaft IX, 174—175. — Archiv des Criminalrechts VII, 452. — Bauer, catalogus librorum rariorum I, 47.

1) Uebersetzung von Nr. 37 dieser Bibliographie durch Eobanus Hessus. Die Ausgabe Erfurt 1534 bei Panzer, annales IX, 460 existirt nicht. Jedem-falls folgte der Druck der lateinischen Ausgabe der deutschen nach.

43. Titi Liuij dess aller redtsprechsten vñ hochberümpften geschichtschreibers Römische Historien jetzundt mit gantzem fleiss besichtigt, gebessert vñ gemert. Welche allen Rittermessigen, gewaltigen, regierern der landt vnd statt, so sich iñ tugent, mañheit oder Ritterlichen thaten vnderstehn zu üben, nit alleyn zu lesen lustig, sonder jñē, auch eynem jeden menschen gemeynen stands vast nützlich vñ zu wissen noth seindt. Mit Titeleinfassung<sup>1)</sup> (römischer Krieger).

Vorseite des letzten Blatts: Gedruckt iñ der löblichen vñ churfürstlichen statt Meyntz, durch Iuonem Schöfferr. Vollendet am achten tag des Monats Januarij, als man zalt nach der geburt unsers lieben Herrn Jesu Christi, M. D. X. X. X. V. I. I. I. | Druckermarke | Rückseite leer.

Folio, 558 Blätter, zweites Blatt leer, es fehlt die Widmung an Kaiser Max I. Fünfte Mainzer Auflage.

Quelle: Unbekannt.

Prosper Marchand, histoire de l'imprimerie Supplément par Mercier S. 30. — Archiv für hessische Geschichte III, 2, 12 und II, 495. — Ebert, allgemeines bibliogr. Lexicon I, 1003. — Goedeke, Grundriss I, 289.

44. VALERII | MAXIMI FACTORVM DI= | CTORVMQVE MEMO- | RABILIVM LIBRI | NOVEM. | Index rerum et uerborum insignium | in eundem copiosus. | Kleinere Druckermarke | MOGVNTIAE ANNO | M. D. XXXVIII. | Rückseite gedrucktes Leben des Valerius Maximus.

Seite 543 unten: MOGVNTIAE APVD IVONEM | SCHOEFFER MENSE MAR= | TIO. ANNO CHRISTI | M. D. XXXVIII. | Rückseite grosse lange Druckermarke.

Octavo, 12 n. gez. Blätter + 543 gez. Seiten, Antiquacursiv.

Mainz Stadtbibliothek (1. O. 774).

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 12 nach Hirsch, millenarius I, 67 n. 767.

45. Lindenblättchen ARITHME | TICAЕ SPECVLATIVAE | Libri duo Ioannis de Muris ab in- | numeris erroribus quibus hactenus corrupti, & uetustate fer | mē perierant diligen- | ter emendati, PVLCHERRIMIS QVOQVE | exemplis, Formisqz nouis declarati et in usum studiosae iuuentutis Mogun= | tinae iam recens ex= | cusi. | Kleinere Druckermarke | MOGVNTIAE EXCVDEBAT | IVO SCOEFFER<sup>2)</sup> ANNO. | M. D. XXXVIII. | Rückseite leer.

Rückseite des zweitletzten Blatts: MOGVNTIAE EXCVDEBAT | IVO SCHEFFER ANNO. | M. D. XXXVIII. | Kleine Querdruckermarke.

Duodez, 88 gez. Seiten + 2 n. gez. Blätter. Auf der Vorseite des letzten Blatts lange grosse Druckermarke.

1) Wohl Holzschnitt zwischen den Zeilen zu verstehen.

2) So der Druck.

Mainz Stadtbibliothek (a 6 und noch zwei weitere Exemplare).  
Archiv für hessische Geschichte III, 2, 10—11 nach Freytag,  
analecta de libris rarioribus S. 620. — Marchand, histoire de l'imprimerie,  
Supplement Mercier S. 30. — Biographie universelle XXX, S. 447.

46. Martialis epigrammata. Moguntiae Ivo Schoeffer 1538.  
Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 11 nach Meusel, hist. litter.  
bibliogr. Magazin VIII, S. 167 ohne Formatangabe.

47. De chyromantia libri tres authoris eujusdam vetustissimi per  
Johannem Dryandrum restituti Marpurgi anno 1538. Judicio singula  
expendito lector, priusquam temere pronuncias; quae hic enim traduntur,  
plane sunt philosophica, ex optimis optimorum authorum libris de-  
prompta, nihilque commune cum vulgo jactatis chyromanticis illis prae-  
posteris habeant. Legat Medicus, legat astronomus uterque, quae oblec-  
tent atque commodent, videbit. Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer  
Anno 1538 mense Septembri.<sup>1)</sup>

Octavo, 138 Seiten mit 4 Abbildungen. Verfasser ist Tibertus  
Antiochus. Erste Mainzer Ausgabe.

Quelle: Unbekannt.

Freytag, analecta de libris rarioribus S. 994—996. — De Bure,  
catalogue de la bibliothèque du M. le duc de la Vallière I, 531 n. 1832  
und III, S. 16. — Archiv für hessische Geschichte II, 495—496. —  
Graesse, trésor VI, 2, 156. — Catalog Rosenthal-München LVIII, n. 627  
(fälschlich zu 1528) 24 M.

### 1539.

48. IOANNIS DE BLA = | NASCO BVRGVNDI, IVRECON-  
SVLTI VETVSTIS = | simi commentaria super Titulum de Actionibus  
in Institutis . Omnibus | in foro & praxi iudiciali versantibus propter  
omnium Actionū formulas, | Cautelas, Exceptiones, Doctrinas, multasqz  
Decisiones, necessaria | & utilissima . Nunc primum à JVSTINO GO-  
BLERO | Jureconsulto, Illustriss. principis ERICI ducis | Brunsvicensis  
& Lunenburgensis &c. | Consiliario, in publicum | aedita atque re- |  
stituta . | CVM INDICE COPIOSO LIBEL- | LORVM, CAVELARVM,  
DOCTRINARVM, | Decisionum, & quorumcunqz memorabi- | lium cum  
rerum tum uer = | borum . | Lange grosse Druckermarke | MOGVNTIAE  
PER IVONEM | SCHOEFFER . ANNO | M . D . XXXIX . | Cum GRA-  
TIA & Priuilegio Imperiali . | Rückseite Epigramm des Justinus Gobler  
als Herausgeber.

Am Ende: MOGVNTIAE | EXCVDEBAT IVO SCHOEFFER, |

1) Die Schrift kam auf den Index librorum prohibitorum, vgl. Reusch,  
indices, S. 539.

ANNO POST CHRIS = | STVM NATVM | M . D . XXXIX . | Kleinere Druckermarke.

Folio, 14 n. gez. Blätter + CXII gez. Blätter + 1 n. gez. Blatt mit der Schlussschrift + 1 n. gez. Blatt, auf dessen Rückseite die lange grosse Druckermarke. Dem Jacob Reinharterus Vangionus Kanzler des Herzogs Erich von Braunschweig durch Justinus Gobler gewidmet: Minden tertio nonas Januarii 1539. In diesem Bande finden sich zweimal die grosse lange, die beiden Quer- und die kleinere Druckermarken vor. Am Anfange des Widmung grosser prächtiger Initial.

Mainz Stadtbibliothek (a 169).

Würdtwein, bibl. S. 172 — 173. — Schaab I, 597 n. 241.

49. Novi Testamenti Erasmi Roterodami aeditio postrema scripturae concordantiis accurate illustr. c. calendario Romano, calendis, nonis atque idibus. Druckermarke. Moguntiae Ivo Schoeffer 1539.

Auf der Vorseite des letzten Blatts: Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer. Anno post christum natum MDXXXIX. Auf der Rückseite Druckermarke.

Octavo, mit 1 Holzschnitt und Initialen.

Quelle: Unbekannt.

Schaab I, 597 n. 242. — Catalog Antiquariat Völker Frankfurt a. M. Nr. 56 S. 6. n. 66. Preis 6 M.

50. Vndergerichts ordnung des Erzstifts Thrier . . .

Mainz Ivo Schoeffer 1539.

Folio, zweite Mainzer Ausgabe.

Leipzig Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 63 n. 117.

51. Aymarus Rivallius, civilis historiae juris sive in XII tabularum leges comentarii libri V, historiae item iuris pontificii liber singularis. Moguntiae J. Schoeffer 1539.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Marchand, histoire de l'imprimerie S. 50.

52. Johann Dietenberger, Catechismus etc.

Mainz Ivo Schoeffer 1539.

Kleinoctavo. Dritte Mainzer Auflage. Mit Holzschnitten.

Quelle: Unbekannt.

Moufang, Mainzer Katechismen S. 33. — Wedewer, Dietenberger S. 480.

53. Untergerichtsordnung des Erzstifts Mainz.

Mainz Ivo Schoeffer 1539.

Folio, dritte Auflage.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 495 nach Catalogus bibliothecae F. Bodmann (1823) S. 53 n. 446.

1540.

54. Progymnasmatum in artem oratoriam Francisci Sylvii Ambiani viri eruditione recta et iudicio subacto insignis, centuriae tres: omnibus succi illius nativi et quasi purissimi sanguinis incorruptae propriissimaeque latinitatis cupidis, insuper ad ostendendam viam imitandi disertos, ac rationem iudicandi de eorundem orationibus peritiles et necessariae. Moguntiae ex aedibus Ivonis Schoeffer Anno 2c. M. D. XL.

Am Ende: Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer Anno post natum Christum 1540. mense Januario.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 173 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — Schaab I, 598 n. 244.

55. Lindenblättchen IOAN = | NIS MVRMELLII RV | remundensis viri doctissimi Pappa pu = | erorum, unà cum certissimis Syntaxe = | os praeceptionibus: Libellus planè au = | reus, iam recens recognitus, atqz ali = | quot uocabulorum Chiliadibus, | Adagijs, uerborumqz co = | pia auctus. | MOGVNTIAE APVD | Juonem Schoeffer. | Anno M. D. XL. | Mit Randeinfassung, worin unten Druckermarke mit zwei blasenden Schäfern links und rechts. Herausgeber ist Gervasius Sopherus aus Breisach.

Seite 122 unten: MOGVNTIAE EX OFFICI = | NA IVONIS SCHOEFER, 1) | ANNO A CHRISTO | NATO, | M. D. XL. |

Kleinoctavo, 8 n. gez. Blätter + 122 gez. Seiten, Schwabacher Type mit Antiqua.

Mainz Stadtbibliothek (1. W. 802<sup>a</sup>, am Ende scheint ein Blatt mit Druckermarke? zu fehlen).

56. Lindenblättchen L. FLORI | DE GESTIS ROMANO- | RVM LIBRI QVATVOR, VNACVM | adnotationibus Joan. Camertis, quae Comenta | rij uice in omnem Romanam historiã | esse possunt. | AD HAEC SEXTI RVFFI VIRI CON | sularis de historia Romana epitome multo quàm ante hac emacula = | tior. | ITEM, MESSALAE CORVINI ORA | toris discretissimi, de progenie Augusti Caesaris | libellus, nunc primum | excusus. | MOGVNTIAE, ANNO XL. | Rückseite leer.

Am Ende: MOGVNTIAE EX OFFICI = | NA IVONIS SCHOEF = | FER, Anno post natum | Christum | M. D. XL. | Auf der letzten Seite die grössere lange Druckermarke.

Duodez, 24 n. gez. Blätter + 362 gez. Seiten + 3 n. gez. Blätter mit Schlußschrift und Druckermarke, Antiquacursiv, die Noten zum Florus in Antiqua.

1) So der Druck.

Mainz Stadtbibliothek (a 11).

Hess. Archiv III, 2, 13 Note. — Schaab I, S. 598 n. 245 (mit der falschen Angabe: 206 Blätter).

### 1541.

57. Catechisticum examen christiani pueri, ad pedes catholici Praesulis. Authore Georgio Wicelio. Moguntiae 1541.

Am Ende: Moguntiae Ivo Schoeffer anno ab orbe redempto M. D. XLI. mense Februario.

Sedez.

Quelle: Unbekannt.

Marchand, histoire de l'imprimerie S. 50.

58. Novi Testamenti d. Erasmi Roterodami aeditio postrema, scripturae concordantibus accuratè illustrata, cum Calendario Romano, Calendis, Nonis atque Idibus è regione postpositis: adiuncto insuper Indice Euangeliorum et Epistolarum, quae per anni cursum, tam in diebus Dominicis, quam Festis, memoriae Diuorum sacris, recitari consueuerunt. His praeterea accesserunt disticha quaedam memorabilia, in totum Nouum Instrumentum, ad cuiuslibet capituli initium, ordine alphabetico, continentia summam capituli sequentis. MOGVNTIAE anno M. D. XLI.

Am Ende: MOGVNTIAE in aedibus Juonis Schoeffer. Anno à partu uirgineo M. D. XLI. Decimosexto Calendaris Aprilis. 1)

Octavo, 40 n. gez. Seiten + 769 gez. Seiten + 5 n. gez. Seiten + leerem Blatt mit Druckermarken auf der Rückseite. 2)

Freiburg i. B. Univ.-Bibl. (17,315).

Würtwein, bibl. S. 175 nach Exemplar zu Amorbach.

59. Die acht Bücher des hochberühmten Aurelii Celsi von beyderley medicine etc. Meyntz 1541 ohne Firma.

Kleinfolio, Uebersetzung des Dr. Johann Küffner aus Ratenburg am Inn. Zweite Mainzer Ausgabe, die erste erschien 1531 bei Johann Schoeffer.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 13. — Degen, Literatur der deutschen Uebersetzungen der Römer I, 37.

60. Antiochi Tiberti doctus de cheiromantia libri III. denuo recogniti, atque in ordinem digesti. Eiusdem argumenti de cheiromantia, incerti cuiusdam authoris liber, hactenus nondum typis expressus. Per Joannem Dryandrum Medicum Marpurgensem. Moguntiae excusum in aedibus Juonis Schoeffer. Anno M. D. XLI.

1) 17. März.

2) Mittheilung aus Freiburg i. B.

Octavo, 134 Seiten. 1) Mit Holzschnitten, zweite Mainzer Ausgabe. Wernigerode fürstl. Stolbergische Bibl. (N b 187).

Archiv für hessische Geschichte III, 496 nach Freytag, *analecta litteraria de libris rarioribus* S. 995 (ohne Angabe des Druckers). — Graesse, *trésor* VI, 2, 156.

61. Wesalius A., de veneratione, invocatione et reliquiis sanctorum . Moguntiae Ivo Schoeffer 1541.

Octavo, 8 Blätter. 2)

Quelle: Unbekannt.

Catalog Rosenthal-München XXII, 384 n. 8589. Preis 2 M.

62. CATECHI = | STICVM EXAMEN CHRI = | stiani pueri, ad pedes | catholici Prae = | sulis . | AVTHORE GEORGIO | VVICELIO . | MOGVNTIAE EX OFFI = | cina Iuonis Schoeffer . | ANNO M . D . XLI . | Rückseite leer.

Auf der Vorseite des letzten Blatts: Lindenblättchen MOGVN = | TIAE EXCVDEBAT IVO | SCHOEFFER, Anno | post natum | CHRI = | STVM | M . D . XLI . | Auf der Rückseite grosse lange Druckermarke. Sedez, 25 n. gez. Blätter. Zweite Mainzer Auflage. 3)

Mainz Stadtbibliothek (a 2).

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 14 nach Catalogue de van de Velde I, 372 n. 4345. — Moufang, *Mainzer Katechismen* S. 49 Note.

63. Titi Liuij dess | aller redsprechsten vnd hochbe = | rümpsten geschicht schreibersz, Römische Historien, | jetzundt mit gantzem fleiss besichtigt, gebessert vnd gemehret . | Welche allen Rittermessigen, Gewaltigen, Regierern der | Landt vnd Stett, so sich inn Tugent, Mäñhey, oder | Ritterlichen thaten vnderstehn zü üben, nit alleyn | zü lesen lustig sonder jnen, auch eynem jeden | menschen gemeynes standts, vast nütz = | lich, vnnd zü wissen noth | seindt, etc. | Kleinere Druckermarke | Gedruckt in der Churfürstlichen Statt | Meyntz, durch Iuonem Scheffer, | in Jare | M . D . XLI . | Roth- und Schwarzdruck, Rückseite leer.

Titel + Vorwort + Register + CCCCL gez. Blätter.

Mit dem Specialtitel: Das vierdt theil | der Römischen historien, | auss fünf büchern Titi Liuij in | latein newlich erfunden, vnnd | verteütscht, zwey durch Ni = | colaum Carbachium, die | ander drey durch Ja = | cobum Miey = | lum . | Lindenblättchen. | Rückseite leer.

1) Mittheilung aus Wernigerode.

2) Marchand, *histoire de l'imprimerie* S. 50 kannte ein Exemplar dieses Drucks mit der Schlusschrift: anno ab Orbe redempto M . D . XLI . mense Februario. Es liegen mithin zwei Auflagen für 1541 vor. vgl. n. 57.

3) Der Verfasser ist Arnold von Wesel eigentlich Arnold Haldrein, er starb als Domecanicus zu Cöln am 30. October 1534, Philolog und Theolog. Er gab 1521 gemeinschaftlich mit dem Verleger Hittorp in Cöln den *Macrobius* heraus (*Maittaire, annales* II, S. 138).

XCHH gez. Blätter.

Folio, Sechste Mainzer Ausgabe mit den Holzschnitten früherer Auflagen.

Mainz Stadtbibliothek (a 174), Leipzig Sammlung Klemm.

Würdtwein, bibl. S. 175 nach Exemplar zu Amorbach. — Klemm, Catalog S. 64 n. 121. — Schaab I, S. 599 n. 248. (mit Angabe einer Schlussschrift, die in dem Mainzer Exemplare fehlt). — Goedeke, Grundriss I, 289.

64. Abschiedt dess Reichss = | tags zû Regen = | spurg gehal = | ten | ANNO | M. D. XLI. | Holzschnitt: Kaiser mit Herold Gesandten empfangend | Cum GRATIA & Priuilegio Imperiali. | Auf der Rückseite Holzschnitt: Kaiser mit den Kurfürsten, wie öfter. | Blatt 2 Vorseite (Signatur Aij) Druckprivileg Kaiser Karls V. Regensburg 28 Juli 1541. Blatt 3 Vorseite oben Holzschnitt: Kaiser mit zwei Wappen links und rechts, dann der Abschied.

Am Ende: Getruckt inn der Churfürstlichen statt | Meyntz, im jar als man zalt nach | Christi vnnsers lieben herrn | geburt, | M. D. XLI. | Auff den vierten tag Septembris | vollendet. | Rückseite leer.

Folio, 28 n. gez. Blätter. Auf dem vorletzten Blatt unten kleinere Querdruckermarken.

Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup>), Wernigerode fürstlich Stolbergische Bibl.

Schaab I, S. 598. n. 247.

65. Abschiedt dess Reichss = | tags zû Regen = | spurg gehal = | ten. | ANNO | M. D. XLI. | Holzschnitt wie oben. | Cum GRATIA & PRIVILEGIO Imperiali. | Auf der Rückseite Holzschnitt wie oben. | Blatt 2 Vorseite (Signatur Aij) Druckprivileg wie oben. Blatt 3 Vorseite oben quer Holzschnitt wie oben und die Ordnung.

Auf der Vorseite des letzten Blatts: Getruckt inn der Churfürstlichen statt | Meyntz, im jar als man zalt nach | Christi vnnsers lieben herrn | geburt, | M. D. XLI. |

Folio, 28 n. gez. Blätter. Blatt 27<sup>v</sup> unten kleine Querdruckermarken.

Mainz Stadtbibliothek (a 155).

Schaab I, n. 247 Note.

## 1542.

66. DEss aller Dürchlechtigsten | groszmechtigsten: Unüber- | windtlichsten Keyser Karls dess fünften,<sup>1)</sup> vnnnd dess Hey = | ligen Römischen Reichs peinlich Gerichtsordnung etc. Cum gratia et privilegio imperiali. | Mit Titelholzschnitt wie in frühern Auflagen. Das Druckprivileg auf der Titelfrückseite fehlt. Blatt 2 Vorseite Erklärung des

1) So der Druck.

Kaisers, Rückseite Holzschnitt, wie in voriger Ausgabe, sodann 3 $\frac{1}{2}$  Blätter Register und 36 Blätter Text.

Vorseite des letzten Blatts: Gedruckt zu Meyntz bei Ivo Schoeffer, | Als man zalt nach der Geburt Christi unsers | Herrn M. D. XXXXij | jar am | XVIII tag Januarij | vollendet. | Auf der Rückseite Druckermarke.

Leipzig Sammlung Klemm.

Folio, Dritte Ausgabe der Carolina.

Klemm, Catalog S. 64 n. 122. — Schaab I, S. 601 n. 257.

67. Novi testamenti Erasmi Roterdami aeditio postrema. Moguntiae in aedibus Ivonis Schoeffer anno a partu virgineo MDXLII.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 176 nach Exemplar zu Seligenstatt (das jetzt zu Darmstadt sein dürfte). — Schaab I, 603 n. 260.

68. Dietenberger, Catechismus.

Mainz Ivo Schoeffer 1542.

Quelle: Unbekannt.

Octavo, mit den Holzschnitten früherer Ausgaben. Vierte Mainzer Auflage.

Moufang, Mainzer Katechismen S. 34. — Wedewer, Johann Dietenberger S. 480.

69. Latinissimae colloquiorum formulae ex Pub. Terentii Africoe selectae ac in Germanicam linguam versae. Nunc denuo diligentius quam antehac emendatae atque auctae. Druckermarke. Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer Anno M. D. XLII. |

Am Ende: Excusum Moguntiae in aedibus Ivonis Schoeffer anno Nativitatis Christi M. D. XLII. Dritte (zweite?) Mainzer Auflage.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 176 nach Exemplar in der Frankfurter Bibliothek. — Schaab I, 603 n. 261.

70. Abschiedt dess Rei = | chsstags zû Speir | auffgerichtet: im Jar als | man zalt: | M. D. XLII. | Holzschnitt: Kaiser mit Herold eine Gesandtschaft empfangend, wie öfter | Cum GRATIA & PRIVILEGIO Imperiali. | Auf der Rückseite Holzschnitt: Kaiser mit den Kurfürsten wie öfter. Blatt 2 Vorseite (Signatur Aij) Druckprivileg Kaiser Ferdinands Speier 11 April 1542. Blatt 3 Vorseite oben quer Holzschnitt: Kaiser mit zwei Wappen links und rechts, dann der Abschied.

Vorseite des letzten Blatts: Getruect in der Chûrfür = | stlichen Statt Meyntz durch Ivo = | nem Schöffers, im Jar als man | zalt Tausent, Fünffhun = | dert, zwey vnd vier = | tzig. | Auf der Rückseite grosse lange Druckermarke.

Folio, 46 n. gez. Blätter, die Errata auf dem vorletzten Blatt in Antiqua.

Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup>).

Schaab I, 601 n. 258 giebt an, das Druckprivileg befinde sich auf der Rückseite des Titels, wozu dessen Angabe: 46 Blatt nicht passt.

71. Dasselbe. Zweite Ausgabe, Titel genau wie oben, 46 n. gez. Blätter, Blatt 45 Vorderseite unten kleine Querdruckermarke, die in voriger Ausgabe fehlt, die Rückseite leer, die Schlusschrift auf Blatt 46 Vorderseite, Rückseite grosse lange Druckermarke, die Errata fehlen. Es zeigen sich Satzverschiedenheiten Blatt 3 Vorderseite unten steht: Beken = | in voriger Ausgabe (a iij): bekenn | Blatt E hat: gehalt = | die vorige Ausgabe: cheyt. | Ebenso sind Blatt Fij Verschiedenheiten im Satze vorhanden.

Mainz Stadtbibliothek (a 157).

72. Abschiedt Dess | Reichsstags zu Nürnberg | auffgerichtet: im Jar | als man zalt nach Christi | geburt, | M. D. XLII. | Den XXVI. tag des Monats Au = | gusti geschehen. | Mit Keyserlicher vnd Königlichlicher Mai. | Gnad vnd Freiheyten Getruckt in der Chur = | fürstlichen Statt Meyntz durch Iuo = | nem Schöffner, vnd in zweyen | jaren nit nach zůtru = | cken, 7<sup>c</sup>. | Die Rückseite leer. Blatt 2 Vorderseite das Druckprivileg Kaiser Ferdinands Nürnberg 26 August 1542. Blatt 3 Vorderseite oben Holzschnitt: Kaiser mit zwei Wappen, wie öfter und der Abschied.

Folio, 21 n. gez. Blätter + leerem Blatt, auf dessen Rückseite die grosse lange Druckermarke.

Mainz Stadtbibliothek (a 157 und \* W 9<sup>b</sup>).

Würdtwein, bibl. S. 176. — Schaab I, 602 n. 259.

### 1543.

73. Novi Te = | stamenti d. Erasmi | Roterodami aeditio po = | strema, Scripturę concordantijs ac - | curatę illustrata, cum Calendario | Romano, Calendis, Nonis atqz Idi | bus è regione positis: Adiuncto in - | super Indice Euangeliorum & Epi - | stolarum, quę per anni cursum, tam | in diebus Dominicis quàm Fe | stis, memorię Diuorum | sacris, recitari con = | suerunt. | His praeterea acces = | serunt Disticha quaedam memorialia, in totum no = | uum Instrumentum, ad cuiuslibet capitis | initium, ordine Alphabetico, con = | tinentia summam capitis | sequentis. | MOGVNTIAE, anno | M. D. XLIII. |

Am Ende: Moguntię in aedibus Iuonis Schoef = | fer. Anno à partu uirginis M. | D. XLIII. | Finis. |

Octavo, 40 n. gez. + 769 gez. + 3 n. gez. Seiten.)

Freiburg i. B. Univ.-Bibl. (17, 317).

1) Mittheilung aus Freiburg i. B.

74. Novi Te = | stamenti D. Eras | mi Roterodami aeditio postre- |  
ma, scripture concordantijs a- | curatè illustrata, cum Calenda- | rio  
Romano, Calendis, Nonis | atque Idibus è regione positis: | Adiuncto  
insuper Indice Euan | geliorum & Epistolarum, quae | per anni cursum  
tam in diebus | Dominicis quàm Festis, | memoriae Dinorum, | sacris  
recitari | consueue- | runt . |

Am Ende: Moguntiae in aedi- | bus Iuonis Schoeffer, | Anno à  
partu | virgineo | M . D . XLIII . |

Octavo, 755 gez. Seiten. 1)

Wernigerode, fürstlich Stolbergische Bibliothek (Ha 1611).

75. Dialectica Joann. | CAESARII, POSTRE = | MO IAM AB  
IPSO AVTO = | re diligenter recognita, atqz locuple = | tior quàm antea  
red- | dita . | Cui adiecimus Joannis Murmellij Isago = | gen in decem  
Aristotelis Prae = | dicamenta . | PRAETEREA ACCES = | sit Tractatus  
de decem Praedicamentis, ex Diui Seuerini | Boethij de TRINITATE  
libro, per Jo = | annem Caesarium in compendium contractus | et scolijs  
illustratus . | MOGVNTIAE EX = | cudebat Iuo Schoeffer . | Anno . |  
XLIII . | Rückseite leer. 2)

Dem Wilhelm von Riffenstein Quaestor und Rath des Grafen  
von Stolberg gewidmet von Johann Caesarius Coloniae Idibus Junij  
anno 2c 1532.

Kleinoctavo, zweierlei Antiquatype.

Mainz Stadtbibliothek (1. k. 3.) 8 n. gez. Blätter + 338 gez. Seiten,  
womit das Exemplar defect abbricht.

76. DEs heyiligen Römi | schen Reichs Ord = | nungen . | Die Gülden  
Bulla, sampt aller gehaltner Reichstäg Abschie = | den. Besonders  
auch die Artickel vnd Ordnungen, so je zû | zeiten auffgericht, das  
Keyserlich Regiment, Chammerge- | richt, vnd den Landtfriden be-  
langend 2c . | Jetzt auff | new, vnnd mit höchstem fleiss, alle zûsamen  
ge = | truckt, vnd an tag geben, do mit die menig = | lich bekündigt,  
vnd gemeyn wer = | den mögen 2c . |

¶ Erklerung des Landtfridens, so zû Nürnberg, iñ 1522. auff-  
gericht . | Sampt Römischer Keyserlicher Maiestatt Missiue, an alle |  
Fürsten vnnd Oberkeyten eyns jeglichen Kreyss, wess sie | darauff,  
zwischen jren des Kreyss mituerwan = | dten, fürnemen, vnd handeln  
sollen . | Vormalis iñ Truck nie auss = | gangen, jetzund hier = | zû ge-  
thon . | Sampt eynem grüßsam anzeyglichen Register, al- | les iñhalts  
hierin begriffen . | Gedruckt iñ der Chûrfürstlichen Statt | Meyntz, durch  
Iuonem Schöffer, | iñ Jare . | M . D . XLIII . | Roth- und Schwarz-  
druck, Rückseite leer.

1) Mittheilung aus Wernigerode.

2) Die erste Ausgabe erschien 1529 in Kleinoctavo bei Hittorp gedruckt  
von E. Cervicornus in Cöln a. Rh., vgl. Kirchlhoff, Beiträge zur Geschichte des  
deutschen Buchhandels I, S. 61.

Blatt CCLXXXVII Rückseite: In der Löblichen vnd Chür= | fürstlichen Statt Meyntz, Truckts Iuo | Schöffer zc. Vollandet am dritten tag Martij, | als man zalet nach der geburt vnsers lie= | ben Herren Jesu Christi. | M. D. XLIII. | Auf dem nun folgenden Blatt Rückseite Druckermarke Johann Schoeffers.

Folio, 22 n. gez. Blätter + CCLXXXVII gez. Blätter + 1 n. gez. Blatt.

Mainz Stadtbibliothek (a 158).

77. Bambergische Halssgerichts | vnd Rechtlich Ordnung, inn peinlichen sachen zu voln= | farn allen Stetten, Communen, Regimenten, Amptleuten, Vög= | ten, Verwesern, Schultheissen, Schöffen, vnd Richtern, | dienlich, fürderlich vnd behülflich, darnach zu han= | deln vnd rechtsprechen, gantz gleichförmig ge= | meynen geschribenen Rechten zc. Daraus | auch diss büchlein gezogen vnd | fleissig gemeynem nutz | zu gutt, gesammelt | vnd verord= | net ist. M. D. XLIII. |

Am Ende: In der Löblichen vnd Churfürst= | lichen Statt Meyntz, Truckts Iuo Schöf | fer zc. vollendet am XX tag Junij, im Jar nach | der geburt vnsers Lieben Herren | Jesu Christi. M. D. XLIII. | Dann leeres Blatt, auf dessen Rückseite die Druckermarke.

Folio, 50 Blätter, Abdruck der Ausgabe 1538. Letzte Mainzer Auflage.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 176—177 nach Exemplar zu Amorbach. — Janitschek, Repertorium für Kunstwissenschaft IX, 175. — Widekind, Verzeichniss von raren Büchern S. 302. — Bibliotheca Solgeri I, 163 n. 1176. — Neues Archiv des Criminalrechts VII, 453, IX, 245. — Schaab I, S. 603, n. 264.

78. DEss aller | Dürchleüchtigsten | Grossmechtigsten: | Vnüber= | windtlichsten Keyser Karls des fünfften, vnd dess Hey= | ligen Römi- schen Reichs peinlich Gerichts ordnung, | auff den Reichstäggen zû Augspurg vnd Regen= | spurg in jaren dreissig vnd zwei vnd dreis= | sig gehalten, auffgericht vnd | beschlossen. | Lindenblättchen | Holz- schnitt in zwei Stöcken, Richtstätte und Verbrecher auf dem Gang zur Richtstätte, wie öfter | Cum GRATIA & priuilegio Imperiali. | Rückseite leer. Blatt 2 Rückseite Holzschnitt: Kaiser mit den Kur- fürsten, wie öfter, Blatt 6 Rückseite Holzschnitt: Christus im jüngsten Gericht, wie öfter.

Blatt XXXVI Vorseite am Ende: Gedruckt zû Meyntz bei Iuo Schöffer, | als man zalt nach der geburt Christi vnsers | Herrn, M. D. xliii. Jar: Am | xxix. tag Julij | vollendet. | Auf der Rückseite grosse lange Druckermarke.

Folio, 6 n. gez. Blätter + XXXVI gez. Blätter.

Mainz Stadtbibliothek (a 145).

79. Vndergerichts ordnung des | Ertzstifts Meyntz, inn welcher gantz fleissig ange = | zeygt, wie vnd welcher gestalt an allen vnd jeden obge = | melts Ertzstifts, auch andern Vndergerichten in Recht gehan = | delt, vnd procediert werden soll vnnd mag: Schultheys = | sen, Schöffen, Richtern, vnnd andern so an Ge = | richten zůhandeln haben, vast dienstlich vnd | behülflich, jetz newlich gemeynem | nutz zů gůt gemacht, geor = | dent vnd auff = | gericht. | M. D XLIII. | Holzschnitt aus zwei Stöcken bestehend, aus dem deutschen Livius | Cum GRATIA & Priuilegio | Rückseite leer.

Folio, 27 gez. Blätter (Signatur Aij — Giii) + 1 n. gez. Blatt mit der Schlusschrift: In der löblichen vnd Chůrfürst = | lichen Statt Meyntz, Truckts Iuo Schöf = | fer 7<sup>c</sup>. Vollendet am XXiiij. tag Augusti, als mañ | zalt nach der gebůrt vnsers lieben Her = | ren Jesu Christi. | M. D. XLIII. | Grosse lange Druckermarke, Rückseite leer. Auf der Rückseite von Blatt 27 unten Holzschnitt in zwei Stöcken. Mainz Stadtbibliothek.

### 1544.

80. Hoffgerichts Ordnung des Ertz | stifts Meyntz, allen vnd jeden, so an Gerich = | ten zů handeln haben, vast dienstlich, für = | derlich vnd behülflich. Jetz | newlich geordent vnd | auffgericht | 3 Lindenblättchen | Kleine lange Druckermarke | Getruckt inn der Chůrfürstlichen Statt Meyntz, | durch Iuonem Schöffer, im jar | M. D. XLIII. | Rückseite leer. Blatt 2 (Aij) Urkunde Kaiser Karls V. Blatt 3 Vorseite oben Holzschnitt: Mainz - Brandenburger Alliancewappen.

Am Ende: Getruckt in der Chůrfürstlichen Stat Meyntz, | durch Iuonem Schöffer, im jar nach der geburt Chri = | sti vnsers sáligmachers, | M. D. XLIII. | Auf der Rückseite grosse lange Druckermarke.

Folio, 20 gez. Blätter (Blatt 18 als XIII falsch bezeichnet). Mainz Stadtbibliothek (a 161).

81. VALERII | MAXIMI FACTO = | RVM DICTORVMQVE | memorabilium Libri Nouem. | PRAETEREA CAII TITII | Probi, in Decimum Libr. huius Ope = | ris, Epitome, etc. | Index Rerum et Verborum insignium in eundem copiosus. | Kleinere Druckermarke | MOGVNTIAE, apud Iuonem Schoeffer, | Anno | M. D. XLIII. | Auf der Rückseite gedrucktes Leben des Valerius Maximus.

Seite 574: MOGVNTIAE APVD IVONEM | Schoeffer, Anno à Christo nato | M. D. XLIII. | Sodann 1 n. gez. Blatt, dessen Vorseite leer, Rückseite grosse lange Druckermarke.

Klein octavo, 12 n. gez. Blätter + 574 gez. Seiten + 1 n. gez. Blatt, Antiquacursiv.

Mainz Stadtbibliothek (I. O. 775), Sammlung Klemm Leipzig.

Klemm, Catalog S. 433 n. 910 (giebt 475 Seiten an). — Maittaire, annal. V, 2, 308. — Archiv für hessische Geschichte III, 2, 15.

82. Abschiedt Dess | Reichsstags zû Speyer auff= | gerichtet: im Jar als | man zalt nach der gepurt | Christi | M . D . XLIIII . | Den X. tag des Monats Junij . | Kleine Druckermarke wie bei Würdtwein Tafel zu S. 172. III. | Mit Keyserlicher Maiestat Gnad vndd | Freiheyten Getruckt inn der Chûrfürstlichen | Stat Meyntz, durch Iuonem Schöffler, | vnd inn zweien jaren nit nach zû= | trucken, 7<sup>c</sup> . | Auf der Rückseite Holzschnitt: Kaiser mit den Kurfürsten, wie öfter. | Blatt 2 Vorseite (Signatur Aij) Druckprivileg Kaiser Karls V. Speier 10. Juni 1544. Blatt 3 Vorseite oben quer Holzschnitt: Kaiser mit Wappen, wie öfter und der Abschied.

Folio, 48 n. gez. Blätter, auf Blatt 48 Rückseite die grosse lange Druckermarke.

Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup>), Leipzig Sammlung Klemm.

Schaab I, 605 n. 268. — Klemm, Catalog S. 64 n. 123 (unbedeutend abweichend, geburt statt: gepurt etc.).

83. Scipio Lvciani Carmine Elegiaco redolitus . Autore Materno Steyndorffer Erffordiano. Interlocutores: Alexander, Hannibal, Minos, Scipio.

Ad Lectorem:

Si cupis exiguo cognoscere carmine Lector etc.

(8 Verse).

Am Ende: Mogvntiae, in aedibus Iuonis Schoeffer, Anno a partu uirginis . M . D . XLIIII . | Auf drei Blättern folgt die Widmung an Heinrich von Wirzburg Domherrn zu Wirzburg 1544.

Kleinoctavo, 12 n. gez. Blätter, deren letztes leer, auf der Rückseite die grosse lange Druckermarke.

Quelle: Unbekannt.

Helbig in Lüttich im Archiv für hessische Geschichte III, 2, 15 nach eigenem Exemplar.

### 1545.

84. TRIVII | EROTEMATA . | HOC EST | GRAMMATICAE . | DIALECTICAE . | RHETORICAE . | Quaestiones, Ex doctissimorum nostri seculi uiro= | rum libris, in puerorum usum congestae, Per | JOANNEM SPANGENBERG, | Herdesianum, apud Northusianos | Verbi Dei ministrum . | EXCVSVM MOGVNTIAE, | Anno | M . D . XLV . | Auf der Rückseite Verse.

Dem Johann Meyenburg Sohn des Michael Meyenburg gewidmet Nordhausen 1541 ad Idus Nouembris.

Kleinoctavo, Titel + 176 gez. Blätter + 14 n. gez. Blätter Register, zweierlei Antiquatype.

Mainz Stadtbibliothek (a 12).

85. DEs Heyligen Römi= | schen Reichs Ordnungen . | Die Gulden Bulla, sampt aller gehaltner Reichsstäg Abschieden . | Besonders auch

die Artickel vnd Ordnungen, so je zů zeiten auffge= | richt, das Keyser-  
lich Regiment, Chammergericht, vnd den Landt= | friden belangend, zc.  
Jetzt auffß new (nach dem rechten waren Origi= | nal mit höchstem  
fleiss collationiert vnd conferiert) alle zůsamen ge= | truckt, vnd an  
tag geben, damit die meniglich bekündigt, | vnd gemeyn werden  
mögen, zc. |

Erklärung des Landtfridens, so zů Nürnberg, im jar 1522. auff= |  
gericht. Sampt Römischer Keyserlicher Maiestat Missiue, an alle |  
Fürsten vnd Oberkeyten eyns jeglichen Kreysß, wess sie dar= | auff,  
zwischen jren des Kreysß mituerwandten, fürnemen, | vnd handeln sollen.  
Vormals im Truck nie auss= | gangen, jetzund hierzů gethon. Sampt  
ey= | nem gnůgsam anzeyglichen Register, | alles inñhalts hierin  
gegriffen. | Christo Auspice | PLVS VLTRA. | Holzschnitt: Doppeladler  
zwischen zwei bekrönten Säulen, wie öfter | Getruckt in der Chur-  
fürstlichen Statt Meyntz, | durch Iuonem Schöffër, im Jare | M. D. XLV. |  
Roth- und Schwarzdruck.

Auf der Rückseite von Blatt CCCXXVII: In der Löblicheñ vnd  
Chur= | fürstlichen Statt Meyntz, Truckts Iuo | Schöffër, zc. Vollandet  
am Viertzehenden tag | Martij, als man zalet nach der geburt vn= |  
sers lieben Herren Jesu Christi, | M. D. XLV. | Hierauf 1 n. gez. Blatt,  
dessen Vorseite leer, auf der Rückseite Druckermarke Johann Schoeffers.

Zweite Auflage.

Folio, Signaturen aa—ddij + 1 leeren Blatt, A—Z, a—z,  
Aa—li = 22 n. gez. Blätter + 1—CCCXXVII gez. Blätter + 1 n.  
gez. Blatt.<sup>1)</sup>

München k. Hof- und Staatsbibliothek.

Würdtwein, bibl. S. 178. — Schaab I, S. 605, n. 272.

86. Des aller Durchleuchtigsten: Grosmechtigsten, Unüberwind-  
lichsten Keyser Karls des fünfftten und des heyligen Römischen Reichs  
peinlich gerichtß ordnung, auff den Reichs tügen zu Augsburg und  
Regensburg inn Jaren dreyssig und zwey und dreissig gehalten, auff-  
gericht und beschlossen. Getruckt in der Churfürstlichen stadt Meyntz  
durch Iuonem Schöffër im Jar M. D. XLV.

Am Ende: Getruckt zu Meyntz bei Ivo Schoeffër als man zält  
nach der geburt Christi unsers herrn M. D. XLV. Jar. am XXVII tag  
Martij vollandet.

Folio.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 179 nach Exemplar zu Amorbach.

87. Erasmus Roterodamus, Novi Testamenti editio postrema scrip-  
turae concordantiis accurate illustrata, cum calendario Romano, calen-  
dis, nonis atque Idibus è regione positis, adjuncto insuper indice Evan-

1) Mittheilung aus München.

geliorum, quae per anni cursum tam in diebus Dominicis, quam festis memoriae Divorum sacris recitari consueverunt. His praeterea accesserunt disticha quaedam moralia cujuslibet capitis continentia summam. Moguntiae in aedibus Iuonis Schoeffer 1545.

Octavo, mit Holzschnitten.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 180 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — Schaab I, 607 n. 275. — Catalog Rosenthal - München XLI S. 79 n. 1327. Preis 18 M.

88. P. Ouidij Nasonis dess aller sinn = | reichsten Poeten META-  
MORPHOSIS, Das ist von der | wunderbarlicher Verenderung der Gestalten der Menschen, Thier, | vnd anderer Creaturen . ꝛ . Jederman lüstlich, besonder aber allen Malern, | Bildthauwern, vnnnd dergleichen allen künstnern nützlich, Von wegen | der ertigen Inuention vnnnd Tichtung. Etwan durch den | Wolgelerten M. Albrechten von Halberstat inn Reime | weiss verteutschet,<sup>1)</sup> Ietz erstlich gebessert vnd mit Fi = | guren der Fabeln gezirt, durch Georg | Wickram zu Colmar . ꝛ . | Lindenblättchen | EPIMYTHIVM . | Das ist | Der lüstigen Fabeln dess obgemelts büchs Ausslegung, jeder = | man kürztweilig, vornemlich aber allen liebhabern der | Edeln Poesi städtlich zu lesen Gerhardi | Lorichij Hadamarij . | Lange grosse Druckermarke | Getruckt zu Meintz bei Iuo Schöff . . . . . iestat Gnadt vnd Freyh . . . . . Anno . . . . .<sup>2)</sup> Rückseite leer. Blatt 2 Vorseite die Vorrede Wickrams Colmar den 25 December. O. J. Dem Eberhardt Rüden von Collenbergk Kurmainzer Hofmeister gewidmet von Gerhard Lorich aus Hadamar Mainz im Augustinerkloster anff Dienstag nach Bartholomei Anno 1545. Lorchs Widmung und Vorrede ist fast 11 Seiten lang und inhaltlich merkwürdig.

Folio, 10 n. gez. Blätter + CLV gez. Blätter mit vielen Holzschnitten und Randleisten. Erste Mainzer Ausgabe.

Mainz Stadtbibliothek (a 168, defect).

Ebert, allgem. bibliogr. Lexicon II, S. 281 n. 15,555. — Archiv für hessische Geschichte II, 497. — Degen, Literatur der Uebersetzungen der Römer II, 154. — Hagen und Büsching, Grundriss zur Geschichte der deutschen Poesie n. 225.

## 1546.

89. LITVRGIA | S. BASILII | MAG. NVPER E | TENEBRIS ERVTA, ET | in lucem nunc primum | edita . | CVM PRAEFATIO-  
ne Georgij Vuicelij . | Druckermarke | EXCVSVM MOGVNTIAE, |  
horizontaler Strich | Anno, M . D . XLVI . |

Am Ende dieselbe Druckermarke, aber grösser.

1) Diese Schrift ist bis auf die Vorrede verloren gegangen. Albrecht lebte um 1210.

2) Hier ist das benutzte Mainzer Exemplar defect.

Octavo, 44 Blatt mit den Signaturen a—fiiij.<sup>1)</sup>

München k. Hof- und Staatsbibliothek, Leipzig Sammlung Klemm.

Würdtwein, bibl. S. 181 ohne Angabe des Druckers nach Exemplar der Carmeliter zu Frankfurt. — Klemm, Catalog S. 433 n. 911. — Kampschulte, de studiis et scriptis G. Wicelii S. 10. — Catalog Antiquariat Cohn - Berlin CLXIV, 29 n. 264. Preis 4 M.

90. Titi Liuij dess | redsprechsten vnd hochbe= | rümpften geschicht schreibers, Römische Historien, | jetzundt mit gantzem fleiss besichtigt, gebessert vndd gemehret . | welche allen Rittermessigen, Gewaltigen, Regierern der | Landt vnd Stett, so sich inn Tugent, Mañheyt, oder | Ritterlichen thaten vnderstehn zû üben, nit alleyn | zû lesen lustig, sonder jnen, auch eynem jeden | menschen gemeynes standts, vast nütz= | lich vndd zû wissen noth seindt, etc. | Kleine lange Druckermarke | Getruckt in der Churfürstlichen Statt | Meintz, durch Iuonem Schöffler, | im Jare | M . D . XLVI . | Rückseite leer.

10 n. gez. Blätter + 1 n. gez. Blatt (Vorseite Holzschnitt, Rückseite leer) als Beginn des eigentlichen Texts + CCCCL gez. Blätter.

Hierauf Specialtitel mit neuer Signatur: Das vierdt theil | der Römischen historien, | auss fünff büchern Titi Liuij im la= | tein newlich erfunden, vnd verteut= | schet, zwey durch Nicolaum Car= | bachium, die ander drey | durch Jacobum | Micyl= | lum . | Lindenblättchen. Mit Einfassung.

Siebente Mainzer Auflage.

Mainz Stadtbibliothek<sup>2)</sup> (I. O. 315), Leipzig Sammlung Klemm.

Würdtwein, bibl. S. 181 nach Exemplar zu Amorbach (aber dem Peter Schoeffer zugeschrieben). — Klemm, Catalog S. 65 n. 124. — Schaab I, 609 und III, 463. — v. Zahn und Jaensch, Dresden, Versteigerungscatalog Sammlung Klemm (1889) n. 869. — Goedeke, Grundriss I, 289.

91. Wicelius, G., Laus Mariae Deiparae virginis ex antiquissimis ecclesiae catholicae patribus aggesta . Moguntiae Schoeffer 1546.

Octavo, 24 Blatt. Dem Johann Hasenberg Bohemus gewidmet.

Quelle: Unbekannt.

Catalog Rosenthal-München XLI, 539 N. 8880. Preis 3 M.

92. Dietenberger, Catechismus. Mainz Ivo Schoeffer 1546.

Octavo, mit den Holzschnitten früherer Ausgaben. Fünfte Mainzer Ausgabe.

Quelle: Unbekannt,

Moufang, Mainzer Katechismen S. 34. — Wedewer, Johann Dietenberger S. 480.

1) Mittheilung aus München.

2) Defect im vierten Buche, bricht mit Blatt 86 ab, auch die Widmung an Kaiser Max I. fehlt, das Exemplar beginnt nach dem Titel mit Signatur III (Register).

93. VALERII | MAXIMI FA - | CTORVM DICTO - | rumqz memorabilium Li - | bri Nouem . | PRAETEREA CAII TITI | Probi, in Decimum Librum huius ope = | ris, Epitome, etc. | Index Rerum et Verborum insignium | in eundem copiosus . | Kleine lange Druckermarke | MOGVNTIAE, apud Iuonem Schoeffer. 1) ANNO | M . D . XLVI . | Rückseite gedrucktes Leben des Valerius Maximus.

Octavo, 12 n. gez. Blätter + 542 gez. Seiten + 1 n. gez. Blatt mit der Schlusschrift: MOGVNTIAE | APVD IVONEM SCHOEFFER | ANNO à Christo nato | M . D . XLVI . | Auf der Rückseite grosse lange Druckermarke.

Mainz Stadtbibliothek (I. O. 776).

### 1547.

94. Die acht Bücher des hochberümpften Aurelii Celsi von beyderlei Medicine etc. Meyntz 1547. ohne Firma.

Folio. Dritte Mainzer Auflage

Quelle: Unbekannt.

Hess. Archiv III, 2, 16 nach Ebert, allgem. bibliogr. Lexicon I, 303

95. EPITOME | TROPORVM AC | SCHEMATVM ET GRAM = | MATICORVM ET RHETORVM, | ad Authores tum prophanos tum sacros | intelligendos non minus utilis | quàm necessaria | IOANNE SVSENBROTO | Rauenspurgensi Ludimagistro Collectore . | INDEX Alphabeticus in calce adiectus est . | Kleinste Druckermarke | MOGVNTIAE, | Excudebat IVO SCHOEFFER | ANNO, | M . D . XLVII . | Rückseite leer.

Am Ende: MOGVNTIAE, | Excudebat IVO SCHOEFFER : | ANNO, | M . D . XLVII . | Rückseite leer. 2)

Kleinoktavo, 128 gez. Seiten + 4 n. gez. Blätter Index, die Vorrede datirt Ravensburg 5 Martii 1541.

Mainz Stadtbibliothek (a 97<sup>a</sup>).

96. Vomelius Cyprianus, Liber Sylvarum. 3)

Moguntiae Ivo Schoeffer 1547.

Duodez. Zweite Auflage der Schrift sylvarum libri tres, eine erste erschien Erfurt 1540. Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Catalog Cohn - Berlin 185 n. 27. Preis 3 M. — Goedeke, Grundriss II: Aufl. II, 96.

1) So der Druck.

2) Eine andere Ausgabe ist: Epitome troporum ac schematum et Grammaticorum et Rhetorum, ꝛc. Joanne Susenbroto collectore. Tiguri apud Christoph. Froshouerum. O. J. Octavo.

Murr, memorabilia bibliothecarum Norimbergensium II, 300.

3) Ueber Vomelius vgl. Knod, hist. universitatis Moguntinae. S. 27 u. 58. Er stammte aus Friesland. — Vgl. Goedeke, Grundriss, II. Aufl. II, 96.

97. L. FLORI | DE GESTIS RO - | MANORVM LIBRI QVATV = |  
OR, unà cum Adnotationibus Joann. Camertis, | quae Commentarij uice  
in omnem Roma = | nam historiam esse possunt . | AD HAEC SEXTI |  
Ruffi uiri consularis de historia Romana Epi = | tome multo quàm an-  
tehaec emaculatio . | ITEM, MESSA - | lae Coruini Oratoris dissertissimi,  
de progenie | Augusti Caesaris libellus, nunc | primùm excusus . |  
Kleinste Druckermarke | MOGVNTIAE, | ANNO XLVII . | Rothdruck.  
Rückseite leer.

Duodez, 24 n. gez. Blätter + 352 gez. Seiten, Seite 352 am Ende  
kleine lange Druckermarke, Cursivantiqua, die Noten zum Florus in  
Antiqua.

Mainz Stadtbibliothek (a 11<sup>a</sup>).

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 13 Note. — Schaab I  
609 n. 289.

98. Gerardus Isingius quaestiones futuris Catholicae Ecclesiae mi-  
nistris Oppido quam utiles.<sup>1)</sup>

Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer. M. D. XLVII.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 182 nach Exemplar zu Seligenstatt, das jetzt  
zu Darmstadt sein könnte.

### 1548.

99. Dialectica recognita et locupletata, accessit Joannis Murmellii  
in X praedicamenta Aristotelis Isagoge, nec non tractatus de iisdem  
ex Diui Severini Boethii de Trinitate libro per Johannem Caesarium  
in compendium contractus etc.

Moguntiae Ivo Schoeffer 1548.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 17 nach Catalogue de van  
de Velde. Gand 1831, II, 21, n. 271. — Murr, memorabilia bibliothecarum  
Norimberg. II, 297 n. 124.

100. Novi Te = | stamenti D. | Erasmi Roterodami | aeditio po-  
strema, | scripturae Concordantijs accuratè | illustrata, cum Calendario  
Ro- | mano, Calendis, Nonis, atqz Jdi- | bus è regione positis: Adiuncto |  
insuper Indice Euangeliorum & | Epistolarum, quae per anni cursum, |  
tam in diebus Dominicis, quam | Festis, memoratae Diuo = | rum sacris  
recitari | consueuerunt . |

1) Gerhard Isingius der Aeltere, aus Münster in Westfalen, war Decan  
an St. Johann und Canonicus von St. Peter zu Mainz, Privilegienbewahrer  
und 1552 Rector der Mainzer Hochschule, starb 18. März 1553, beerdigt im  
Mainzer Dom. Vgl. Knod, historia universitatis Moguntinae S. 28 und 67. —  
Gudenus, codex diplomaticus II, 832 (Grabinschrift) und III, 838.

Am Ende: Moguntiae | in edibus Ivonis | Schoeffer, | Anno | M. D. XLVIII. |

Octavo, 769 gez. Seiten.<sup>1)</sup> Mit Holzschnitten.

Wernigerode, fürstl. Stolberg. Bibl. (Ha 1627).

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 17 nach Francke, catalogus bibliothecae Bunavianae III, 3, 1219<sup>b</sup>.

101. DEss aller Durch= | leuchtigsten: Gross= | mechtigsten, Vn-  
überwindt= | lichsten Keyser Karls dess fünfften, vnd dess Heyligen |  
Römischen Reichs peinlich Gerichts Ordnung, auff den | Reichsstägen  
zû Augspurg vnd Regenspurg, iñ | Jaren dreissig vnd zwey vnd dreissig  
ge= | halten, auffgericht vnd be= | schlossen. | Christo Auspice | PLVS  
VLTRA. | Holzschnitt: Kaiser zwischen zwei bekrönten Säulen, wie  
öfter | Cum GRATIA et Priuilegio Imperiali. | Getruckt iñ der Chur-  
fürstlichen Statt Meyntz, | durch Iuonem Schöffner, iñ Jar | M. D. XLVIII. | Roth- und Schwarzdruck, Rückseite leer.

Blatt 2 Vorseite (Signatur ii) Vorwort, Blatt 2 Rückseite Holz-  
schnitt: Kaiser mit den Kurfürsten in der Sitzung, dann Register, an  
dessen Ende Holzschnitt: Christus im jüngsten Gericht, wie öfter.

Am Ende: Gedruckt zû Meyntz bei Iuo Schöffnern, | als man zalt  
nach der geburt Christi vnsers | Herrn, M. D. xlvij. Jar: Am | xx. tag  
Januarij | vollendet. | Auf der Rückseite grosse lange Druckermarke.

Folio, 6 n. gez. Blätter + 36 gez. Blätter, die Foliirung springt  
von 16 auf 18, welches wie 32 doppelt gezählt ist.

Mainz Stadtbibliothek (a 146).

Würdtwein, bibl. S. 184 nach Exemplar im Frankfurter Domini-  
canerkloster.

102. ABSchiedt Der | Röm. Keys. Maiest. vnd ge= | meyner Stend,  
vff dem Reichstag zû Aug= | spurg vffgericht, Anno Domini | M. D. XLVIII. |  
Resolution vnd Erklerung der Röm. Key. Maie. | Wie  
es der Religion halben, biss nach endung des Concilij | gehalten werden  
soll, durch gemeyne Stend be- | willigt vnd angenommen, inn La-  
teini- | scher vnd Teütscher sprach. | Key. Maie. Reformation, den  
Geystlichen | Standt betreffend. | Landtfriden der Key. Maie. vnd  
dess heyligen | Reichs, vff gemeltem Reichstag erklet, ge= | mehret  
vnd gebessert. | Cammergerichts Ordnung, auss allen alten Cam= |  
mergerichts Ordnungen vnd Abschiden zû sammen gezo= | gen, gebessert  
vnd gemehrt, sampt der Guldin Bull, inn | Latein, wie die iñ Original  
steht, mit etlichen andern | Constitutionibus, Vff hievor gehalten  
Reichss= | tagen beschlossen. | Reformation vnd Ordnung güter Pol-  
licey iñ hey= | ligen Reich, zû befürderung dess gemeynen | nutzen,

1) Mittheilung aus Wernigerode.

vffgericht. | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali. | Auf der Rückseite Druckprivileg Kaiser Karls V. Augsburg 4. Februar 1548. <sup>1)</sup>

Am Ende des vorletzten Blatts (= 43) Holzschnitt: Reichsadler und die Schlusschrift: Gedruckt inn der Churfürstlichen Stadt | Meyntz, durch Iuonem Schöffler, īm | Jare, M. D. XLVIII. | Auf der Vorseite dieses Blattes: Errata. <sup>2)</sup>

Folio, 43 n. gez. Blätter + leerem Blatt, zweierlei Schwabacher Type.

Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup> und a 176), Leipzig Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 65 n. 125 (etwas abweichend). — van Recum, Betrachtungen S. 121 Note über das Druckprivileg, S. 121—122 der vollständige Titel. — Catalog Antiquariat Rosenthal-München 70, 3, 301 n. 4554 (44 Blätter).

103. A**BS**chiedt Der | Röm. Keys. Maiest. vnd ge= | meyner Stend, vff dem Reichsztag zū Aug= | spurg vffgericht, Anno Domini | M. D. XLVIII. | Resolution vnd Erklär<sup>u</sup>ng der Röm. Key. Maie. | Wie es der Religion halben, biss nach endung des Concilij | gehalten werden soll, durch gemeyne Stendt be= | willigt vnnnd angenommen, inn Lateini= | scher vnd Teütscher sprach. | Key. Maiest. Reformation, den Geystlichen | Standt betreffendt. | Landtfriden der Key. Maie. vnnnd des Heyligen | Reichs, vff gemeltem Reichstag erklärt, ge= | mehret vnd gebessert. | Cammergerichts Ordnung, auss allen alten Cam= | mergerichts Ordnungen vnd Abschiden zūsammen gezo= | gen, gebessert vnd gemehrt, sampt der Güldin Bull, inn | Latein, wie die īm Original steht, mit etlichen andern | Constitutionibus, Vff hieuer gehalten Reichss= | tagen beschlossen. | Reformation vnd Ordnung güter Pollicei īm hey= | ligen Reich, zū befürderung dess gemeynen | nützen, vffgericht. | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali. | Auf der Rückseite Druckprivileg Kaiser Karls V. Augsburg 4. Februar 1548.

Folio, Titel + 41 gez. Blätter + 1 n. gez. Blatt mit der Schlusschrift wie vorige Nummer auf der Vorseite, die Rückseite leer, die Errata fehlen + 1 n. gez. leeren Blatt = 43 Blätter. Zweite verbesserte Auflage.

Mainz Stadtbibliothek (a 157).

v. Recum a. a. O. S. 122 (vollständiger Titel). — Würdtwein, bibl. S. 184.

1) In diesem Druckprivileg heisst es: „Dass vnser vnd dess Reichs lieber getrewer Iuo Schöffler Burger zu Meyntz vns zu vnderthenigster gehorsam, sich vnternommen hat, den Abschiedt diss yetzgehalten Reichstags inn Truck zu bringen, Dessgleichen vnsern Keyserlichen allhie auffgerichtten Landtfriden, Cammergerichts Ordnung, Pollicey vnnnd andere Ordnungen, so inn Truck zu fertigen, die notturrfft erfar ꝛc.

2) Es ist wahrscheinlich, dass Ivo Schoeffer auch die Ausschreiben des Kaisers an die einzelnen Reichsstände zum Augsburger Reichstage druckte (1. September 1547). v. Recum, Betrachtungen S. 128.

104. Sacrae Caesareae Majestatis declaratio, quomodo in negotio Religionis per imperium usque ad definitionem Concilii generalis vivendum sit. in Comitijis Augustanis XV. Maji Anno M. D. XLVIII. proposita et publicata & ab omnibus Imperii ordinibus recepta. E germanico versa. Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer 1548.

Folio, Titel + 27 Blätter.<sup>1)</sup>

Quelle: Unbekannt.

Wüdtwein, bibl. S. 184 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — v. Recum, Einzelne Betrachtungen S. 104 (Titel). — Catalog Rosenthal-München 70, 3, S. 301 n. 4554.

105. DER Römischen | Keyserlichen Maiestat | Erklärung, wie es der Reli= | gion halben, imm Heyligen | Reich, biss zû Ausstrag dess | gemeynen Concilij gehalten | werden soll, auff dem Reichss= | tag zû Augspurg, den XV. Majj. im M. D. XLVIII. | Jar publiciert vnnd eröffnet, vnnd von ge= | meynen Stenden angenommen. | Christo Auspice | PLVS VLTRA. | Holzschnitt: Kaiser zwischen zwei Säulen, wie öfter | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali. | Rückseite leer.

Blatt 36 Vorseite Holzschnitt: Reichsadler | Gedruckt inn der Chürfürstlichen Stadt | Meyntz, durch Iuonem Schöffler, im | Jare, M. D. XLVIII. | Rückseite leer.

Folio, 36 gez. Blätter. Erste Ausgabe des Interim.<sup>2)</sup>

Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup>).

v. Recum, Einzelne Betrachtungen S. 104 (Titel). — Catalog Rosenthal-München 70, 1, S. 43 n. 675.

1) Eine amtliche aber provisorische Ausgabe ist: Sacrae Caesareae | Maiestatis Declaratio, | Quomodo In Negotio Religionis Per | Imperium vsqz ad definitionē Concilij generalis vi= | uendum sit, in Comitijis Augustanis XV. May. | Anno 1548. proposita, et publicata: zc. è Germani- | ca lingua in Latinam, . . . | versa. & ipsius Maiestatis iussu | Typis excusa, ne aut ipsi propo= | sitioni, aut scripto quod subsequi= | tur, scribentium varietate, | quicqz possit addi | vel detrahi. | Augustae Vindelico= | rum Philippus Vhardus | excudebat. | O. J. Quarto.

Mainz Stadtbibliothek (a 106).

Diese Ausgabe, jedenfalls in kleiner Auflage hergestellt, war zum Vertheilen an die beteiligten Reichsstände der Gleichförmigkeit des Textes den Abschriften gegenüber bestimmt. Dieses deutet auch schon der Beisatz auf der späteren amtlichen Auflage Schoeffers: et ab omnibus Imperii ordinibus recepta dem blossen: proposita et publicata gegenüber an. Da der Reichstag zu Augsburg stattfand, wählte man der Bequemlichkeit wegen zur Herstellung dieses provisorischen Drucks den Augsburger Buchdrucker Ulhard, der auch später noch als amtlicher Buchdrucker des Reichs ähnliche amtliche Erlasse lieferte.

2) Auch hiervon erschien eine amtliche provisorische Ausgabe: Der Römischen Kaiser- | lichen Maiestat erklärung, wie es der | Religion halben im hailigen Reich, biss zu | austrag des gemainen Concilii gehalten | werden soll, auff dem Reichstag zu | Augspurg, den XV. Majj, | im M. D. XLVIII. Jar | publiciert vñ eröffnet, | vnd von gmainen Stenden angenommen. | Augspurg, Philipp Ulhart, | O. Jahr. (1548). Quarto, 34 Blätter.

106. DER Römischen | Keiserlichen Maiestat | Erklärung,  
wie es der Reli= | gion halben, imm Heyligen | Reich, biss zû Auss-  
trag dess | gemeynen Concilij gehalten | werden soll, vff dem Reichss= |  
tag zû Augspurg, den XV. Maij, im̄ M. D. XLVIII. | Jar publiciert  
vnnd eröffnet, vnnd von ge= | meynen Stenden angenommen. | Christo  
Auspice | PLVS VLTRA. | Holzschnitt wie oben | Cum Gratia et Pri-  
uilegio Imperiali. | Rückseite leer.

Blatt 36 die Schlusschrift wie oben.

Folio, 36 gez. Blätter. Zweite Ausgabe.

Mainz Stadtbibliothek (a 157).

Schaab I, 611 n. 293.

107. FORMVLA RE= | FORMATIONIS PER CAE- | SAREAM  
MAIESTATEM | Statibus Ecclesiasticis in Comitiji Augustanis ad de- |  
liberandum proposita, et ab eisdem, ut paci pub- | licae consulerent,  
et per eam Ecclesiarum, ac | Cleri sui utilitati commodius provide- |  
rent, probata et recepta. | Lindenblätchen | Christo Auspice | PLVS  
VLTRA. | Holzschnitt: Kaiser zwischen zwei Säulen, wie öfter | Cum  
Gratia et Priuilegio Imperiali. | MOGVNTIAE, | Excudebat IVO  
SCHOEFFER. | Rückseite leer.

Folio, 2 n. gez. Blätter + 22 gez. Blätter. Am Ende (22 Vor-  
seite) der Reichsadler zwischen Säulen wie öfter, Rückseite leer. O. J  
(1548). Blatt 21 Vorseite grosse Querdruckermarke. 1)

1) Davon erschien eine amtliche provisorische Ausgabe: Formula re-  
formationis per Caesaream Majestatem statibus ecclesiasticis in comitiis Augu-  
stanis ad deliberandum proposita et ab eisdem recepta. O. O. u. J. u. F. (Augs-  
burg P. Uhard 1548.) Im Zusammenhange mit obiger Augsburger Ausgabe  
der Declaratio zusammen 69 n. gez. Blätter folio. Mit Druckermarke.

Ueber diese und Schoeffers Ausgabe folgende Einzelheiten. Am 15. Mai  
1548 wurde das Interim abgegeben, am 4. Juni 1548 übergab der Kaiser den  
geistlichen Reichsständen die Formula reformationis zur Einsicht, am 23. Juni  
reichten diese Stände ihr Gutachten ein, worauf der Kaiser den Abschied  
des Augsburger Reichstags, wozu auch die formula reformationis gehörte,  
durch den Druck zu veröffentlichen beschloss und demselben eine hierauf  
bezügliche Einleitung gab. Diese provisorischen Ausgaben sind die in den  
Noten zu Nr. 104, 105 und 107 bezeichneten Augsburger Drucke. Am Samstag  
nach Ulrici 1548 schrieb Weihbischof Helling von Mainz von Augsburg aus  
an den Mainzer Kurfürsten, das Exemplar der Reformation, welches nach  
Mainz an den Hof abging, enthalte die Abänderungen und die oben erwähnte  
Einleitung des Kaisers nicht, und solle derselbe solches nicht eher drucken  
lassen, bis dessen Fassung abgeändert. (A. van Recum, Einzelne Betrachtungen  
aus der Geschichte von Deutschland. Mainz 1790. 8°. S. 181.) Auf Wunsch  
der geistlichen Stände waren noch einzelne Stellen in der formula reforma-  
tionis geändert worden, die das an den Erzkanzler zum Drucke bestimmte  
jedenfalls handschriftliche Exemplar nicht besass und damit nicht die end-  
gültige amtliche Fassung darbot. Am 16. Juli 1548 versprach Helling dem  
Kurfürsten von Mainz ein gedrucktes Exemplar mit des Kaisers Einleitung  
senden zu wollen (v. Recum a. a. O. S. 182). Man hatte demnach unterdessen  
die Drucklegung in Augsburg beschlossen. Am Tage vigilia Jacobi apostoli  
(24. Juli) 1548 sandte Helling von Augsburg aus an den Kurfürsten zwei

Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup>).

Würdtwein, bibl. S. 184 nach Exemplar in der Frankfurter Dom-  
bibliothek. — Schaab I, 612 n. 296. — Moufang, Mainzer Katechismen  
S. 63. — Catalog Rosenthal-München 70, 3, n. 4554.

108. Römischer Keyser= | licher Maiestat, | vnd dess heyligen  
Reichs Landtfriden, | auff dem Reichstag zů Augspurg declariert, er=  
neüwert, auffgericht, vnnnd beschlossen | Anno Domini M. D. | XLVIII. |  
Christo Auspice, | PLVS VLTRA. | Holzschnitt: Kaiser zwischen zwei  
Säulen, wie öfter | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali. | Ge-  
druckt inn der Churfürstlichen Stadt | Meyntz, durch Iuonem Schöffner, |  
Anno M. D. XLVIII. | Rückseite leer.

Am Ende: Gedruckt inn der Churfürstlichen Stadt | Meyntz, durch  
Iuonem Schöffner, im | Jare, M. D. XLVIII. | Rückseite leer.

Folio, Titel + 23 gez. Blätter.

Mainz Stadtbibliothek (a 157).

Schaab I, 612 n. 295.

109. Römischer Keyser= | licher Maiestat, | vnd dess heyligen  
Reichs Landtfriden, auff | dem Reichstag zů Augspurg declariert, er=  
neüwert, auffgericht, vnnnd beschlossen, | Anno Domini M. D. | XLVIII. |  
Christo Auspice | PLVS VLTRA. | Holzschnitt wie in voriger Nummer |  
Cum Gratia et Priuilegio, etc. | Gedruckt inn der Churfürstlichen  
Stadt | Meyntz, durch Iuonem Schöffner, | Anno M. D. XLVIII. | Rück-  
seite leer.

Vorseite von Blatt 23 die Schlusschrift wie oben, Rückseite leer.

Folio, Titel und 23 gez. Blätter.

Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup>).

Eine dieser beiden Ausgaben erwähnt Würdtwein, bibl. S. 184  
nach Exemplar zu Amorbach.

110. DER Römischen | Kay. Mai. vnd | gemeyner Stend dess |  
heyligen Reichs ange= | nommene vnd bewilligte Cammergerichts Ord-  
nung, | zů befürderung gemeynes nutzes, auss allen alten Cam= | mer-  
gerichts Ordnungen vnd Abschieden, jetzt vff dem | Reichstag zů

gedruckte Exemplare der Reformation ein (v. Recum a. a. O. S. 182) und  
schrieb am Donnerstag nach Jacobi 1548 von Mainz aus wegen des Drucks  
des Augsburger Abschieds an den Kurfürsten von Mainz (v. Recum a. a. O.  
S. 183—185). Am 3. August 1548 sandte Kaiser Karl V. dem Mainzer Kur-  
fürsten die Reformation, wie er solche hier (mithin zu Augsburg) habe ge-  
druckt ausgehen lassen und ersuchte denselben, solche dem Reichstagsab-  
schied beim Drucke einzuverleiben (van Recum, a. a. O. S. 187). Der Druck  
der Hauptauflage erfolgte nun vom Reichskanzleramt angeregt bei Ivo Schoeffer  
1548 und zwar jedenfalls noch im August d. J.

Eine weitere Ausgabe der declaratio S. C. Maj. quomodo in negotio  
Religionis per Imperium usque ad definitionem concilii generalis vivendum  
sit, in comitiis Augustanis anno 1548 proposita und der Reformatio in decla-  
ratione promissa, erschien in Quarto auf 56 Blättern Coloniae Gennepaeus 1548.

Augspurg, Anno Domini | M. D. XLVIII . von newem zû = | sammen  
gezogen, gemehrt vnd | gebessert . ꝛ . | Christo Auspice | PLVS VL-  
TRA . | Holzschnitt: Kaiser zwischen Säulen, wie öfter | Cum Gratia  
& Priuilegio Imperiali, &c . | Gedruckt inn der Chürfürstlichen Stadt  
Meyntz, | durch Iuonem Schöffner . Anno | M. D. XLVIII . | Rück-  
seite leer.

Folio, 11 n. gez. Blätter + 1 leerem Blatt + 180 gez. Blätter,  
die Errata am Ende in kleinerer Schwabacher Type als der Text.  
Mainz Stadtbibliothek (\* W 9<sup>b</sup>).

111. Dasselbe, andere Ausgabe, abweichend im Satze, 176 gez.  
Blätter, ohne Errataverzeichnis am Ende.  
Mainz Stadtbibliothek (a 157 defect im Inhaltsverzeichnis).

112. AVREA BVLLA | CAROLI QVARTI ROMANO = | RVM  
IMPERATORIS, | & Regis Bohemiae, &c . |

Omnipotens aeterne Deus spes unica mundi,  
Qui coeli fabricator ades, qui conditor orbis,  
Tu populi memor esto tui, sic mittis ab alto etc.

(14 Verse).

Cum Gratia & Priuilegio Imperiali, &c . | MOGVNTIAE EXCV-  
DEBAT | IVO Schoeffer, Anno Domini | M. D. XLVIII . | Rückseite  
leer. Blatt 1 grosser Initial J.

Folio, 2 n. gez. Blätter + 26 gez. Blätter, grosse Antiquatype.  
Blatt 26: Errata, Rückseite von 26 leer.

Mainz Stadtbibliothek (5 f 390).  
Catalog Antiquariat Rosenthal-München 70, 3, 4554.

113. Römischer kaiserlicher Maiestat vnd des heiligen Reichs  
sondere Constitutiones auff etlichen hievor gehaltenen Reichsstagen  
vffgericht vnd beschlossen etc.

Mainz Ivo Schoeffer 1548.

Folio.

Quelle: Unbekannt.

Handschriftlicher Zusatz in Bodmanns Handexemplar von Würdt-  
wein, bibl. Moguntina von dessen Hand. Die Ausgabe selbst ist auch  
nach 102 und 103 voranzusetzen.

114. DER Römi = | schen Key = | serlichen Maiestat | Ordnung vnd  
Reforma = | tion, güter Pollicey, zû | befürderung dess gemey - | nen  
nutz, vff dem Reichstag zû Augspurg, | Anno Domini M. D. XLVIII .  
vffgericht . | Christo Auspice | PLVS VLTRA . | Holzschnitt: Kaiser  
zwischen Säulen, wie öfter | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali . | Ge-  
druckt inn der Chürfürstlichen Stadt Meyntz, | durch Iuonem Schöffner,  
im Jare | M. D. XLVIII . | Rückseite leer.

Auf dem vorletzten Blatt Vorseite Holzschnitt: Reichsadler | und

die Schlusschrift: Gedruckt inn der Churfürstlichen Stadt | Meyntz, durch Iuonem Schöffers, im | Jare, M. D. XLVIII. | Rückseite leer.

Folio, Titel + 34 gez. Blätter + 1 n. gez. leeren Blatt, jedes Blatt mit der Ueberschrift: Pollicey 1548. zū | andere Seite: Augspurg vffgericht. |

Mainz Stadtbibliothek (a 157).

Schaab I, S. 610 n. 292.

115. ACTA ET DE = | CRETA SYNODI DIOECESA - | nae Mogunt . praesidente Reuerendissimo in Christo Pa - | tre, et Ampliss. Principe, Domino D. Sebastiano, Ar - | chiepiscopo Moguntino, Sacri Rom . Imperij per Ger - | maniam Archicancellario, et Principe Electo - | re, etc . celebratae decima nona die Nouem - | bris, Anno M. D. XLVIII . |  
Holzschnitt: Alliancewappen Mainz - v. Heusenstamm, oben darin die Zahl 1548 | Cum Gratia & Priuilegio, &c . | MOGVNTIAE, Excudebat Iuo Schoeffer, | Anno M. D. XLVIII . | Rückseite leer.

Folio, Titel + 11 gez. Blätter, Rückseite des letzten leer. Blatt 11 Vorseite steht: Actum & Conclusum Moguntiae apud Ecclesiam | Metropolitanam in Amplissimo Synodi Consessu, & | mox in eiusdem Ecclesiae Choro publicatum, nulla inte = | rim Mysticorum Sacrorum & Ceremoniarum more atqz | instituto Maiorum consueta Solennitate praetermissa, | Anno Domini M. D. XLVIII . die vicesima quar - | ta Nouembris . | Rückseite leer. Grössere Antiquatyp.

Mainz Stadtbibliothek (a 148 und a 154), Darmstadt Hofbibliothek, an Handschrift Nr. 200 angebunden, mit colorirtem Titelholzschnitt.

Würdtwein, bibl. S. 185 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — Moufang, Mainzer Katechismen S. 64. — Schaab I, S. 609 n. 290.

### 1549.

116. SACRAE CAESA = | REAE MAIESTATIS DECLA - | RATIO, QVOMODO IN NE - | gocio Religionis per Imperium usqz ad definitionem | Concilij generalis uiuendum sit, in Comitii Au - | gustanis XV . Maij, Anno M. D. | XLVIII . proposita, et publi - | cata, et ab omnibus Imperij | ordinibus recepta . | Lindenblättchen | Christo Auspice | PLVS VLTRA . | Druckermarkte | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali . | MOGVNTIAE, | Excudebat IVO SCHOEFFER, | Anno M. D. XLIX . |

Grossquarto, 1 — 27 gez. Seiten, letzte Seite leer. 1)

Leipzig Univ.-Bibl.

v. Recum, Einzelne Betrachtungen aus der Geschichte Deutschlands, S. 104 Note (vollständiger Titel). — Würdtwein, bibl. S. 188. — Catalog Rosenthal - München 70, 1, 43 n. 675.

1) Mittheilung aus Leipzig.

117. DER Römischen | Keiserlichen Maiestat | Erklärung, wie es der Reli= | gion halben, imm Heyligen | Reich, biss zü Ausstrag dess | gemeynen Concilij gehalten | werden soll, vff dem Reichs= | tag zü Augspurg, den XV. Maij, im M. D. XLVIII. | Jar publiciert vnd eröffnet, vnd von ge= | meynen Stenden angenommen. | Christo Auspice | PLVS VLTRA. | Holzschnitt: Kaiser zwischen Säulen, wie öfter | Cum Gratia & Priuilegio Imperiali. |

Am Ende: Gedruckt inn der Chûrfürstlichen Stadt | Meyntz, durch Iuonem Schöffers, im | Jare, M. D. XLIX. |

Grossquarto, 36 Blätter mit den Signaturen A — J.<sup>1)</sup>

München k. Hof- und Staatsbibliothek.

Würdtwein, bibl. S. 190 ohne Angabe des Druckers nach Exemplar der Mainzer Seminarbibliothek. — v. Recum, Einzelne Betrachtungen S. 104 Note (vollständiger Titel). — Schaab I, S. 614, n. 307.

118. Formula reformationis per Caesaream Majestatem statibus Ecclesiasticis in Comitibus Augustanis ad deliberandum proposita etc.

Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer. O. J. (1549).

Quarto.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 189.

119. Römischer Keyser= | licher Maiestat, | vnd dess Heyligen Reichs Landtfriden, | auff dem Reichsstag zü Augspurg declariert, er= | neüwert, auffgericht, vnd beschlossen, | Anno Domini M. D. XLVIII | Christo Auspice | PLVS VLTRA. | Holzschnitt: Kaiser zwischen Säulen, wie öfter | Cum Gratia & Priuilegio Imperiali. | Gedruckt inn der Chûrfürstlichen Stadt Meyntz, | durch Iuonem Schöffers, im Jare, | M. D. XLIX. |

Blatt 23: Gedruckt inn der etc. wie auf dem Titel.

Quarto, Titel + Blatt 1 — 23 (Bogen A — F).<sup>2)</sup>

München k. Hof- und Staatsbibliothek.

Würdtwein, bibl. S. 190 ohne Angabe des Druckers nach Exemplar der Carmeliter in Frankfurt. — Schaab I, S. 614, n. 306.

120. DER Römischen | Kay. Mai. vnd | gemeyner Stend dess | heyiligen Reichs ange= | nommene vnd bewilligte Cammergerichts Ordnung, | zü befürderung gemeynes nützes, auss allen alten Cam= | mergerichts Ordnungen vnd Abschieden, jertz vff dem | Reichsstag zü Augspurg, Anno Domini | M. D. XLVIII. von newem zü= | sammen gezogen, gemehrt vnd | gebessert. etc. | Christo Auspice, | PLVS VLTRA. | Holzschnitt: Kaiser zwischen Säulen, wie öfter | Cum Gratia & Priuilegio Imperiali, &c. | Gedruckt inn der Chûrfürstlichen Stadt Meyntz, | durch Iuonem Schöffers. Anno | M. D. XLIX. |

1) Mittheilung aus München.

2) Desgleichen.

Die Schlussworte der Ordnung lauten: Geben vnd gesche = | hen  
in vnser vnd dess heyiligen Reichsstatt Augspurg, | auff den letsten tag  
dess Monats Junij, nach Christi | vnsers lieben Herrn Geburt im fünff-  
zehenhundert | vnd acht vnd vierzigsten | ... vnd vnserer Reich im  
drei | vnd dreissigsten Jaren . |

Quarto, 11 n. gez. Blätter + 1 n. gez. weissem Blatt + 178 gez.  
Blätter (Bogen A — Z, a — z, aa) und noch zwei Blätter.<sup>1)</sup>

München k. Hof- und Staatsbibliothek, germanisches Museum in  
Nürnberg.

Würdtwein, bibl. S. 187—188 nach Exemplar der Gräfl. Ostein'-  
schen Bibliothek. — Schaab I, S. 614 n. 304.

121. AVREA BVLLA | CAROLI QVARTI ROMANO- | RVM  
IMPERATORIS, | & Regis Bohemiae, &c. |

Onnipotens aeterne Deus spes unica mundi etc.

(14 Verse, wie in voriger Ausgabe).

Cum Gratia & Priuilegio Imperiali, &c. | MOGVNTIAE EXCV-  
DEBAT | IVO Schoeffer, Anno Domini | M . D . XLIX . | Rückseite leer.

Folio, 2 n. gez. Blätter + 25 gez. Blätter + 1 leeren Blatt.

Mainz Stadtbibliothek (a 157), Leipzig Sammlung Klemm.

Würdtwein, bibl. S. 189 (als Quarto). — Klemm, Catalog S. 65  
n. 126. — Schaab I, S. 615, n. 309.

122. Römischer Keyserli = | cher Maiestat, und | dess heyiligen  
Reichs sondere Con = | stitutiones, vff etlichen, hievor, gehal = | tenen  
Reichsstagen vffgericht | vnd beschlossen, ꝛ |

Mainz Ivo Schoeffer 1549.

Folio, 26 Blätter.

Leipzig Sammlung Klemm.

Würdtwein, bibl. S. 189. — Klemm, Catalog S. 65 n. 127. —  
Schaab I, 614 n. 305. — Catalog Antiquariat Rosenthal-München 70,  
3, 4554.

123. Der Röm. Kays. M. ordnung und reformation guter Polli-  
cey etc. Mayntz Ivo Schoeffer 1549.

Folio.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 189 nach Exemplar in der Abtei Arnburg,  
aber dem Johann Schoeffer zugeschrieben.

124. Johann Dietenberger, Catechismus. Evangel. Bericht und  
christ. Unterweisung des fünemlichsten Stück des christl. Glaubens.  
Meyntz Ivo Schoeffer 1549.

Duodez. Mit vielen Holzschnitten. Sechste Mainzer Ausgabe.

Quelle: Unbekannt.

1) Mittheilung aus München.

Wedewer, Dietenberger S. 480. — Catalog Antiquariat Rosenthal-München XXXVII, 51 n. 1034. Preis 18 M.

125. EROTEMATA | TRIVII . | HOC EST, | GRAMMATICAE, | DIALECTICAE, | RHETORICAE, | Quaestiones, Ex doctissimorum nostri seculi uiro = | rum libris, in puerorum usum congestae, Per | JOAN. SPANGENBERG . | Herdesianum, apud Northusia = | nos Verbi Dei mi = | nistrum . | Kleinste Druckermarke | Excusum Anno M. D. XLIX . | Roth- und Schwarzdruck. 1)

Kleinoctavo, 3 n. gez. Blätter + 175 gez. Blätter + 13 n. gez. Blätter Register, Text Cursivantiqua, Vorwort Antiqua. Mit einem Holzschnitt Blatt 79 Rückseite.

Mainz Stadtbibliothek (a 21). 2)

126. STATVTA CON = | Sistorialia IVDICIORVM SPI = | ritualium Inclitae Ciuitatis & Dioecesis Moguntii . per | Reuerendissimum in Christo Patrem, atqz amplissimum | Principem & Dominum, Dominum Sebastianum diui- | na gratia Archiepiscopum Moguntii . Sacri Romani | Imperij per Germaniam Archicancellarium, Principem | Electorem, iam recens reformata, & in iustum or- | dinem redacta: Adiunctis in Iudicio proce- | dendi modo, atqz omnium processuum | taxis, Necnon plerisque alijs quae | in veteribus Statutis de- | siderantur . | Holzschnitt: Wappen Mainz - v. Heusenstamm wie in den Statuten 1548 aber ohne die Jahrzahl 1548 oben | MOGVNTIAE, | Excudebat Ivo Schoeffer, Anno | M. D. XLIX . | Rückseite leer.

Folio, Titel + 28 gez. Blätter + 1 n. gez. Blatt Errata, Rückseite des letzten Blatts leer.

Mainz Stadtbibliothek (dreifach vorhanden, wovon ich a 147 und a 157 benützte).

Würdtwein, bibl. S. 188. — Schaab I, S. 614 n. 308.

127. Brevis institutio ad Christianam Pietatem, secundum doctrinam catholicam, continens: explicationem Symboli Apostolici, Orationis Dominicae, Salutationis Angelicae, Decem Praeceptorum, Septem Sacramentorum. Ad usum puerorum nobilium, qui in Aula reverendiss. in Christo patris et amplissimi principis et Domini, Domini Sebastiani archiepiscopi Moguntin. et principis electoris etc. erudiuntur. Per R. in Christo patrem ac D. D. Michaellem Episcopum Sidoniensem et suffraganeum Mogunt. Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer Anno MDXLIX. Roth- und Schwarzdruck.

Am Ende: Moguntiae excudebat Ivo Schoeffer An. MDXLIX. Grosse lange Druckermarke.

1) Eine weitere Auflage erschien nach dem Index librorum prohibitorum 1551, ob aber zu Mainz, ist nicht erwähnt. Reusch, indices S. 111.

2) Johann Spangenberg († 1550) ist der Musiker dieses Namens, seine Questiones musicae in usum scholarum Northusianae erschienen Wittenberg o. J. (1536). Fétis, biographie VIII, 75. vgl. Goedeke, Grundriss I, 180.

Octavo, 78 gez. Blätter, mit 23 Holzschnitten. Catechismus Michael Heldings für den Unterricht der Edelknaben am Mainzer Hofe, von dessen grossem lateinischen Catechismus verschieden. Erste Mainzer Ausgabe. 1)

Quelle: Unbekannt.

Moufang, Mainzer Katechismen S. 69 Note 1 (dessen Titel hier wiederholt). — Würdtwein bibl. S. 189 nach Exemplar im Frankfurter Dom. — Schaab I, S. 615, n. 312. — Catalog Antiquariat Rosenthal-München XXXVI, n. 962. Preis 27 M. — Moufang, Katholische Katechismen S. 365 Note. — Marchand, histoire de l'imprimerie Supplement Mercier S. 30.

128. DIALECTICA | IOANNIS | CAESARII, PO- | STREMO  
IAM AB IPSO AV= | tore diligentior recognita, atqz locuple= | tior  
quàm antea reddita. | Cui adiecimus Joannis Murellij<sup>2)</sup> Isagogen in  
decem | Aristotelis Praedicamenta. | PRAETEREA ACCESSIT | Trac-  
tatus de decem Praedicamentis, ex Diui Seuerini Boe= | thij de TRI-  
NITATE libro, per Joan- | nem Caesarium in compendium contractus, |  
et scholij illustratus. | Kleinste Druckermarke | MOGVNTIAE, | ANNO  
M. D. XLIX. | Rückseite leer. Dem Wilhelm von Riffensteyn wie die  
vorigen Auflagen gewidmet. Zweite Mainzer Auflage.

1) Heldings grosser Katechismus erschien mit folgendem Titel: CON-  
STITV | TIONES | CONCILII PROVINCIALIS | MOGVNTINI, | Sub Reue-  
rendiss. in CHRISTO Patre | & Ampliss. Principe & Domino, Dn. SE | BA-  
STIANO Archiepiscopo Mogun | tino, Sacri Roma. Imperij per Germani- | am  
Archicancellario & Principe Electo- | re & c. sexta Maij, Anno Domini | M. D.  
XLIX. celebrati. | His accessit | INSTITVTIO AD | pietatem Christianam,  
secūdum Doctri- | nam catholicam, complectens Explica- | tionem Symboli  
Apostolici, Orationis | Dominicae, Angelicae Salutationis, De- | calogi, & septem  
Sacramentorum. | Moguntiae, M. D. XLIX. | Mit Titeleinfassung. Auf der  
Rückseite des Titels das Druckprivileg, worin unten das Mainz - v. Brendel  
Wappen in Holzschnitt.

Folio, 8 n. gez. Blätter + CCLXVII gez. Blätter + 1 n. gez. Blatt,  
dessen Vorseite leer, auf der Rückseite die Pelicandruckmarke Behems.

Auf der Rückseite des vorletzten Blatts: MOGVNTIAE | APVD D.  
VICTOREM, ADMODVM | diligenter excudebat Franciscus Behem Typograp-  
hus. | Mense Septembri, Anno | M. D. XLIX. | Laus & gratiarum actio Deo  
Opt. Max. |

Mainz Stadtbibliothek.

Würdtwein, bibliotheca Moguntina S. 185. — Widmann, Franz Behem  
S. 84 n. 10. — Catalog Antiquariat Rosenthal-München 72, 125 n. 1899. Preis  
15 Mark, vgl. Moufang, Mainzer Katechismen S. 65. — Joannis, rerum Mogunt.  
III, S. 3'2. — Ueber Wigands Angriffe auf diesen Katechismus vgl. Adami,  
vitae theologorum. Frankfurt 1756. Folio. S. 288, der (S. 294) ausdrücklich  
diesen den Mainzer Concilstatuten angehängten Katechismus als Ursache der  
Angriffe Wigands bezeichnet.

2) Ueber Johann Murellius vgl. Goedeke, Grundriss II. Aufl. I, 422.  
— D. Reichling, Johannes Murellius. Sein Leben und seine Werke. Frei-  
burg-Baden 1880. — Zeitschrift für Geschichte und Alterthumskunde West-  
phalens. 1840. 3, 113.

Kleinoctavo. Zweierlei Antiquacursiv.

Mainz Stadtbibliothek (3. m. 186<sup>d</sup>, das Exemplar hat 8 n. gez. Blätter, bricht aber mit der gez. Seite 342 des Textes defect ab).

### 1550.

129. Hofmeisterus Jo. <sup>1)</sup> Loci communes rerum theologiarum, quae hodie in controversia agitantur, ad regulam et consensum catholicae ecclesiae e S. Patrum sententiis confecti. Moguntiae Excudit Ivo Schoeffer. 1550. Am Ende: 1549.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 190. — Schaab I, S. 617 n. 321. — Andere Ausgaben sind O. O. 1547, Ingolstadt 1550 (Mainz Seminarbibliothek) und Ingolstadt 1555.

130. BREVIS | INSTITVTIO AD CHRISTIA = | nam Pietatem,  
secundum Doctrinam | Catholicam continens. |

EXPLICA = |      { Symboli Apostolici,  
TIONEM |      { Orationis Dominicae,  
                              { Salutationis Angelicae,  
                              { Decem Praeceptorum,  
                              { Septem Sacramentorum.

AD VSVM PVERORVM NO = | bilium, qui in Aula Reuerendiss. in Christo | Patris, et amplissimi Principis et Domini, | Domini SEBASTIANI Archiepiscopi | Moguntin. et Principis Electoris, &c. | erudiuntur, conscripta. | Per R. in Christo patrem ac D. D. | Michaëlem Episcopum Sidonien = | sem, et Suffraganeum | Mogunt. | MOGVNTIAE, | Excudebat Ivo Schoeffer, Anno 1550. | Auf der Rückseite Holzschnitt: Alliancewappen Mainz - v. Heusenstamm. Blatt 2 Vorseite (Ajj) Holzschnitt.

Kleinoctavo, Titel + 78 gez. Blätter, grosse Antiquatype, + 1 n. gez. Schlussblatt, auf dessen Rückseite die grosse lange Druckermarke. Blatt 78 Rückseite: MOGVNTIAE, | Excudebat Ivo Schoeffer, | Anno M. D. L. | Mit zahlreichen Holzschnitten. Zweite Auflage des Mainzer Edelknabencatechismus Heldings.

Mainz Stadtbibliothek (a 17).

Moufang, Mainzer Katechismen S. 69 Note 1. — Archiv für hessische Geschichte III, 2, 19 nach Weisslinger, catalogus (Strassburg) S. 190.

131. Erasmi Roterdami Opus de conscribendis epistolis. Joannis Ludou. Viuis Valentini Libellus vere aureus. Conradi Celtis Metho-

1) Ueber den Augustiner Johann Hoffmeister vgl. Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins. Neue Folge VI, 172 f. — v. Druffel, Der Elsässer Augustinermönch Joh. Hoffmeister und seine Correspondenz mit dem Ordensgeneral Hier. Seripando. München (Abhandlungen der Academie) 1878.

dus . Christophori Hegendorphini Epithome ꝛ . Moguntiae Ivo Schoeffer 1550. 1)

Quelle: Unbekannt.

Kleinoctavo, Titel und Vorwort 2 Blätter + 574 gez. Seiten + leerem Blatt und weiterem leeren Blatt, auf dessen Rückseite die grössere Druckermarke, Cursivantiqua.

Leipzig Sammlung Klemm, Darmstadt Hofbibliothek (C/2869).

Klemm, Catalog S. 433 n. 912. — Archiv für hessische Geschichte III, 2, 18 nach Hirsching, Versuch IV, 164, wonach ein Exemplar in der Nürnberger Stadtbibliothek — Murr, memorabilia bibliothecarum Norimbergensium II, S. 299 n. 139.

132. Novum Testamentum latinum Erasmi Rot. editio postrema cum concordantiis, c. calendario Romano etc. Moguntiae Ivo Schoeffer 1550.

Octavo, 24 n. gez. Blätter + 820 gez. Blätter + 2 n. gez. Blätter. Mit drei Druckermarken und vielen Holzschnitten.

Quelle: Unbekannt.

Catalog Antiquariat Rosenthal-München 70, 2, 207 n. 3054. Preis 18 M. Fehlt bei Masch, bibl. sacra III, 601.

133. Caesarii Dialectica recognita et locupletata etc. Moguntiae Ivo Schoeffer 1550.

Octavo. Dritte Mainzer Auflage.

Quelle: Unbekannt.

Archiv für hessische Geschichte III, 2, 18 nach Weisslinger, Catalogus (Strassburg) S. 37. — Catalogue de van de Velde I, 372 n. 4345.

134. IOANNIS | MVRMELLII RV- | REMVNDENSIS, VIRI DO= | ctissimi, PAPPÀ puerorum, unà cum certissi= | mis Syntaxeos praeceptionibus: Libellus pla= | nè aureus, iam recens recognitus, atqz | aliquot uocabulorum Chilia= | dibus, Adagijs, uerbo= | rumqz Copia au= | ctus. | Kleine lange Druckermarke | MOGVNTIAE | APVD IVO-NEM SCHOEFFER, | Anno M . D . L . | Rückseite leer. Herausgeber ist Gervasius Sopherus aus Breisach.

Zweite Mainzer Ausgabe dieser Schrift.

Kleinoctavo, 8 n. gez. Blätter + 222 gez. Seiten + leerem Blatt, Antiqua, die Ueberschriften in Schwabacher Type. Seite 222: MOGVNTIAE, | EX OFFICINA IVONIS | Schoeffer, Anno à | Christo nato, | M . D . L . |

Mainz Stadtbibliothek (1. z<sup>b</sup> 1320<sup>a</sup>).

---

1) Eine andere Auflage erschien Mainz 1556. 8<sup>o</sup>. Institutio epistolarum scribendarum cum Erasmo, Vive et Celte. Ob Ivo Schoeffer's Erzeugniß? Schunk, Beiträge III, S. 417.

1551.

135. ALgerus von der | Warhey, des aller heylig = | sten Leibs vnd Blüts, vnsers Herren Jhe = | su Christi, verdeuscht durch Nicolaum | Hug Laudenburger . | II . Eudre . III . | Die Warhey vberwindt alle dieng . | Holzschnitt | Gedruckt zü Meyntz, bei Iuo Schöffern, | Jm Jare | M . D . LI . | Am Ende: Anno 1550. |

Quarto, CCXXI gez. Blätter. Dem Grafen Werner von Zimbern gewidmet. 1) Uebersetzung der Schrift Algers von Lüttich: De veritate corporis et sanguinis domini nostri Jesu Christi in sacramento Eucharistiae cum refutationibus diversis circa hoc haereseon. Ex recogn. Des. Erasmi Rot. Friburgi Brisg. Emmeus Juliac. 1530. (8 Blätter + 103 gez. Blätter Octavo).

Mainz Stadtbibliothek (11. ii. 526), Mainz Seminarbibliothek, Darmstadt Hofbibliothek.

Würdtwein, bibl. S. 193 nach Exemplar der Frankfurter Dombibliothek. — Schaab I, 619 n. 340.

136. KEyser Karl des fünf = | ten Neue Müntz ordnung, | Sampt Valuierung der | Guldin vnd Silberin Müntzen, Vnd | darauff erulogtem Keyserlichen Edict, | zü Augspurg, alles im Jar | M . D . LI . auff = | gericht vnd auss = | gangen . | Christo Auspice | PLVS VLTRA . | Holzschnitt: Reichsadler zwischen bekrönten Säulen, wie öfter | Cum Gratia & Priuilegio Imperiali . | Getruckt zü Meyntz, durch Iuonem Schöffers . | Rückseite leer.

Folio, Titel + 31 gez. Blätter, mit Münzabbildungen. 2)

Mainz Stadtbibliothek (\* Y 72).

v. Zahn und Jaensch - Dresden, Versteigerungscatalog Sammlung Klemm S. 63 n. 966. — Periodische Blätter der Geschichts- und Alterthumsvereine zu Cassel, Darmstadt, Frankfurt a. M., Mainz und Wiesbaden 1855 n. 4. S. 110 — 111.

1) Wernher Graf von Zimbern ist Verfasser einer Chroniksammlung betreffend das Erzstift Mainz und die demselben untergebenen Bistümer bis 1555, vgl. Centralblatt für Bibl. V (1888) S. 311 über dessen Mainzer Chronik, wovon Exemplare in Weimar (Originalhs.), Pommersfelden, Mainz (zwei Abschriften), Wolfenbüttel, München (Habels Nachlass, ehem. Bodmann gehörig). Wernhers Wormser Bischofschronik in deutscher Sprache befindet sich in der fürstlich von Fürstenbergischen Bibliothek zu Donaueschingen, vgl. Kapp, Geschichte des deutschen Buchhandels, I, 812 Note 32.

2) Eine amtliche provisorische Ausgabe ist: Kaiser Karl des fünften | Neue Müntzordnung, | Sampt Valuierung der | Gulden vnd Silberin Müntzen, Vnd | darauff erulogtem Kaiserlichen Edict, | zü Augspurg, alles im Jar | M . D . LI . auff = | gericht vnd auss | gangen . | Holzschnitt: Reichsadler zwischen zwei bekrönten Säulen, an deren Mitte Spruchbänder, links: PLVS, rechts: VLTRA | von jedoch anderem Schnitt als in den Drucken Ivo Schoeffers | Cum Gratia & Priuilegio Imperiali . | Getruckt zü Augspurg, durch | Philipp Vlhart . | Rückseite leer. Blatt 2 (Aj) beginnt die Ordnung.

Folio, 30 n. gez. Blätter, mit Münzabbildungen auf der Rückseite von Blatt 29.

Mainz Stadtbibliothek (a 176).

137. DIALECTICA | CHASPA = | RI RHODOLPHI | NATIONE SVEVI, APVD | nobile Marpurgum eam artem profiten = | tis, ab Authore diligenter reco = | gnita, et locupletata . | ADCESSERVNT DE PRAE = | DICABILIBVS, PRAEDICA = | mentis, Finitionibus, et Diuisionibus, Propositionibus, | Argumentationibus, Locis tam Sophisticis quàm Dia | lecticis Tabulae dilucidae: Vnus praeterea ac uia paran | dae Copiae: ex locis Dialecticis: In fine de Ra = | tione disputandi Ludouici Viuis | Libellus non inutilis . | Kleinste Druckermarke | MOGVNTIAE ANNO | M . D . LI . | Dem Professor August Sebastian Nutzaenus in Marburg gewidmet Marburg VIII idus Julius 1534.

Sedez, mit einer Doppeltabelle, Antiquacursiv.

Mainz Stadtbibliothek (a 5, defect, nur 59 n. gez. Blätter bis Signatur H<sub>3</sub>).

138. Johann Dietenberger, Catechismus. Evangel. Bericht und christliche Unterweisung der fürnehmlichsten Stück des christlichen Glaubens.

Meyntz Ivo Schoeffer 1551.

Duodez, mit Holzschnitten. Siebente Mainzer Auflage.

Quelle: Unbekannt.

Moufang, Mainzer Katechismen S. 34. — Wedewer, Dietenberger S. 480. — Catalog Antiquariat Rosenthal - München XXXVII, 51 n. 1035. Preis 6 M.

139. ABSchiedt Der | Röm. Keys. Majest. vnd ge = | meiner Stend, vff dem Reichstag zû Aug = | spurg vffgericht, Anno Domini | M . D . LI . | Holzschnitt: Reichsadler zwischen zwei Säulen | Gedruckt inn der Chûrfürstlichen Stadt Meyntz, durch Iuonem Schöffer, im | Jare, M . D . LI . | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali . | Rückseite leer.

Folio, 2 n. gez. Blätter + 37 gez. Blätter + 1 leeren Blatt.

Mainz Stadtbibliothek (a 157, \* W 10 und \* W 10<sup>a</sup>), Leipzig Sammlung Klemm, Wernigerode fürstlich Stolbergische Bibliothek.

Würdtwein, bibl. S. 193. — Klemm, Catalog S. 65 n. 128. — Schaab I, 619 n. 339.

140. Titi Liuij dess | aller Redsprechsten vnd Hochbe = | rümpsten Geschichtschreibers, Römische Historien, | jetzundt mit gantzem fleiss besichtigt, gebessert vnd gemehret . | Welche allen Rittermessigen, Gewaltigen, Regierern der Landt vnd | Stett, so sich inn Tugent, Mannhey, oder Ritterlichen thatten | vnderstehn zû üben, nit allein zû lesen lüstig, sonder jnen, auch | eynem jeden menschen gemeynes standts, vast nütz = | lich, vnnd zû wissen noth seindt 7c̃e . | Holzschnitt aus vier Stöcken bestehend | Getruckt inn der Chûrfürstlichen Statt | Meyntz, durch Iuonem Schöffer, | im Jare | M . D . LI . | Rückseite leer.

Mit dem Specialtitel nach Blatt CCCCL: Das vierdt theyl | der Römischen historien, | auss fünff büchern Titi Liuij im la = | tein newlich

erfunden, vnd verteilt = | schet, zwey durch Nicolaum Car = | bachium, die ander drey | durch Jacobum | Micyl = | lum . | Lindenblättchen | Mit Einfassung. Rückseite leer.

Folio, 11 n. gez. Blätter + 1 n. gez. Blatt Holzschnitt + CCCCCL gez. Blätter. Der vierte Theil hat Titel + XCIII Blätter mit neuer Foliirung. Die Widmung an Kaiser Max I. ist vorhanden. Achte Mainzer Auflage.

Mainz Stadtbibliothek (1. O. 355), Leipzig Sammlung Klemm.

Würdtwein, bibl. S. 193. — Klemm, Catalog S. 483 n. 913. — Schaab I, 619 n. 341. — Goedeke, Grundriss I, 289.

141. P. Ouidij Nasonis dess aller Sin = | reichsten Poeten Metamorphosis, Das | ist von der wunderbarlicher Verenderung der Gestalten der Menschen, | Thier, vnd anderer Creaturen . x . Jederman lüstlich, besonder aber allen Malern, | Bildthauern, vnd der gleichen allen Künstnern nützlich, Von wegen | der ertigen Inuention vnd Tichtung. Etwan durch den | Wolgelerten M. Albrechten von Halberstatt in Reime | weiss verteutschet, Jetz erstlich gebessert vnd mit Fi = | guren der Fabeln gezirt, durch Georg | Wickram zû Colmar x . | Epimythium | Das ist | Der Lustigen Fabeln des obgemeltes buchs Auslegung, jeder | man kurtzweilig, vornemlich aber allen Liebhabern der | Edeln Poesi städtlich zu lesen, Gerhardi | Lorichij Hadamarij . | Getruckt zu Meyntz bei Iuo Schöffner mit Keyserlicher Ma = | iestart Gnad vnd freihelt nit nach zu Trucken . x . | Anno . M . D . LI . | <sup>1)</sup> Mit Titelholzschnitt.

Folio, 10 n. gez. Blätter + 155 gez. Blätter. Zweite Auflage, mit 48 Holzschnitten und vielen Zierleisten.

Wernigerode fürstlich Stolbergische Bibliothek (Pe 311), Leipzig Sammlung Klemm, Berlin kön. Bibl.

Ebert, allgem. bibliogr. Lexicon II, S. 281 n. 15555. — Klemm, Catalog S. 66 n. 129. — Archiv für hessische Geschichte III, 2, 19 f. — Ebenda II, 498. — Degen, Literatur der Uebersetzungen der Römer II, 156 — 158. — Goedeke, Grundriss I, 87. — Catalog Antiquariat Rosenthal - München XLII, 117 n. 840. Preis 60 M. — Weitere Auflagen erschienen Frankfurt 1581 (Goedeke II, 462) und Frankfurt J. Sauer 1609 in Quarto, beide mit Holzschnitten des Virgil Solis.

142. Erasmi Roterodami novum testamentum. Moguntiae 1551.

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 194 nach Exemplar im Mainzer Seminar (nicht mehr vorhanden).

## 1552.

143. Des heyligen Römischen Reichs Ordnungen. Die gulden bulla, sampt aller gehaltner Reichstäg abschieden, besonderlich auch

1) Mittheilung aus Wernigerode.

die artickel und ordnungen, so je zu zeiten uffgericht, das kayserlich Regiment, Chammer gericht und den landfrieden belangend etc. jetz auff's new (nach dem rechten waren original mit höchstem fleiss collationirt und conferirt) alle zusammen getruckt und an tag geben, damit die meniglich bekundigt und gemeyn werden mögen etc. — Erklärung des landfriedens, so zu Nürnberg im Jahr 1522. uffgericht. Sampt Römischer kayserlicher Majestät missive an alle Fürsten und oberkeyten eyns jeglichen kreysß was sie daruff zwischen iren des kreysß mit verwandten fürnemen und handeln sollen. Vormalß im truck nie ausgegangen, jetzundt hierzu gethon. Sampt einem gnugsam anzeyglichen register, alles inhalts hierinn begriffen.

Am Ende: Inn der löblichen und churfürstlichen Statt Meyntz truckts Ivo Schöffers. Vollandet am zwentzigsten tag Januarii als man zalet nach der geburt unsers lieben herrn Jesu Christi . M . D . LII . | Folio. Dritte Mainzer Auflage.

Wernigerode fürstlich Stolbergische Bibl.

Würdtwein, bibl. S. 195 nach Exemplar zu Ilbenstatt.

144. Brevis Institutio ad pietatem christianam secundum doctrinam catholicam. Explicatio Symboli Apostolici, Orationis Dominicæ etc. Accedit defensio autoris adversus calumnias eujusdam Matthiæ Illyrici. 1) Moguntiae J. Schoeffer 1552.

Octavo, mit vielen Holzschnitten. Dritte Mainzer Auflage des Edelknabekatechismus Heldings.

Moufang, Mainzer Katechismen S. 69 Note 3. — Catalog Antiquariat Rosenthal - München XXXI, 71 n. 1442<sup>b</sup>. Preis 20 M.

### 1555.

145. DEss aller Durch = | leuchtigsten, Gross = | mechtigsten, Vn- überwindt = | lichsten Keyser Karls des fünfften, vnd dess Heyligen | Römischen Reichs peinlich Gerichts Ordnung, auff den | Reichsstägen zû Augspurg vnd Regenspurg, in | Jaren dreissig vnd zwey vnd dreissig ge = | halten auffgericht vnd | beschlossen. | Christo auspice | PLVS VLTRA . | Holzschnitt: Kaiser zwischen Säulen, wie öfter | Cum GRATIA & Priuilegio | Getruckt in der Churfürstlichen Statt Meyntz, | durch Iuonem Schöffers, im Jar | M . D . LV . | Blatt 2 Rückseite Holzschnitt: Kaiser mit den Kurfürsten, wie öfter. Blatt 6 Rückseite: Holzschnitt: Christus im jüngsten Gericht, wie öfter.

1) Der Anhang bildet Heldings Antwort auf des Flacius Illyricus Angriffe 1549—1550 auf dessen lateinischen Catechismus. Flacius antwortete wiederum mit der Schrift: Kurtze Antwort Flacii auf des Larven-Bischoffs von Sydon hohlhipperey, damit er seinen Antichristlichen Catechismus vertheidigen will. vgl. Moufang, Mainzer Katechismen S. 69 Note 3. Köcher, Catechetische Geschichte der päpstlichen Kirche. Jena 1753. S. 27. — Hohlhipperei ist Stichelei, Spöterei, cf. L. Frisch, deutsch-latein. Wörterbuch I, 462, 455.

Am Ende: Ende des peinlichen Halssgerichts. | Gedruckt zu Meyntz bey Iuo Schöffers, | als man zalt nach der geburt Christi vnsers | Herrn, M. D. L. V. | Rückseite grosse lange Druckermarke.

Folio, 6 n. gez. Blätter + 36 gez. Blätter.<sup>1)</sup>

Neunte Mainzer Auflage.

Privatbesitz, Sammlung Klemm Leipzig.

Catalog Klemm S. 66 n. 130.

### Ivo Schoeffers Erben.

#### 1556.

146. Testamentum novum concordantiis illustratum (Erasmus Roterd.) Moguntiae Wagner 1556. Am Ende: Moguntiae apud haeredes J. Schoeffers Anno 1556.

Octavo, mit Holzschnitten.

Quelle: Unbekannt.

Catalog Rosenthal - München 70, 2, 208 n. 3070. Preis 15 M.

#### 1557.

147. Titi Livij dess | aller Redsprechsten vnd Hochbe | rhümpfsten Geschichtschreibers Römische Historien, jetzundt mit gantzem Fleiss besichtigt, gebessert vnd gemehret. Welche allen Rittermässigen, Gewaltigen, Regierern der Landt vnd Stett, so sich in Tugend, Mannheydt oder Ritterliche Thaten vnderstehn zu üben, nicht allein zu lesen lustig, Sonder jhnen, auch einem jeden Menschen gemeynes Standts, vast nützlich, vnd zu wissen not seind. Getruckt in der Churfürstlichen Statt Meyntz durch Iuonis Schöffers selige Erben M. D. LVII. | Roth- und Schwarzdruck, mit Titelholzschnitt, einen Krieger darstellend.

Mit Specialtiteln zu den Theilen II und III.

Am Ende: Gedruckt in der löblichen vnd Churfürstlichen Statt Meyntz, durch Iuonis Schöffers seligen Erben, vollendet am neunnden tag des Mertzten, Als man zalt nach der Geburt vnsers lieben Herrn Jesu Christi MDLVII. | Rückseite lange Druckermarke. Blatt 2 Widmung an Kaiser Max I.

Wernigerode fürstlich Stolbergische Bibl., Leipzig Sammlung Klemm.

Folio, 558 Blätter, der Ausgabe 1541 ähnlich. Neunte Mainzer Auflage.

1) Eine spätere Auflage ist: Des aller durch | leuchtigsten, ... Keyser Karls des Fünfften, vnd des heyligen Römischen Reichs peinlich Gerichts ordnung, auff den Reichsstägen zu Augspurg vnd Regenspurg, in jaren dreissig vnd zwey vnd dreissig | ... beschlossen. | Mit Holzschnitt: Kaiser Karls V. Bild mit Umschrift.

Am Ende: Getruckt zu Franckfurt am Main, Durch Johann Raschen, | zum Boek. Anno M. D. LIX. |

Folio, mit Holzschnitten.

Mainz Stadtbibliothek (a. 161).

Helbig im Archiv für hessische Geschichte II, 499 nach dessen Exemplar. — Schaab I, 619 Note 4, I, S. 620 sowie III, S. 464. — Klemm, Catalog S. 403 n. 912. — Ebert, allg. bibliogr. Lexicon I, 1003. — Würdtwein, bibl. S. 193. — v. Zahn und Jaensch-Dresden Versteigerungscatalog Sammlung Klemm n. 870. — Goedeke, Grundriss I, 289.

### 1559.

148. Titi Liuij dess | aller Redsprechsten vnd Hochbe | rhümp-  
testen Geschichtschreibers, Rhömische Historien | . . . . Gedruckt in der  
Churfürstlichen Statt Meyntz, | durch Iuonis Schöffers seligen Erben . |  
im Jarē | M . D . LVII . |

Am Ende: Gedruckt in der löblichen vnd | Churfürstlichen Statt  
Meyntz, durch Georgium | Wagner. Vollandet am neündten tag dess  
Jenners, | Als mann zalt nach der geburt vnsers lieben | Herren Jesu  
Christi M . D . LIX . |

Folio, zehnte Mainzer Auflage, wohl nur Auflage von 1557, der  
man ein neues Schlussblatt beifügte mit der Zahl 1559.

Leipzig Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 67 n. 131. 1)

## II. Druckwerke ohne Firma.

### 1537.

1. Newe zeitung vnd Kriegs handlung. DEs allerdurchleuch-  
lechtigsten Grossmechtigsten Vnüberwindtlichsten Römischen Keyser .  
Karol des Fünfften ꝛ . Was sich in disem siben vnnnd dreissigsten jar,  
Key . Mai . Krieg halber, auff Wasser vnd Landt zutragen, inn Italia  
zu Neapolis in Bickardia, im Land zu Vngern vnd Kernten, Sampt  
der Victoria des sighafften Andre Dorea, Key . Mai . öbrister Guber-  
nator des Meres.

Am Ende: Durch Johann Haselberg von Reychenow Costantzer  
Bischtums in truck verordnet. 1537. O. O. u. F. (Mainz Ivo Schoef-  
fer 1537.)

Quarto, 8 Blätter mit Titelholzschnitt.

Nürnberg, Besitz des Herrn v. Scheurl.

Weller, deutsche Zeitungen n. 107.

1) Würdtwein, bibl. S. 207 erwähnt als in der Frankfurter Dombibliothek vorhanden gewesen: Citaciones tres, una cum inhibitionibus insertis. Una Caroli V. Imperatoris . Altera Pauli papae III. contra archiepiscopum Coloniensem et ejus adhaerentes, Clero & universitati in causa religionis concessae. Tertia archiepiscopi Rossanensis Nuntii Apostolici contra Decanum et certos quosdam Canonicos summi templi Coloniensis. folio, 11 Blatt. Moguntiae excedeat Ivo Schoeffer. Ohne Jahr (1545 — 1546).

1540.

2. Der heiligen Messen | brauch, wie er in der alten Kyr= | chen vor tausend jaren | gewesen . | Aus S. Joan. Chrysostomo | verdeutsch. Mainz 1540. O. F. (Ivo Schoeffer).

Kleinquarto. Herausgeber ist Georg Wicelius.

Leipzig Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 64 n. 119.

3. Compendio de las catorce decadas de Tito Livio por Luc. Floro, traducido en Castellano.

Moguncia 1540. O. F. (Ivo Schoeffer).

Octavo.

Quelle: Unbekannt.

Ebert, allgem. bibliogr. Lexicon I, 611 n. 7696. — Archiv für hessische Geschichte III, 2, 12.

4. TYPVS ECCLE= | SIAE PRIO= | RIS. | Anzeigung, wie die heilig Kyrche | Gottes, inwendig siben vnd mehr hun= | dert jaren, nach vnsers Her= | ren Auffart, gestalt | gewesen sey . | Lindenblättchen | etc. | M. D. XL. | Rückseite leer.

Am Ende: Hand Gedruckt Anno 1540. | Rückseite leer.

Quarto, 4 n. gez. Blätter + XXXIX Blätter. O. O. u. F. (den Typen nach Ivo Schoeffer). Dem Erwählten von Fulda gewidmet von Georg Wicelius.

Mainz Stadtbibliothek, Leipzig-Sammlung Klemm.

Klemm, Catalog S. 63 n. 118. — Kampschulte, de Georgii Wicelii scriptis S. 19. Andere Ausgaben 1541, 1546 (Theil II), 1552, 1556 und 1558 Mainz. s. Kampschulte S. 19.

1545.

5. Prorogation vnnnd | Erstreckunge dess | Reichsstags im Jar M. D. XLV. | in Wormbs gehalten, belangend die sach= | en vnnnd handlungen so daselbst erledigt | werden solten, Vnd auff den nechstkünff= | tigen Reichstag gehn Regen= | spurgk Verschoben | sein ꝛ. | Christo Auspice | PLVS VLTRA . | Holzschnitt: Kaiser zwischen Säulen, wie öfter | Cum GRATIA et Priuilegio Imperiali . | Rückseite leer.

Folio, Titel + 8 n. gez. Blätter, letzte Seite leer. O. O. u. J. und F. (Mainz Ivo Schoeffer 1545).

Mainz Stadtbibliothek (a 157).

Catalog Antiquariat Rosenthal-München 70, 3, n. 4554 (8 Blätter).

1547.

6. Ein Schön New | gemacht Lied, von Gott | aufgesetzter Obrigkeit . | 1547 . | Im thon, Mag ich vnglück | nit widerston . | Kleeblättchen | Holzschnitt, Reichsadler zwischen Säulen.

Octavo, 3 Blätter, zweite Seite leer. O. O. u. J. u. F. (Mainz Ivo Schoeffer 1547).

Göttingen Univ.-Bibl. (hist. eccles. rit. 56<sup>b</sup>).

P. Wackernagel, Bibliographie des evangel. Kirchenlieds S. 219 n. DXXXV.

### III. Zweifelhafte Drucke.

1543.

1. Authore atqz auspice Christo . | Lindenblättchen IN CHRI- | STOPHORVM QVENDAM | Buceriastrum, falsissimas Bucero | laudes affingentem, | Epigramma . | Dum mali laudantur, ad malitiam boni in- | citantur , | MOGVNTIAE ANNO M . D . XLIII . | Rückseite leer.

Quarto, 4 n. gez. Blätter. O. F. Die Cursivantiqua ähnelt der Schoeffers, hat aber auch viel Aehnlichkeit mit der Franz Behems in Mainz, so dass die Entscheidung, welchem derselben der Druck angehört, sehr schwer.

Mainz Stadtbibliothek (a 82 und a 94).

Catalog Antiquariat Rosenthal-München XLI, 109 n. 1812. 6 M.

2. Apologia | Alberti Pighii Cam | pensis aduersus Martini Buceri ca - | lumnias, quas & solidis argu | mentis, & clarissimis ra | tionibus con | futat . | Moguntiae, | Anno M . D . XLIII . Mense Martio . |

Quarto. O. F. Antiquatype, auch hier schwankt die Entscheidung zwischen Ivo Schoeffer und Franz Behem als Drucker.

Mainz Stadtbibliothek (a 117).

Würdtwein, bibl. S. 177 nach Exemplar im Erankfurter Dom. —

Widmann, Franz Behem S. 104. Eine andere Ausgabe erschien 1543 Paris Viv. Gaultherot Duodez, 76 Blätter, mit Druckermarke.

3. DE MORI= | BVS VETERVM HAE= | reticorum: & quibus cum | illi hac aetate affinita= | tem habeant . | AVTHORE GEORGIO VVICELIO . | Paulus ait . | Oportet haereses esse inter vos, | vt qui probati sunt, mani= | festi fiant inter vos . | Año . M . D . XXXVII . | Rückseite leer.<sup>1)</sup>

Octavo. O. O. u. F. Die Type hat Aehnlichkeit mit der Schoeffers, wesshalb Widmann, Behem S. 104 n. 1<sup>a</sup> den Druck ohne weiteres Ivo Schoeffer zuschreiben zu müssen glaubte.

Mainz Stadtbibliothek (13. O. 922).

1) Eine andere Ausgabe ist: LIBELLVS | DE MORIBVS VETERVM | Haereticorum, nunc denuo | ab authore reco= | gnitus | GEORGII VVICELII . | PAVLVVS ait: | OPORTET HAERESES ESSE | inter uos, ut qui probati sunt, | manifesti fiant inter uos . | LIPSIAE, | Nicolaus Vuolrab . | M . D . XXXVII . | Cum GRATIA & Priuilegio . | Rückseite leer.

Duodez, mit den Signaturen Aij — Jv.

Mainz Seminarbibliothek.

4. Gabrielis Biel historia Dominicae passionis . Moguntiae 1539. Quarto.

Quelle: Unbekannt.

Würdtwein, bibl. S. 172 ohne Angabe des Druckers. Schaab I, 597 n. 243. Unauffindbar für 1539. Diese Ausgabe dürfte Verwechslung mit der gleichen Schrift Mainz F. Heumann 1509 sein, welche ebenfalls Quarto ist. Würdtwein, bibl. S. 143. Exemplar Mainz Stadtbibliothek.

5. Notariatsbuch. Mentz im Jar M . D . XXXV.

Würdtwein, bibl. S. 170 nach Exemplar im Liebfrauenstift ad gradus in Mainz ohne Druckerangabe. Schaab I, 593 n. 232. Unauffindbar und wohl Verwechslung mit Folgendem: Notariatsbüch, Wes einem | Notarien oder Schreiber, aller seiner Prac | tic, in ieden Sachen, Contracten vnd ver | brieffungen, zu wissen, zu betrachten, zu uersehen, vnd fürzune - | men sei. Mit erklerung aller derselbigen Art vnd Eygen | schafften, Auch ieder Contracten vnnnd Instru - | ment angehenckten Rechtlichen Cautelen | Doctrinen, Instruction, bestendig = | sten Formulen vñ Exempeln . ꝛ . | Cantzleibüch, Aller = | hand Missiuen vnd Schrifften | Formlich zu stellen . | Mit Keyserlichen Gnaden vnd Priuilegio, | Getruckt zu Franckenfurt am Meyn, Bei Christian Egenolffen . | Am Ende: M : D . XXXV. Im Brachmonat . |

Folio, 4 n. gez. Blätter + CV gez. Blätter. Mit Holzschnitten von H. S. Beham.

Mainz Stadtbibliothek (n. 118<sup>b</sup>), welche auch Auflagen Frankfurt 1538 und 1546 besitzt.

6. Ruperti Abbatis Tuitiensis opera . Mogunt . 1531. Würdtwein, bibl. 162 ohne Format- und Druckerangabe nach Exemplar der Augustiner zu Mainz. Wohl Verwechslung mit der Ausgabe Mainz 1631 folio. Eine Ausgabe der Werke Ruperts v. Deutz 1531 ist unmöglich, da 1524—1529 zu Cöln noch Sonderausgaben erschienen. Klemm, Catalog S. 188 n. 388. — Rocholl, Rupert v. Deutz. Gütersloh 1886 S. 324.